

Amts- und Anzeigenblatt der  
Stadt Hohenems und der Gemeinden  
Götzis, Altach, Koblach und Mäder  
Erscheinungsort & Verlagspostamt,  
6845 Hohenems, Einzelpreis € 0,70

137. JAHRGANG | KW 10  
Donnerstag, 6. März 2025

# s'Blättle

HOHENEMS GÖTZIS ALTACH KOBLACH MÄDER

**WELTFRAUENTAG  
2025**

## HOHENEMS

Ein Abend voller inspirierender Erzählungen: Birgit Häusle eröffnet mit „Frauengeschichten – Erinnern, Bewahren, Stärken“. Anschließend teilen Frauen aus dem Projekt Stadtflüstern ihre bewegenden Geschichten mit Ihnen. Zum Abschluss gibt es ein kleines Buffet. Eintritt frei!

**Samstag, 8. März 2025, 18 Uhr, Salomon-Sulzer-Saal**

## GÖTZIS

Gleich an fünf Orten wird am Wochenende der traditionelle Funken gefeiert.

**Nähere Informationen im Götzis Teil**

## ALTACH

Der Altiger Genussmarkt – regionale und internationale Spezialitäten.

**Freitag, 7. März 2025, 8 – 12 Uhr,  
Parkplatz Sozialzentrum**

## KOBLACH

Kobler Funken: 17 Uhr Kinderfunken;  
19 Uhr Funkenabbrennen.

**Samstag, 8. März 2025,  
Kreuzung Wiesen-Broma**

## MÄDER

Funkensonntag in Mäder.

**Sonntag, 9. März 2025, 14.30 &  
18.30 Uhr, Funkenplatz Ulimahd**

# s'Blättle

Jetzt auch digital!



Anmeldung unter: [www.sblaettle.at](http://www.sblaettle.at)

# INHALT

Allgemein	Seite	2
Hohenems	Seite	5
Götzis	Seite	16
Altach	Seite	38
Koblach	Seite	44
Mäder	Seite	56
Anzeigen	Seite	62
Kleinanzeigen	Seite	86

## IMPRESSUM

### Redaktion

Hohenems: Tel. 05576/7101-1132  
Thomas Fruhmann, BA  
Celine Moosbrugger  
redaktion@hohenems.at  
Götzis: Christine Heinzle  
Altach: Marc Gächter  
Koblach: Johannes Tschohl, BA  
Mäder: Marina Al-Maliki  
Adressen wie unten

## MEDIENINHABER

Stadt Hohenems und  
Marktgemeinde Götzis  
Verantwortlicher Schriftleiter:  
Bürgermeister Dieter Egger  
Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt  
GmbH, Dornbirn

## ABGABETERMIN

Abgabeschluss für Inserate ist  
jeweils Montag, 17 Uhr.  
Bei Feiertagen kann sich der  
Annahmeschluss vorverlegen.

## ABO + ANZEIGEN

Hohenems: Tel. 05576/7101-0,  
Fax DW 1139, Sandra Strammer,  
gemeindeblatt@hohenems.at;  
Abo: RS Zustellservice,  
Tel. 0664/2040400, rs@vol.at  
Götzis: Tel. 05523/5986-208,  
Christine Heinzle,  
gemeindeblatt@goetzis.at  
Altach: Tel. 05576/7178-104,  
Marc Gächter,  
gemeindeblatt@altach.at  
Koblach: Tel. 05523/62875-2123,  
Fax DW 2138, Johannes Tschohl, BA  
gemeindeblatt@koblach.at  
Mäder: Tel. 05523/52860-25,  
Marina Al-Maliki,  
gemeindeblatt@maeder.at

Titelfoto: Stadt Hohenems



## EDITORIAL

### Erinnern – Bewahren – Stärken: Warum wir uns was erzählen müssen ...

Am 8. März 2025 – dem Internationalen Weltfrauentag – rücken Frauen und ihre Geschichten bei uns in Hohenems in den Mittelpunkt. Gemeinsam lassen wir Stimmen und Erlebnisse sichtbar werden, die oft im Verborgenen bleiben. Der Abend beginnt mit einer inspirierenden Keynote „Frauengeschichten – Erinnern, Bewahren, Stärken: Warum wir uns erzählen müssen“ durch Birgit Häusle und führt uns zu bewegenden Erzählungen und Erfahrungen von vier ganz unterschiedlichen Frauen aus dem Projekt Stadtflüstern: Amelie Ploner, Erika Bekéné Galamb, Hannelore König und Erika Kronabitter. Musikalisch umrahmt wird der Abend durch Isabella Pincsek.

Geschichten erlauben uns Einblicke in andere Welten und können dazu führen, die eigene Welt zu hinterfragen. Evolutionstheoretisch haben Geschichten uns Menschen sogar das Überleben gesichert. Jede Geschichte löst emotionale und physische Erfahrungen aus, die dann in realen Situationen das Verhalten beeinflussen. Auch unsere alten Traditionen finden deren Grundlage in den Überlieferungen unserer Vorfahren. Geschichten von anderen, seien sie von Menschen, die uns sehr ähnlich oder doch ganz anders sind, haben somit Auswirkungen auf uns selbst. Deshalb darf ich alle Menschen, egal welchen Geschlechts, Alter oder Herkunft einladen, mit uns gemeinsam den Frauentag im Salomon-Sulzer-Saal in Hohenems zu feiern und nach dem spannenden Programm gesellig an einem kleinen Buffet ausklingen zu lassen.

Patricia Tschallener  
Vizebürgermeisterin

## KALENDER

### 11. Woche

Sonnen-Aufgang 6.46 Uhr  
Sonnen-Untergang 18.18 Uhr

### ☞ Montag, 10.3.

Emil, Gustav, 40 Märtyrer, Henriette

### ☞ Dienstag, 11.3.

Theresia, Rosina, Wolfram, Konstantin

### ☞ Mittwoch, 12.3.

Quatember; Engelhard, Maximilian

### ☞ Donnerstag, 13.3.

Gerald, Roderich, Judith, Leander

### ☞ Freitag, 14.3.

Mathilde, Pauline, Evelyne, Einhard

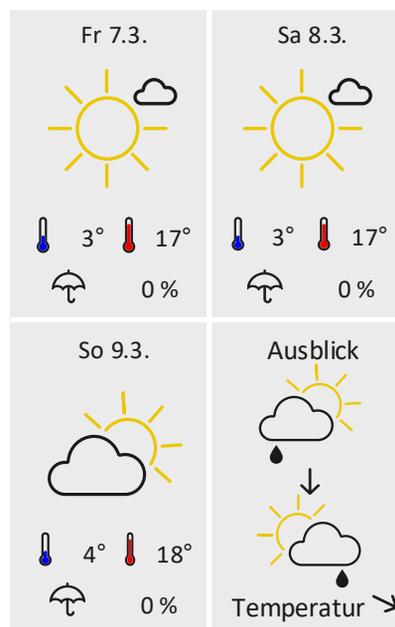
### ☞ Samstag, 15.3.

Klemens M. H., Luise, Lukretia, Diedo

### ☞ Sonntag, 16.3.

Heribert, Julian, Abraham, Rüdiger

## DAS WETTER



## DER MOND

Zunehmender Mond bis 13. März.  
Blumen pflanzen und säen; Möbel  
abstauben; mit Atemübungen die  
Lunge stärken; Böden wischen;  
Früchte einkochen.

# NOTDIENSTE UND SERVICEINFORMATIONEN

## ÄRZTLICHER NOTDIENST AM WOCHENENDE

### Hohenems

**Samstag, 8. März 2025**

**Sonntag, 9. März 2025**

Dr. Martina Kraxner  
Graf-Maximilian-Straße 6/4  
T 05576 73785

Sprechstunden für dringende Fälle  
an Samstagen, Sonn- u. Feiertagen:  
jeweils von 10 bis 12 Uhr und  
von 17 bis 18 Uhr

### Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Die Ordination ist für dringende  
Fälle von 10 bis 11 Uhr und von  
17 bis 18 Uhr geöffnet.

**Samstag, 8. März 2025**

**Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr**

Dr. Simon Hoch  
Götzis, Schulgasse 7,  
T 05523 64960

**Sonntag, 9. März 2025**

**Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr**

Dr. Werner Feuerstein  
Altach, Achstraße 12a  
T 05576 75050 oder 0664 9781071

## WERKTAGSBEREITSCHAFTSDIENST

### Hohenems

Bei Nichterreichbarkeit Ihres Haus-  
arztes und außerhalb der Ordina-  
tionszeit erreichen Sie in der Zeit  
von 7 – 19 Uhr in dringenden Fällen:

**Freitag, 7. März 2025**

Dr. Gabriele Summer  
Hohenems, Graf-Maximilian-Str. 5a  
T 05576 74343

**Montag, 10. März 2025**

Primärversorgungszentrum  
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6  
T 05576 73303

**Dienstag, 11. März 2025**

Primärversorgungszentrum  
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6  
T 05576 73303

**Mittwoch, 12. März 2025**

Dr. Gabriele Summer  
Hohenems, Graf-Maximilian-Str. 5a  
T 05576 74343

**Donnerstag, 13. März 2025**

Primärversorgungszentrum  
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6  
T 05576 73303

### Ordination geschlossen:

Dr. C. Burghard 7.3. bis 21.3.  
Dr. P. Burghard 7.3. bis 21.3.

Bei Notfällen die Nummer 141  
anrufen!

### Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Außerhalb der Ordinationszeiten  
Ihres Hausarztes wenden Sie sich in  
dringenden, nicht bis zur nächsten  
Ordinationszeit Ihres Hausarztes  
aufschiebbaren, Notfällen an die  
Nummer 141.

### Ordination geschlossen:

Dr. Längle bis 7.3.  
Dr. Holzmann bis 7.3.  
Dr. Mayer am 7.3.

## ZAHNÄRZTLICHE NOTDIENSTE

### Hohenems

**Samstag, 8. März 2025**

**Sonntag, 9. März 2025**

DDr. Niels Siebenbrunner  
Lustenau, Schillerstraße 24a

Die Anwesenheit des Zahnarztes  
in der Ordination jeweils  
von 17 bis 19 Uhr.

### Bezirk Feldkirch

**Samstag, 8. März 2025**

**Sonntag, 9. März 2025**

Marta Palomar Garcia  
Weiler, Walgaustr. 6

Die Anwesenheit des Zahnarztes  
in der Ordination jeweils  
von 9 bis 11 Uhr.

Nähere Infos auf der Homepage:  
<http://vlbg.zahnaerztekammer.at>

# APOTHEKEN NACHT- UND BEREITSCHAFTSDIENST

**für Hohenems, Götzis, Altach,  
Koblach und Mäder**

**Donnerstag, 6. März 2025**

**Dienstbereitschaft für 24 Stunden  
von 8 bis 8 Uhr:**

Apotheke im Messepark, Dornbirn,  
Messestraße 2  
Elisabeth-Apotheke, Götzis,  
Zielstraße 28  
Montfort-Apotheke, Feldkirch,  
Reichsstraße 87

**Freitag, 7. März 2025**

**Dienstbereitschaft für 24 Stunden  
von 8 bis 8 Uhr:**

Oswald-Apotheke, Dornbirn,  
Moosmahnstraße 35  
A Clessin'sche Stadt-Apotheke,  
Feldkirch, Kreuzgasse 22

**Samstag, 8. März 2025**

**Dienstbereitschaft für 24 Stunden  
von 8 bis 8 Uhr:**

Fidelis-Apotheke, Feldkirch,  
Liechtensteiner Straße 94a  
**Zusatzdienst von 8 bis 12 und von  
19 bis 8 Uhr:**  
Apotheke Kaulfus, Hohenems,  
Schloßplatz 5

**Zusatzdienst von 17 bis 19 Uhr:**

Vorderland-Apotheke, Sulz,  
Müsinenstraße 50

**Sonntag, 9. März 2025**

**Dienstbereitschaft für 24 Stunden  
von 8 bis 8 Uhr:**

Salvator-Apotheke, Dornbirn,  
Marktstraße 52  
Marien-Apotheke, Rankweil, Schleife 11

**Zusatzdienst von 10 bis 12 und von  
17 bis 19 Uhr:**

Braun-Apotheke, Lustenau,  
Maria-Theresien-Straße 13  
Elisabeth-Apotheke, Götzis,  
Zielstraße 28

**Montag, 10. März 2025**

**Dienstbereitschaft für 24 Stunden  
von 8 bis 8 Uhr:**

Stadtapotheke, Dornbirn,  
Marktstraße 3  
Vinomna-Apotheke, Rankweil,  
Stiegstraße 23  
**Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:**  
Rheintal-Apotheke, Lustenau,  
Hofsteigstraße 1  
Apotheke Novale, Feldkirch,  
Rheinstraße 13

**Dienstag, 11. März 2025**

**Dienstbereitschaft für 24 Stunden  
von 8 bis 8 Uhr:**

Apotheke im Hatlerdorf, Dornbirn,  
Hatlerstraße 25  
Herz Jesu-Apotheke, Feldkirch,  
Domplatz 9

**Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:**  
Elisabeth-Apotheke, Götzis,  
Zielstraße 28

**Mittwoch, 12. März 2025**

**Dienstbereitschaft für 24 Stunden  
von 8 bis 8 Uhr:**

Nibelungen-Apotheke, Hohenems,  
Kaulbachstraße 5  
Sebastian-Apotheke, Feldkirch,  
Kopfstraße 5

**Zusatzdienst von 18 bis 18.30 Uhr:**  
Marien-Apotheke, Rankweil, Schleife 11

**Donnerstag, 13. März 2025**

**Dienstbereitschaft für 24 Stunden  
von 8 bis 8 Uhr:**

Braun-Apotheke, Lustenau,  
Maria-Theresien-Straße 13  
Vorderland-Apotheke, Sulz,  
Müsinenstraße 50  
**Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:**  
Kreuz-Apotheke, Götzis, Hauptstraße 5

[www.apothekerkammer.at](http://www.apothekerkammer.at)

## SONNTAGSDIENST DER HAUSKRANKEN- PFLEGE

**Für Hohenems**

**Samstag, 8. März 2025**

**Sonntag, 9. März 2025**

**jeweils von 7 bis 11 Uhr**

Hohenems  
KPV Hohenems, T 05576 42431

**Für Götzis, Altach, Koblach  
und Mäder**

**Sonntag, 9. März 2025**

**jeweils 8 bis 10 Uhr**

Kummenbergregion:  
KPV Koblach / Mäder, T 0676 836284121

## NOTFALL- TELEFONNUMMERN

Feuerwehr:	122
Rettung:	144
Polizei:	133
€-Notruf:	112
Bergrettung:	140
Gesundheitsberatung:	1450
Telefonseelsorge	142
Vergiftungs-Information:	01 406-4343

Trotz genauer Kontrollen unserer Mitarbeiter kann es auch nach Redaktionsschluss noch zu Verschiebungen bei Öffnungs- und Urlaubszeiten kommen. Deshalb bitten wir Sie, sich bei Bedarf online über die exakten Ärzte- und Apothekennotdienste zu informieren.

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

## TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Dienstbereitschaft laut telefonischer Auskunft bei Ihrem Tierarzt.

## REDAKTIONELLE BEITRÄGE

Um einen besseren Lesefluss zu gewährleisten, verzichten die Redaktionen auf genderspezifische Formulierungen sowie die Nennung akademischer Titel. Werden mehrere Personen angesprochen, bezieht sich die Mehrzahlform auf alle Geschlechter.

## INSERATE

Für den Inhalt und die Richtigkeit der eingesandten Inserate sind ausschließlich die Inserenten verantwortlich.

## GEMEINDEWAHLEN 2025

**Am Sonntag, dem 16. März 2025, finden die Gemeindewahlen 2025 in ganz Vorarlberg statt.**

Dabei werden einerseits die Gemeindevertretungen, andererseits die Bürgermeister neu gewählt. Es wird zwei unterschiedliche Stimmzettel geben. Das bedeutet, dass Sie auf dem ersten Stimmzettel dem Bürgermeister Ihres Vertrauens Ihre Stimme geben können, auf dem zweiten Stimmzettel kreuzen Sie die von Ihnen gewünschte Liste für die Gemeindevertretung an. Beide Stimmzettel kommen dann ins selbe Kuvert.

Eine mögliche Stichwahl für die Wahl des Bürgermeisters, sollte einer der Wahlwerber nicht mindestens 50 Prozent der Stimmen erhalten, findet am Sonntag, dem 30. März 2025, statt.

### Wahlunterlagen

Die Wahlunterlagen (amtliche Wahlinformation sowie die beiden Stimmzettel) wurden Ihnen per Post zugesandt. Darauf finden Sie die Bezeichnung des

für Sie zuständigen Wahllokals und dessen Öffnungszeiten sowie persönliche Angaben der wahlberechtigten Person. Zudem enthält die amtliche Wahlinformation einen persönlichen Zahlencode zur Beantragung einer Wahlkarte im Internet ([www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at)). Ebenso ist ein schriftlicher Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert mit detaillierter Anleitung enthalten.

### Wählen im Wahllokal

Wenn Sie ganz normal im Wahllokal wählen möchten, bringen Sie bitte die Ihnen übermittelten amtlichen Stimmzettel, die amtliche Wahlinformation sowie einen amtlichen Identitätsnachweis (Pass, Personalausweis, Führerschein etc.) mit ins Wahllokal.

### Wählen mit Wahlkarte

Die Beantragung einer Wahlkarte kann per Online-Antrag auf [www.meinwahlkarte.at](http://www.meinwahlkarte.at), per Brief, E-Mail oder mündlich – das ist persönlich – erfolgen. Eine telefonische Beantragung ist nicht möglich.

Ein schriftlicher Antrag muss bis spätestens Mittwoch, 12. März 2025, beim Gemeindeamt einlangen.

Ein mündlicher Antrag kann hingegen bis Freitag, dem 14. März 2025, um 12 Uhr beim Gemeindeamt gestellt werden. Bis zum letztgenannten Zeitpunkt kann ein schriftlicher Antrag gestellt werden, wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist.

Wahlberechtigte Personen können außerdem ihre Stimme auch in jedem Wahllokal mit ihrer noch geöffneten Wahlkarte abgeben.

### Weitere Informationen

Für Auskünfte stehen die zuständigen Wohnsitzgemeinden oder die Wahlhotline des Landes, Tel. 05574/511-21880 zur Verfügung. Weiters werden Fragen zur Wahl per E-Mail an [inneres@vorarlberg.at](mailto:inneres@vorarlberg.at) entgegengenommen.



STADTVERTRETUNG

## STADTVERTRETUNG

Am Dienstag, dem 25. Februar 2025, fand die 35. öffentliche Sitzung der Stadtvertretung im Löwensaal statt. Nach der Begrüßung, der Fragestunde und den Mitteilungen des Bürgermeisters ging es los mit der Beschlussfassung.

**Vertrag über die widmungsgemäße Verwendung einer Liegenschaft, Gst.-Nr. 8361, Ch. Rein – Beschluss**

Die Stadtvertretung beschloss mehrheitlich mit 35:1 Stimmen (Gegenstimme: 1 Steinbruch-Gegner) den Abschluss des Vertrages zur widmungsgemäßen Verwendung eines Grundstückes, Gst.-Nr. 8361, Frau Christl Rein.

**Teiländerung des Flächenwidmungsplanes, Gst.-Nr. 8361, Obere Sackstraße – Beschluss der Änderung**

Die Stadtvertretung beschloss mehrheitlich mit 34:2 Stimmen (Gegenstimmen: 1 Grüne & Parteifreie, 1 Steinbruch-Gegner) die Teiländerung des Flächenwidmungsplans für die Liegenschaft Gst.-Nr. 8361 gemäß der Verordnung zur Änderung des Flächenwidmungsplanes mit der zeichnerischen Darstellung (Plan ZI h031.2-20/2021, vom 22.11.2023) als Anlage und Veröffentlichung gemäß § 23 iVm § 21 Raumplanungsgesetz.

**Vertrag über die widmungsgerechte Nutzung einer Liegenschaft, Gst.-Nr. 7649, 7650, 7651 und 7393/1, Johannes Klocker – Beschluss**

Die Stadtvertretung beschloss mehrheitlich mit 35:1 Stimmen (Gegenstimme: 1 Steinbruch-Gegner) den Abschluss des Vertrages zur widmungsgemäßen Verwendung eines Grundstückes, Gst.-Nr. 7649, 7650, 7651 und 7393/1, Johannes Klocker.

**Teiländerung des Flächenwidmungsplans, Gst.-Nr. 7649, 7650, 7651, 7693/1, Grüner Platz-Weg – Beschluss der Änderung**

Die Stadtvertretung beschloss mehrheitlich mit 34:2 Stimmen (Gegenstimmen: 1 Grüne & Parteifreie, 1 Steinbruch-Gegner) die Teiländerung des Flächenwidmungsplans für die Liegenschaft Gst.-Nr. 7649, 7650, 7651 und 7693/1

gemäß der Verordnung zur Änderung des Flächenwidmungsplanes mit der zeichnerischen Darstellung im Plan (Plan ZI h031.2-6/2023, vom 11.3.2024 als Anlage) gemäß § 23 iVm § 21 Raumplanungsgesetz.

**Teiländerung des Flächenwidmungsplans, Gst.-Nr. 6961/3, Hochquellenstraße, Schießstand – Beschluss der Änderung**

Die Stadtvertretung beschloss mehrheitlich mit 29:7 Stimmen (Gegenstimmen: 5 Grüne & Parteifreie, 2 Ems isch üsr) die Teiländerung des Flächenwidmungsplans für die Liegenschaft Gst.-Nr. 6961/3 gemäß der beiliegenden Verordnung zur Änderung des Flächenwidmungsplanes samt Anlage der zeichnerischen Darstellung (Plan ZI h031.2-6/2023, vom 11.3.2024) gemäß § 23 iVm § 21 Raumplanungsgesetz.

**Teiländerung des Flächenwidmungsplans, Gst.-Nr. 4447/6, „Mobilfunkanlage“ – Veröffentlichung Entwurf**

Die Stadtvertretung beschloss einstimmig den Entwurf zur Teiländerung des Flächenwidmungsplans für Liegenschaft Gst.-Nr. 4447/6 gemäß der beiliegenden Verordnung samt Anlage (Plan-ZI h031.2-9/2024 vom 19.2.2025) und Veröffentlichung gemäß § 23 iVm § 21 Raumplanungsgesetz.

**Bebauungsplan: Ausnahme aus dem Bebauungsplan Zentrum/Jüdisches Viertel für Gst.-Nr. .46, Marktstraße 52a**

Die Stadtvertretung genehmigte einstimmig die Ausnahme aus dem Teilbebauungsplan Zentrum/Jüdisches Viertel, Teilbereich 6 nach § 35 RPG idGF, für die Errichtung eines dreigeschossigen Wohngebäudes in geschlossener Bauweise.

**Verein Agglomeration Rheintal: Beschluss des Agglomerationsprogrammes 5. Generation, Genehmigung und Einreichung beim Bundesamt für Raumentwicklung (ARE)**

Die Stadtvertretung beschloss einstimmig folgenden Beschlussantrag:  
1. Die Berichte (Hauptbericht, Maßnah-



Die Stadtvertreter tagten erneut im Löwensaal.

menbericht AP5 und Umsetzungsbericht AP 4. Generation) zum Agglomerationsprogramm der Agglomeration Rheintal der 5. Generation werden zustimmend Kenntnis genommen.

2. Das im Hauptbericht enthaltene Zukunftsbild, die Teilstrategien und die daraus abgeleiteten Maßnahmen werden gutgeheißen.

3. Es wird festgestellt, dass das Agglomerationsprogramm 5. Generation im Grundsatz mit dem räumlichen Entwicklungsplan REP/Entwicklungskonzept korrespondiert bzw. im Rahmen der nächsten Überarbeitung des räumlichen Entwicklungsplanes die notwendigen Anpassungen zu berücksichtigen sind.

4. Den allgemeinen Maßnahmen, welche den Gesamtrahmen betreffen, wird zugestimmt.

5. Die gemeindespezifischen Maßnahmen sind mit dem Flächenwidmungsplan/Bebauungsplan in Übereinstimmung zu bringen oder werden im Rahmen einer künftigen Überarbeitung mitberücksichtigt.

6. Für die im Agglomerationsprogramm 5. Generation enthaltenen, gemeindebezogenen A-Projekte wird die Bau- und Finanzierungsreife innerhalb des vorgegebenen Zeitrahmens (2028 – 2032), vorbehaltlich der Zustimmung durch die Stadtvertretung, zugesichert.

7. Der Geschäftsstelle des Vereins Agglomeration Rheintal wird die Kompetenz erteilt, das Agglomerationsprogramm 5. Generation der Agglomeration Rheintal beim Bundesamt für Raumentwicklung, ARE, einzureichen.

**Abfallbeseitigung: Gründung eines Gemeindeverbandes zum Betrieb eines Altstoffsammelzentrums**

Die Stadtvertretung beschloss mehrheitlich mit 31:5 Stimmen (Gegenstimmen: 5 Grüne & Parteifreie) die Gründung eines Gemeindeverbandes gem. beilie-

gender Vereinbarung und Zusatzvereinbarung mit den Gemeinden Altsch, Koblach, Mäder und Götzis zum Betrieb des Altstoffsammelzentrums Mittleres Rheintal.

### **Neubau Tiefgarage Rathaus-Quartier, Verbindungstunnel: Bereitstellung der budgetären Mittel im Voranschlag 2026**

Die Stadtvertretung beschloss mehrheitlich mit 32:4 Stimmen (Gegenstimmen: 2 Ems isch üsr, 1 Steinbruch-Gegner, 1 SPÖ):

1. Bereitstellung der erforderlichen budgetären Mittel aufgrund der Kostenschätzung der Bauverwaltung von 637.000 Euro (netto) im Voranschlag 2026.
2. Abschluss der beiliegenden Vereinbarung mit dem Land Vorarlberg über die Durchführung der Vergabeverfahren für die Beschaffung der vorhabensrelevanten Bauleistungen sowie für die Abwicklung des Bauvorhabens.

### **Wildbachverbauung; Generelles Projekt Hohenems**

Die Stadtvertretung beschloss einstimmig die Durchführung des „Generellen Projektes 2024 GP Hohenems“. Die Stadt Hohenems übernimmt dafür in den kommenden 30 Jahren einen 20-prozentigen Beitrag an den Gesamtbaukosten von 20 Millionen Euro.

### **Tourismus und Stadtmarketing Hohenems GmbH: Gesellschafterbeitrag 2025**

Die Stadtvertretung beschloss mehrheitlich mit 24:12 Stimmen (Gegenstimmen: 7 ÖVP, 4 Ems isch üsr, 1 SPÖ), dass die Stadt Hohenems an die Tourismus- und Stadtmarketing Hohenems GmbH für 2025 eine Gesellschaftereinlage von 899.000 Euro wie folgt erbringt: 25 % der Mittel, d.s. 224.750 Euro sofort nach Beschlussfassung und 25 % der Mittel, d.s. 224.750 Euro je am 30.3.2025, 30.6.2025 und 30.9.2025.

### **Planung einer neuen öffentlichen WC-Anlage am Spielplatz Dämmle**

Der Antrag der „SPÖ Hohenems und Parteifreie“: „Die Stadtvertretung beauftragt den Bauausschuss mit der Erarbeitung eines Konzeptes für den Neubau einer öffentlichen, barrierefreien WC-Anlage am Spielplatz Dämmle. Das Konzept soll die aktuellen technischen Standards berücksichtigen und bis November dieses Jahres der Stadtvertretung zur Entscheidung vorgelegt werden“ wurde mehrheitlich mit 25:11 Stimmen (Gegenstimmen: 7 ÖVP, 3 Ems isch üsr, 1 SPÖ) vertagt und dem Planungs- und Bauausschuss zugewiesen.

## WAHLEN

# GEMEINDEWAHLEN 2025

**Am Sonntag, dem 16. März 2025, finden die Gemeindevahlen statt, bei der einerseits der Bürgermeister und andererseits die Stadtvertretung neu gewählt werden.**

Allgemeine Informationen dazu finden Sie im allgemein amtlichen Teil dieser Blättle-Ausgabe auf Seite 4 sowie auf [www.hohenems.at/wahlen](http://www.hohenems.at/wahlen).

### **Wahllokale in Hohenems**

Das für Sie zuständige Wahllokal finden Sie auf der amtlichen Wahlinformation, die Sie per Post erhalten haben. In Hohenems können Sie von 7.30 bis 12 Uhr Ihre Stimme abgeben:

- Sprengel 1: VS Markt, Kirchplatz 1
- Sprengel 2: SMS Markt, Jakob-Hannibal-Straße 11
- Sprengel 3: KIGA Reute, Reutestraße 21
- Sprengel 4: KIGA Hellbrunnenstraße, Hellbrunnenstraße 21a
- Sprengel 5: VS Herrenried: Schubertstraße 10
- Sprengel 6: VS Herrenried: Schubertstraße 10

- Sprengel 7: VS Schwefel, Oberer Stockenweg 10
- Sprengel 8: VS Schwefel, Oberer Stockenweg 10
- Sprengel 9: MS Herrenried, Schubertstraße 12
- Sprengel 10: KIGA Witzkestraße, Witzkestraße 27

Die Wahlwerber für das Amt des Bürgermeisters sowie jene für die Stadtvertretung finden Sie auf [www.hohenems.at/veroeffentlichungsportal](http://www.hohenems.at/veroeffentlichungsportal)



Weitere Infos: [www.hohenems.at/wahlen](http://www.hohenems.at/wahlen)

## SPRECHSTUNDE

# ÖFFENTLICHE SPRECHSTUNDE

**Heute am Donnerstag, dem 6. März 2025, ab 19 Uhr findet eine öffentliche Sprechstunde mit Stadträtin Angelika Benzer im Jugendzentrum s'Kästle, Kaiser-Franz-Josef-Straße 61, statt.** Benzer ist Stadträtin für Familie und Jugend. Sie steht den Bürgern in diesen, aber auch in persönlichen Angelegenheiten gerne zur Verfügung.



StR. Angelika Benzer

# HOHENEMS STARTET EIGENEN WHATSAPP-KANAL – IMMER BESTENS INFORMIERT!

Die Stadt Hohenems erweitert ihre digitalen Informationskanäle und ist ab sofort auch auf WhatsApp vertreten. Mit dem neuen WhatsApp-Kanal erhalten Bürgerinnen und Bürger aktuelle Nachrichten, Veranstaltungstipps und wichtige Serviceinformationen – vom Heizkostenzuschuss über Förderungen bis hin zu Veranstaltungshighlights oder dem Neuesten aus Wirtschaft und Kultur sowie wichtige Informationen in Katastrophensituationen – direkt aufs Smartphone.  
„Wir möchten den Menschen in Hohenems eine noch schnellere und direktere Möglichkeit bieten, sich über das

Geschehen in unserer Stadt zu informieren“, erklärt Bürgermeister Dieter Egger. „Mit WhatsApp erreichen wir unsere Bürgerinnen und Bürger genau dort, wo sie sich täglich aufhalten – auf ihrem Smartphone.“  
Interessierte können den Hohenems-WhatsApp-Kanal unter folgendem Link beitreten: <https://whatsapp.com/channel/0029Vb5ON2BLdQecZdnJ9w28>

Mit diesem neuen Service setzt Hohenems einen weiteren Schritt in Richtung moderner und bürgernahe Kommunikation.



Foto: Pexels/Brett Jordan



Vikar Elmar Simma

## SOZIALES

### VORTRAG: „ÄLTER WERDEN SCHÜTZT VOR FREUDE NICHT“

Wie können wir das Alter bewusst und dankbar gestalten? Diese Frage steht im Mittelpunkt eines inspirierenden Vortrags von Vikar Elmar Simma. Mit einem Blick auf das bewusste Genießen und Gestalten des Älterwerdens möchte Elmar Simma Mut machen, Dankbarkeit und Lebensfreude in den Alltag zu integrieren – unabhängig vom Alter. Denn eines gilt immer: Alter schützt vor Freude nicht!

Wann: Dienstag, 11. März 2024, 16 Uhr  
Ort: Pfaarsaal St. Karl, Marktstraße 1a  
Beginn: 16 Uhr; freier Eintritt; keine Anmeldung erforderlich  
Auskünfte: Caremanagement Stadt Hohenems Tel. 05576/7101-1225

Wir suchen!

**HOHENEMS**

**Assistenz – (m/w/d)**  
für die Abteilung Baurecht  
50%

Alle Informationen und weitere offene Stellen der Stadt Hohenems finden Sie unter [www.hohenems.at/offene-stellen](http://www.hohenems.at/offene-stellen)

**Jetzt bewerben!**

Bewerben unter: [bewerbung@hohenems.at](mailto:bewerbung@hohenems.at)

Fragen: +43 5576 7101 1214

## SENIORENBALL 2025

Am 27. Februar 2025 fand der Seniorenball im festlich geschmückten Löwen-saal statt. Rund 210 Gäste genossen einen heiteren Nachmittag, der sich bis in die Abendstunden erstreckte.

Stadträtin Erika Kawasser hieß die Anwesenden herzlich willkommen. Ein besonderer Moment des Nachmittages war die Ehrung der Geburtstagskinder: Lydia Häfele, die am Vortag ihren 99. Geburtstag feierte, und Heinz Hinterberger, der seinen 92. Geburtstag beging. Durch das abwechslungsreiche Programm führte Guntram Reis. Für die musikalische Untermalung zeichneten

die „Allrounders verantwortlich. Einen sportlichen Höhepunkt boten die Kunst-radfahrer des Radsportvereins. Clown Pompo begeisterte das Publikum mit humorvollen Einlagen und einer spektakulären Feuershow.

Köstliche Torten aus dem Schlosskaffee und der Konditorei Lorenz begeisterten die Gäste, während das exquisite Menü von Alberi Catering großen Anklang fand. Eine besondere Ehrung erhielten die drei ältesten Teilnehmerinnen: Lydia Häfele (Jahrgang 1926), Anna Drexel (Jahrgang 1928) und Elsa Öhy (Jahrgang 1930).



StR. Erika Kawasser mit den drei ältesten Teilnehmerinnen – weitere Fotos auf [www.hohenems.at](http://www.hohenems.at)

So war es nicht verwunderlich, dass am Ende des festlichen Nachmittags viele Gäste mit einem Lächeln sagten: „Hoffentlich können wir im nächsten Jahr wieder dabei sein!“

### FRAUEN / INTEGRATION

## FRAUEN\*GESPRÄCHE – DIESMAL MIT ABENDESSEN!

Anlässlich des Weltfrauentages soll beim „Frauen\*Gespräch“ gemeinsam das Fastenbrechen gefeiert und dabei die Vielfalt unserer Kulturen genossen werden.

Jede Teilnehmerin kann eine Speise aus ihrer Heimat mitbringen – so entsteht ein buntes, interkulturelles Buffet, das verbindet.

Stattfinden wird das Ganze am Samstag, dem 8. März 2025, ab 17.30 Uhr (Ankommen); das Fastenbrechen beginnt dann ab 18.15 Uhr (kostenlos) in der Diepoldsauer Straße 7.

Es wird um Anmeldung per WhatsApp gebeten. Falls ihr schon wisst, was ihr mitbringt, bitte ebenfalls um kurze Mitteilung.



Infos und Anmeldung per WhatsApp: Christa Aichhorn, Tel. 0699/81437839

# Wir suchen!

**Mitarbeiter Stadtmarketing – (m/w/d)**  
für Standort- & Veranstaltungsmanagement

70 – 100%

Alle Informationen und weitere offene Stellen der Stadt Hohenems finden Sie unter [www.hohenems.at/offene-stellen](http://www.hohenems.at/offene-stellen)

Jetzt bewerben!

Bewerben unter: [bewerbung@hohenems.at](mailto:bewerbung@hohenems.at)

Fragen: +43 5576 7101 1214

HOHEN  
EMS

## NEUES WOHNEN550®-PROJEKT IN HOHENEMS: LEISTBARER WOHNRAUM FÜR JUNGE MENSCHEN

In Hohenems entsteht ab Herbst 2025 eine neue WOHNEN550®-Wohnanlage, die speziell jungen Wohnungssuchenden einen leistbaren Start in ein eigenständiges Leben ermöglichen soll.

Die Stadt Hohenems und die VOGEWOSI setzen damit gemeinsam ein wichtiges Zeichen für bezahlbaren Wohnraum in Vorarlberg.

### Was ist WOHNEN550®?

WOHNEN550® ist ein von der VOGEWOSI gemeinsam mit dem Land Vorarlberg entwickeltes Wohnkonzept, das sich durch einfache, preisgünstige Zwei-Zimmer-Wohnungen mit rund 50 m<sup>2</sup> auszeichnet. Die monatlichen Kosten für Miete inklusive Nebenkosten und Umsatzsteuer betragen etwa 11 Euro/m<sup>2</sup>.

### Das Projekt in Hohenems

An der Rudolf-von-Ems-Straße 35 entsteht eine viergeschossige Wohnanlage mit insgesamt 18 Zwei-Zimmer-Wohnungen. Die Wohnungen verfügen über eine Wohnnutzfläche von jeweils 50 m<sup>2</sup>.

### Projektdetails:

- Standort: Rudolf-von-Ems-Straße 35
- Architekt: Johannes Kaufmann und Partner, Dornbirn
- Anzahl: 18 Zwei-Zimmer-Wohnungen (50 m<sup>2</sup>)
- Baubeginn: Herbst 2025
- Geplanter Bezug: Herbst 2026
- Gesamtbaukosten: 4,76 Millionen Euro
- Miete: 550 Euro/Monat
- Bauweise: Holz, Niedrigenergiehaus

- Energieversorgung: Luftwärmepumpe, PV-Anlage
- Vermietung: Stadt Hohenems (befristete Mietverhältnisse)



So wird die neue WOHNEN550®-Wohnanlage in Hohenems aussehen (Foto: VOGEWOSI).

## JUGEND

## DIREKTER AUSTAUSCH ZWISCHEN JUGENDLICHEN UND POLITIKERN: ERFOLGREICHES SPEED-DATING-FORMAT IN HOHENEMS

Am Samstag, dem 1. März 2025, hatten über 50 Jugendliche die Gelegenheit, direkt mit Politikern der Stadt Hohenems ins Gespräch zu kommen. Die Veranstaltung im Jugendhaus s'Kästle wurde von der Offenen Jugendarbeit Hohenems durchgeführt.

Im Rahmen eines Speed-Dating-Formats konnten die Jugendlichen Fragen stellen und Einblicke in die lokale Politik gewinnen.

Zu den Gästen zählten Stadträtin Angelika Benzer (Hohenemser Volkspartei & Parteifreie), Stadtrat Bernhard Amann (Ems isch üsr), Elisabeth Märk (Emser Liste), Günter Zechner (SPÖ Hohenems und Parteifreie) und Christian Mathis (NEOS und Parteifreie). Ziel des Projekts war der Austausch zwischen Jugendlichen und regionalen Vertretern, um die junge Generation zu ermutigen, aktiv an Wahlen teilzunehmen.



Hinten v. l. StR. Bernhard Amann, Günter Zechner, Christian Mathis, StR. Angelika Benzer, Elisabeth Märk – weitere Fotos auf [www.hohenems.at](http://www.hohenems.at)

## FRAUEN

## WELTFRAUENTAG 2025

Am Samstag, dem 8. März 2025 – dem Internationalen Weltfrauentag – um 18 Uhr rücken Frauen und ihre Geschichten im Salomon-Sulzer-Saal in den Mittelpunkt.

Der Abend beginnt mit einer inspirierenden Keynote „Frauengeschichten – Erinnern, Bewahren, Stärken: Warum

wir uns erzählen müssen“ von Birgit Häusle, und führt Sie zu bewegenden Erzählungen von Frauen aus dem Projekt „Stadtflüstern“ des Literaturhauses Vorarlberg; musikalisch umrahmt von Isabella Pincsek. Abschließend gibt es ein kleines Buffet. Einlass ist um 17.30 Uhr.



Keine Anmeldung erforderlich – Eintritt frei!

## Funkenspektakel

in Hohenems

Fr, 7. März

### Emser Pfadi-Funken Pfadiheim

17.30 Uhr Fackellauf für Kinder  
18.00 Uhr Funkenabbrennen

### 15. Rütner Familienfunken Sportplatz Emsreute

18.00 Uhr Start mit Klangschmiede  
& Melodiemonsterle  
18.30 Uhr Fackellauf und Funken-  
abbrennen

### Funken Albrich's Hof Emsreute Steckenwegen

19.00 Uhr Fackellauf und  
Funkenabbrennen

Sa, 8. März

### Erlacher Funken Funkenplatz Erlach

12.00 Uhr Start Bewirtung  
17.30 Uhr Fackellauf und  
Kinderfunken  
19.00 Uhr Funkenabbrennen

### Mäh und Summ Funken Funkenplatz am Vogelherd

16.00 Uhr Start Funkentreiben  
17.00 Uhr Kinderfunken  
18.00 Uhr Funkenabbrennen

So, 9. März

### Funkenspektakel im Schwefel Funkenplatz Schwefel

14.00 Uhr Start Bewirtung  
17.00 Uhr Kinderfunken  
19.00 Uhr Funkenabbrennen mit  
Fackellauf und Klang-  
feuerwerk



Alle Veranstaltungen  
unter [www.hohenems.at](http://www.hohenems.at)

## MOBILITÄT

# HOHENEMS FÖRDERT AUCH 2025 FAHRRADANHÄNGER UND LASTENRÄDER

Die Stadt Hohenems setzt ihre erfolgreiche Förderung von Fahrradanhängern und Lastenrädern auch im Jahr 2025 fort. Damit wird einmal mehr das städtische Engagement für nachhaltige Mobilität, Familienfreundlichkeit und Klimaschutz unterstrichen. Seit Beginn des Programms wurden insgesamt 238 Anträge bewilligt, darunter 159 Kindertransportanhänger, 71 Lastenanhänger und acht Lastenräder.

### Förderbedingungen 2025 Fahrradanhänger:

- 50 % des Kaufpreises, max. € 150,- für Kindertransportanhänger.
- 50 % des Kaufpreises, max. € 80,- für Lastentransportanhänger.

### Lastenräder:

- 50 % des Kaufpreises, max. € 250

### Wer kann die Förderung beantragen?

- Hauptwohnsitz in Hohenems.
- Kauf in einem Fachbetrieb in Hohenems oder der Region amKumma (für Anhänger) bzw. in Vorarlberg (für Lastenräder).
- Vorlage einer Rechnungskopie.
- Pro Haushalt ist maximal eine Förderung möglich.



Foto: Markus Gmeiner

- Keine vorherige Förderung für ein Lastenrad durch die Stadt Hohenems.

Die Antragstellung erfolgt über ein Formular, das bei der Stadt Hohenems oder online unter [www.hohenems.at/formulare](http://www.hohenems.at/formulare) erhältlich ist. Da das Förderbudget begrenzt ist, werden die Anträge in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet.

### Weitere Informationen & Antragstellung:

Daniel Latzer, Tel. 05576/7101-1413 oder E-Mail [fahrrad@hohenems.at](mailto:fahrrad@hohenems.at)

## UMWELT

# BAUMSCHNITTKURS FÜR JUNGE OBSTBÄUME

Am Freitag, dem 21. Februar 2025, fand bei bester Witterung ein Baumschnittkurs für junge Obstbäume statt. Die Veranstaltung wurde vom OGV Emsreute organisiert und vom OGV Hohenems und der Umweltschule der Stadt Hohenems unterstützt.



[www.ogv.at/ogv-emsreute](http://www.ogv.at/ogv-emsreute)

Ein fachgerechter Baumschnitt verbessert Wuchs, Ertrag und Gesundheit eines Baumes. Die Baumwärtler Norbert Mäser, Lothar Lins und Hermann Klien zeigten den 28 Interessierten die Erziehung (Schneiden und Binden) bei Spalier-, Halb- und Hochstammbäumen. Der Kurs fand bei Familie Klien, Reutestraße 4, statt. Nach einem kurzen gemeinsamen Theorieteil, wurden drei Gruppen gebildet, und es wurde dann der fachgerechte Baumschnitt an Spalier-, Halb- und Hochstammbäumen erklärt und vorgezeigt. Im Anschluss fand eine Abschlussbesprechung statt. In gemütlicher Runde wurde noch das eine oder andere Fachgespräch geführt, und die Baumwärtler standen für Fragen zur Verfügung.

# HOHENEMSER LITERATURPREIS 2025: DAS IST DIE JURY

Der „Hohenemser Literaturpreis für deutschsprachige Autor\*innen nicht-deutscher Erstsprache“ geht in seine nächste Runde. Eine neu zusammengestellte, hochkarätige Jury aus renommierten Literaturkennern hat ihre Arbeit aufgenommen und wird am 5. Juni 2025 den diesjährigen Preisträger oder die Preisträgerin bekanntgeben.

Nach dem Ende der Einreichungsfrist liegt es nun an Susanne Ayoub, Tino Schlench und Veronika Schuchter, aus den zahlreichen Einsendungen das herausragendste Werk auszuwählen.

## Eine Jury mit Expertise und Leidenschaft

Die Jury setzt sich aus profilierten Persönlichkeiten des Literaturbetriebs zusammen: Tino Schlench, Kurator des Literaturprogramms beim Festival Kultursommer Wien und Jurymitglied der ORF-Bestenliste, bringt seine umfassende Expertise ein. „Was mich an einem Text besonders zu begeistern vermag, ist eine eigene Stimme abseits gängiger Trends, literarische Sorgfalt und eine anständige Prise Humor. Gleichzeitig habe ich große Freude daran, wenn diese und weitere Kriterien in der Bewertung von Literatur in einer angeregten und hitzigen Jurydiskussion ordentlich ins Schwanken gebracht werden“, so Schlench.



Tino Schlench  
(Foto: Kurz Prinz)



Veronika Schuchter  
(Foto: Maria Piok)

Veronika Schuchter, Literaturwissenschaftlerin an der Universität Innsbruck, betont die Bedeutung des Preises für die literarische Vielfalt: „Literatur ist so vielfältig wie die Ge-

sellschaft. Der Literaturbetrieb bildet das aber nur unzureichend ab. Umso wichtiger sind Preise, die an den alt-hergebrachten Hierarchien sägen – so wie der Hohenemser Literaturpreis.“

Susanne Ayoub, in Bagdad geborene und in Wien lebende Autorin, Regisseurin und Filmemacherin, deren Werk mehrfach ausgezeichnet wurde, schätzt am Hohenemser



Susanne Ayoub  
(Foto: Susanne Ayoub)

Literaturpreis besonders die Auseinandersetzung mit der Mehrsprachigkeit: „Jede Sprache hat ihren Rhythmus, ihren Klang, ihre besonderen Sprachbilder und Metaphern. Schreibt man in einer anderen Sprache, schwingt dennoch etwas aus dem ‚Sound‘ der Muttersprache mit, zumindest innerlich, im Schreibprozess. Das macht diesen Literaturpreis für mich interessant.“

## Ein Preis für literarische Vielfalt und kulturelle Brücken

Der Hohenemser Literaturpreis hat sich als bedeutende Auszeichnung etabliert, die die Vielfalt der deutschsprachigen Literatur bereichert und Autorinnen und Autoren mit nichtdeutscher Erstsprache eine Plattform bietet.

Bürgermeister Dieter Egger zeigt sich erfreut über die Juryzusammensetzung: „Ich bin überzeugt von der Auswahl der diesjährigen Jury. Ihre Expertise und ihr Engagement versprechen eine spannende und bereichernde Preisverleihung.“

Die Verleihung findet am 5. Juni 2025 im neu eröffneten Literaturhaus Vorarlberg statt.

## Veranstaltungen in Hohenems

Mo, 10. März

Familie

### FAMILIENCAFÉ

🕒 14.00 Uhr | Kibe Harrachgasse

📍 immer montags bis 16 Uhr

Sprechstunde

### SPRECHSTUNDE OSTEOPOROSE

🕒 09.00 Uhr | Apotheke Kaulfus

📍 gesundeknochenvorarlberg.at

Di, 11. März

Soziales

### DEMENZCAFÉ

🕒 14.00 Uhr | Pfarrsaal St. Konrad

📍 mitanand@hohenems.mohi.at

Umwelt

### VORTRAG ZUM KLIMAWANDEL

🕒 19.00 Uhr | VHS Hohenems

📍 www.vhs-hohenems.at

Vortrag

### „ÄLTER WERDEN SCHÜTZT VOR FREUDE NICHT“

🕒 16.00 Uhr | Pfarrsaal St. Karl

📍 www.aktion-demenz.at

Mi, 12. März

Führung

### PALASTFÜHRUNG

🕒 15.00 Uhr | Schlossplatz 8

📍 stadtmarketing@hohenems.at

Familie

### VORLESEN FÜR KINDER

🕒 15.30 Uhr | Bücherei Hohenems

📍 jeden Mittwoch bis 16 Uhr



Weitere Informationen  
unter [www.hohenems.at](http://www.hohenems.at)

## HANDWERKERUMZUG & FREINACHT

**Am Rosenmontag, dem 3. März 2025, verwandelte sich Hohenems erneut in eine bunte Partymeile.**

Der Handwerkerumzug am frühen Nachmittag lockte zahlreiche kleine und große Mäschgerle ins Stadtzentrum. Abends wurde dann in unzähligen Emser Lokalen bis tief in die Nacht gefeiert. Insbesondere das Löwenföyer platzte schier aus allen Nähten.



## EMS-HOCKEY ERNEUT IM FINALE

**Der SC Hohenems steht nach einem 1:0-Erfolg am Wiener Heumarkt beim WEV zum dritten Mal in Folge im Finale der Ö-Eishockeyliga.**

Nach dem 3:0-Erfolg des HSC vor einer Woche im heimischen Herrenried lieferten sich die Steinböcke auch vor dem Konzerthaus in Wien von Beginn ein flottes Duell mit dem WEV. Leon

Schmeiser traf zum 1:0-Siegtreffer für den SC Hohenems. Im Finale treffen die Emser nun auf die Gmunden Sharks, die etwas überraschend Titelfavorit Lustenau aus dem Bewerb warfen. Das Final-Hinspiel findet am 8. März in Gmunden statt, das Rückspiel steigt am 15. März 2025 auf der Emser Kunst- eisbahn.



[www.sc-hohenems.at](http://www.sc-hohenems.at)

## JUDO- GÜRTELPRÜFUNG

**Am 21. Februar 2025 fand eine Gürtelprüfung des Judoclubs Hohenems statt.**

Teilgenommen haben: Kadir Yılmaz, Hasan Fadl, Lukas Wüstner, Tamina Wolfgang, Andrijana Pavic, Maximilian Schreiter, Maximilian Vogel und Johanna Lamprecht. Als Prüfer fungierten Sieglinde Rüdissler, Michael Valersi und Marco Lamprecht



[www.judoclub-hohenems.at](http://www.judoclub-hohenems.at)

## NACHWUCHSTALENT LUKAS PRUGG ZU GAST IM RATHAUS

Am 25. Februar 2025 empfing die Sportabteilung den erfolgreichen Nachwuchstennisspieler Lukas Prugg im Rathaus.

Er sicherte sich 2024 sowohl den Vorarlberger Landesmeistertitel in der Halle als auch auf Sandplatz in der Altersklasse U14. „Lukas zeigt großes Potenzial und wir wünschen ihm viel Erfolg und Gesundheit“, so LAbg. StR. Markus Klien. Lukas bedankte sich und versprach, weiterhin sein Bestes zu geben.



v. l. LAbg. StR. Markus Klien, Lukas und Claudia Prugg, Sportreferent Michael Derka

## BOCCIA CLUB HOHENEMS IST LANDESMEISTER

Joel und Philipp Wolfgang vom Boccia Club Hohenems holten den Landesmeistertitel im Zweierbewerb.

Nach dem Gewinn der Gruppenspiele in Hard konnten sie anschließend den Heimvorteil in Hohenems nutzen und mit Siegen im Viertel- (12:3), Halb- (12:4) und -Finale (12:3) gegen Mannschaften des Boccia Club Galeb Lustenau den Titel nach Hohenems holen.



v. l. Obmann Emanuel Brändle, Philipp und Joel Wolfgang

## SPENDENAUSWEIS

Die nachfolgenden Angaben wurden dem Gemeindeblatt von den Spendenorganisationen übermittelt und liegen in deren Verantwortung. Zum ehrenden Gedenken an Verstorbene werden folgende Spendeneingänge verzeichnet:

### Krankenpflegeverein Hohenems

- Zum Gedenken an Herrn Hans Hütter, von Familie Silvia und Gerhard Amann € 20,-, vom Jahrgang 1944 € 50,-.
- Zum Gedenken an Frau Annemarie Schatz, von Mag. Phil. Elisabeth Margarethe Smits € 100,-, von Familie Silvia und Gerhard Amann € 20,-, von Renate und Dr. E. Haas € 50,-.

- Zum Gedenken an Herrn Adolf Mühlbacher, von Familie Silvia und Gerhard Amann € 20,-.
- Zum Gedenken an Frau Ruth Waibel, unserer lieben Nachbarin, von Ernst und Gerlinde Fußenegger € 50,-, von Brigitte Tiefenthaler-Klien € 20,-.

### Missionskreis

- Zum Gedenken an Frau Sigrid Stump, von Sonja Zvokelj € 50,-, von den Frauen des Missionskreises € 135,-.

### Palliativstation LKH Hohenems

- Spende für die Palliativstation, von Johann Duregger € 200,-.

## JUBILARE

- 10.3. Asim Kurt, Brucknerstraße 22a, 75 Jahre
- 10.3. Erika Wagner, Markus-Sittikus-Straße 15, 88 Jahre
- 11.3. Alois Thiebet, Gottfried-Keller-Straße 19, 82 Jahre
- 11.3. Walter Linder, Reutestraße 43a, 85 Jahre
- 12.3. Nihat Öztemiz, Im Brühl 30/Top 68, 70 Jahre
- 14.3. Brigitte Potzinger, Kaiser-Josef-Straße 44/Top 2, 73 Jahre
- 15.3. Mathilde Prisching, Radetzkystraße 32a, 87 Jahre
- 15.3. Reinhilde Marte, Gutenbergstraße 6, 91 Jahre

- Zum Gedenken an Herrn Werner Krautgartner, von Leo und Hermine Plansky € 30,-, von Sigrid Harendza € 100,-.

### Pfarre St. Karl

- Zum Gedenken an Frau Sigrid Stump, von Tone Amann € 25,-.

### Pfarre St. Konrad

- Zum Gedenken an Herrn Boris Grigori, von Johanna und Georg Mathis € 20,-.

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

# RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN

## Gottesdienstordnung der Pfarre St. Karl

**Sonntag, 9. März –**

### 1. Fastensonntag

Stundenbuch: 1. Woche

Lesungen: Dtn 26,4-10; Röm 10,8-13

Evangelium: Lk 4,1-13

7.30 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche

9.30 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche

**Montag, 10. März**

18.15 Uhr Rosenkranz mit anschließender Beichtgelegenheit und

19 Uhr Messfeier in der Krankenhauskapelle, danach Eucharistische Anbetung.

**Dienstag, 11. März**

7.30 Uhr Rosenkranz und  
8 Uhr Messfeier in der Kapelle St. Anton

**Mittwoch, 12. März**

18 Uhr Eucharistische Anbetung und  
19 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche

### Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei:

Mo – Do: 8 – 11.30 Uhr

Pfarrkanzlei: Tel. 05576/72312

E-Mail [pfarre.st.karl.hohenems@aon.at](mailto:pfarre.st.karl.hohenems@aon.at)

[www.kath-kirche-hohenems.at](http://www.kath-kirche-hohenems.at)

## Gottesdienstordnung der Pfarre St. Konrad

**Donnerstag, 6. März**

9 Uhr Aussetzung und Anbetung im Gebetsraum bis 18.30 Uhr

19 Uhr Jahrtagsmesse für Agnes Maierhofer und Veronika Baumgartner sowie für alle im März verstorbenen Pfarrangehörigen.

**Freitag, 7. März**

8 Uhr Messfeier, anschließend Aussetzung und Anbetung im

Gebetsraum bis 10 Uhr.

19 Uhr Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche

**Samstag, 8. März**

9 Uhr Elterntreff zur

Erstkommunion im Pfarrheim

17 Uhr Beichtgelegenheit im

Gebetsraum bis 18 Uhr

18.30 Uhr Vorabendmesse

**Sonntag, 9. März –**

### 1. Fastensonntag

10.30 Uhr Gemeindegottesdienst

**Dienstag, 11. März:**

7.15 Uhr Schülerwortgottesdienst im Gebetsraum

**Donnerstag, 13. März**

9 Uhr Aussetzung und Anbetung im Gebetsraum bis 18.30 Uhr

19 Uhr Abendmesse

**Freitag, 14. März**

8 Uhr Messfeier, anschließend Aussetzung und Anbetung im

Gebetsraum bis 10 Uhr.

19 Uhr Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche

19 Uhr Gottesdienst der

charismatischen Erneuerung der Diözese Feldkirch.

**Samstag, 15. März**

17 Uhr Beichtgelegenheit im Gebetsraum bis 18 Uhr

18.30 Uhr Vorabendmesse

### Öffnungszeiten im Pfarrbüro

**St. Konrad:**

Montag und Dienstag: 8 – 11.30 Uhr

Donnerstag: 14 – 18 Uhr

Tel. 05576/73106

E-Mail [pfarrestkonrad@aon.at](mailto:pfarrestkonrad@aon.at)

[www.kath-kirche-vorarlberg.at/hohenems](http://www.kath-kirche-vorarlberg.at/hohenems)

## Evangelische Pfarrgemeinde

**Freitag, 7. März**

19 Uhr Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen: Cookinseln

Heilandskirche, Rosenstraße 8a, Dornbirn

**Sonntag, 9. März**

10 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe, Pfarrer Michael Meyer, anschließend Kirchencafé.

Heilandskirche, Rosenstraße 8a, Dornbirn

**Dienstag, 11. März**

9 Uhr Keiner frühstückt gern allein – Jürgen Hauck und Team laden ein.

Gemeindezentrum, Foyer, Rosenstraße 8a, Dornbirn

## Evangelische Pfarrgemeinde

### A.u.H.B. Dornbirn

Pfarrer Michael Meyer, Heilandskirche, Rosenstraße 8b, 6850 Dornbirn;

Pfarrbüro, Rosenstraße 8a, 6850

Dornbirn, Tel. 05572/22056, E-Mail

[pfarramt@evang-dornbirn.at](mailto:pfarramt@evang-dornbirn.at); Web:

[www.evangelische-kirche-dornbirn.at](http://www.evangelische-kirche-dornbirn.at)

## Avusturya Türk İslam Kültür ve Sosyal Yardımlaşma Birliği

Österreichisch-Türkische Vereinigung für islamische Kultur und soziale Hilfe

**Freitagsgebet:**

Jeden Freitag um 13.30 Uhr ATIB

Hohenems, Robert-Koch-Straße 18a

## İslam Kültür Merkezi

Islamisches Kultur Zentrum

**Freitagsgebet:**

Jeden Freitag um 13.30 Uhr IKM

Hohenems, Friedhofstraße 5

## 1. Hohenemser Guggamusik Emser Palast-Tätscher

Wir suchen Verstärkung. Komm vorbei und lerne uns kennen. Kontakt: Sandra Hämmerle, Tel. 0699/81614481, E-Mail [info@emserpalasttaetscher.at](mailto:info@emserpalasttaetscher.at) oder [www.taetscher.at](http://www.taetscher.at)!

## Aktion Demenz

Vortrag: „Älter werden schützt vor Freude nicht“ am Dienstag, dem 11. März 2024, um 16 Uhr im Pfaarsaal St. Karl, Marktstraße 1a. Wie können wir das Alter bewusst und dankbar gestalten? Diese Frage steht im Mittelpunkt eines inspirierenden Vortrags von Vikar Elmar Simma. Freier Eintritt; keine Anmeldung erforderlich. Infos: Tel. 05576/71011225.

## Anonyme Alkoholiker

Wenn du trinken willst, ist es deine Sache. Aufhören ist unsere gemeinsame! Wer aus seiner Alkoholsucht aussteigen will, bekommt in Vorarlberg Hilfe bei den Anonymen Alkoholikern unter Tel. 0664/4888200, täglich von 19 bis 22 Uhr.

E-Mail [vlbg@anonyme-alkoholiker.at](mailto:vlbg@anonyme-alkoholiker.at), Informationen unter [www.anonyme-alkoholiker.at](http://www.anonyme-alkoholiker.at)

## Bücherei

Pfarrheim St. Karl, Marktstraße 1a, Tel. 05576/72312-14, Dienstag 16 – 20 Uhr, Mittwoch 9 – 12 Uhr und 16 – 20 Uhr, Freitag 16 – 20 Uhr, Samstag 9 – 12 Uhr. Bücher, Zeitschriften, Hörbücher, DVDs, E-Books, E-Papers, digitale Hörbücher.

Weitere Infos: [www.hohenems.bvoe.at](http://www.hohenems.bvoe.at)

## Fechtclub Hohenems

Interessierte können sich bei Rene Helfer melden, Tel. 0699/10790387.

## Gesunde Knochen Vorarlberg – Selbsthilfe Osteoporose

Sprechstunde Osteoporose für Betroffene und Interessierte am Donnerstag, dem 10. März 2025, von 9 bis 12 Uhr in der Apotheke Kaulfus, Schlossplatz 5. Anmeldung: Tel. 0664/5764420 oder E-Mail [so\\_osteoporose@gmx.at](mailto:so_osteoporose@gmx.at)

## Herzsportgruppe – Hohenems

Die Turngruppe für Herz- oder Kreislauferpatienten im Bereich Hohenems, Altach, Götzis und Lustenau bietet jede Woche körperliches Training für Menschen mit Herz- oder Kreislauferkrankungen nach einer OP oder Reha, zur Prophylaxe von Bluthochdruck, Übergewicht, Stress oder Bewegungsmangel an. Jeden Mittwoch ab 17 Uhr, mit Ausnahme der Schulferientage, wird unter Aufsicht von Fachärzten und ausgebildeten Trainern ein Turn- und Bewegungsprogramm in der Turnhalle der Volksschule Herrenried in Hohenems geboten.

Information: Arnold Hämmerle, Tel. 05576/73350 oder 0681/81679723.

## Jassnachmittag für Senioren

Jeden Mittwoch, 14 bis 18 Uhr, Arbeitervereinsheim, Im Wingat 3. Grundkenntnisse im Jassen von Vorteil, Anmeldung ist nicht notwendig. Kontakt: Elisabeth Hoch, Tel. 0680/3270499.

## Kammerorchester Arpeggione

Auftakt der Arpeggione-Konzertreihe 2025 mit „Ode an die Freude“ und Werken von Beethoven: Samstag, 22. März 2025, 19.30 Uhr im Rittersaal im Palast – unter Dirigent und Solist Werner Bärtschi. Tickets: [oeticket.com](http://oeticket.com), [laendleticket.com](http://laendleticket.com), [eventim.de](http://eventim.de), Raiffeisenbanken, Sparkassen, Volksbanken; Restkarten an der Abendkasse. Reservierungen: Kerstin Märk, Tel. 0676/9740541, E-Mail [office@arpeggione.at](mailto:office@arpeggione.at)

## Krankenpflegeverein

Der Krankenpflegeverein lädt am Freitag, dem 7. März 2025, um 19 Uhr in den Pfarrsaal St. Konrad zur Generalversammlung mit Einlagen des Kabarettisten Manfred Kräutler ein. Vereinsmitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen.

## Kultur im Löwen

organisiert regelmäßige Kulturveranstaltungen im Löwensaal. Mitgliedsbeitrag: € 35,-. Mitglieder: € 5,- Ermäßigung bei allen „Kultur im Löwen“-Veranstaltungen, Erstbuchungsrecht, reservierter Sitzplatz, Einladung zu Künstlergesprächen und zur Generalversammlung. Infos unter E-Mail [kulturimloewen@loewensaal.at](mailto:kulturimloewen@loewensaal.at) oder <http://loewensaal.at/kulturimloewen>

## Mundharmonikaclub Rheintal

Die Mundharmonikagruppe „Glissando“ spielt am Montagnachmittag, dem 10. März 2025, von 14.30 Uhr bis 17 Uhr wieder im Café-Hotel Schatz. Neben Kaffee und Kuchen begleiten die „Glissandos“ als Hintergrundmusik mit bunt gemischten Songs, alten Schlagern und Evergreens. Der Eintritt ist frei. Freiwillige Spenden werden dankbar angenommen. Tischreservierung: Tel. 05576/72246.

## Pensionistenverband

Liebe Mitglieder, wir möchten euch herzlich zu unserem Nachmittagsstreff im Café Lorenz am Mittwoch, dem 12. März 2025, um 14 Uhr einladen. Dies ist eine großartige Gelegenheit, um gemeinsam Zeit zu verbringen und sich auszutauschen.

## Vorarlberg 50plus

Nachmittagswanderung am 13. März 2025: Von Mäder-Kutzenau über den Kummenberg nach Koblach-Dorf Mitte. Gehzeit: ca. 1,5 bis 2 Stunden. Wir fahren mit dem Landbus Linie 181/186. Abfahrt ab Hohenems Bahnhof um 13.14 Uhr. Individueller Zustieg. Nicht bei widrigen Witterungsverhältnissen. Hier ist keine Anmeldung nötig. Auskünfte erteilt Alwin Fussenegger, Tel. 0664/3571228.

Am 20. März 2025 findet unser Mitgliedertreff im Berghof Hohenems statt. Vortrag mit Dr. Richard Forster zum Thema „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“ sowie Fotoschau diverser Ausflüge und Aktivitäten. Für einen Buszubringer ist gesorgt.

Anmeldungen bitte an Edith Mathis, Tel. 0664/1669646 oder E-Mail [edith@mathis4u.eu](mailto:edith@mathis4u.eu)

## Werkraum für Männer

Arbeiten mit Holz! Unter Anleitung findet jeden Donnerstag von 14 bis 17 Uhr ein gemeinsames Werken statt. Ort: Senecura Markt, Angelika-Kauffmann-Straße 6. Kontakt: Elke Zerlauth, Tel. 0664/5144741.

GÖTZNER GESPRÄCHE

## GÖTZNER BAUERNFAMILIEN BEGEISTERTEN

Die „Götzner Gespräche“ luden am Montag, 24. Februar 2025, die Bevölkerung der Kummenregion zu einem Abend mit „Götzner Bauernfamilien am Puls der Zeit“ in den Vereinshausaal AMBACH.

Das Interesse war enorm und wurde auch belohnt durch interessante Vorträge von vier jungen innovativen Götzner Bauernfamilien, die ihre Produktions- und Vermarktungskonzepte präsentierten. Christoph Weißenbach (Bloachibuur), Florian Kathan (Riedhof), Marco Wohlgenannt (Schpallabuur) und Jakob Tschegg (Tscheggs Ernte) beeindruck-

ten durch hohes Fachwissen und durch große Leidenschaft für ihren Beruf. Man spürte die Zuneigung zu ihren Tieren, die artgerecht gehalten werden, und man staunte über die Sorgfalt im Umgang mit Grund und Boden, der möglichst im Einklang mit der Natur bewirtschaftet wird. Das Publikum war sichtlich beeindruckt von der an diesem Abend vorgeführten hohen Kunst eines zeitgemäßen, natur- und artgemäßen Bauernhandwerks.

Wolfgang Berchtold führte durch den Abend und konnte in einem zweiten Teil Impulsreferate von drei Expert:in-



nen ankündigen: Manuel Kirisits (Bio-land Vbg.), Erik Schmid (ehemaliger Landesveterinär) und Kerstin Riedmann (vom Verein Bodenfreiheit). Sie brachten auf eine spannende und pointierte Weise Aktuelles über Biolandbau, Entwicklungen im Tierschutz und modernes Bodenmanagement zur Sprache. In einem dritten Teil trat das Publikum mit den Bauern und den Expert:innen in einen etwa einstündigen, sehr konstruktiven und informativen Dialog. Am Ende blieb bei den meisten Besucherinnen und Besuchern die Überzeugung zurück, dass es in Götzis zwar nicht mehr viele Bauern gibt, dass aber die, die hier aktiv sind, auf sehr hohem Niveau hochwertige Lebensmittel aus der Region für die Region produzieren und vermarkten.



Vizebürgermeisterin Edith Lampert, Erik Schmid, Christoph Weißenbach, Florian und Simone Kathan, dahinter Wolfgang Berchtold, Jakob Tschegg, Marco Wohlgenannt, Bgm Manfred Böhmwalder, Kerstin Riedmann und Manuel Kirisits.

## INFO

## LANDSCHAFTSREINIGUNG IN GÖTZIS – GEMEINSAM FÜR EINE SAUBERE UMWELT

Auch in diesem Jahr laden wir alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zur Landschaftsreinigung in Götzis ein. Gemeinsam wollen wir unsere Marktgemeinde von achtlos weggeworfenem Müll befreien und ein Zeichen für den Umweltschutz setzen.

**Datum:** Samstag, 22. März 2025

**Uhrzeit:** 9 Uhr

**Treffpunkt:** Feuerwehrhaus Götzis, Montlingerstraße 2

Jede helfende Hand ist willkommen! Nach getaner Arbeit gibt es für alle Helferinnen und Helfer eine kleine Stärkung beim Feuerwehrhaus.

**Anmeldung erforderlich** bei Familie Mayer unter T 0664 5350972 oder per Mail an [landschaftsreinigung-goetzis@chrisi.co.at](mailto:landschaftsreinigung-goetzis@chrisi.co.at)

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme und bedanken uns schon jetzt für Ihr Engagement!

## 34. ÖFFENTLICHE SITZUNG DER GEMEINDEVERTRETUNG

**Auszug aus der am Montag, den 3. Februar 2025, in der Kulturbühne AMBACH, abgehaltenen öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung.**

Von der vor Beginn der Sitzung bestandenen Anfragemöglichkeit wurde von Hubert Fleisch zum Thema Wasser- und Kanalgebühren Gebrauch gemacht.

Sodann leitet der Bürgermeister zur

### ÖFFENTLICHEN SITZUNG

über.

#### Erledigung:

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgte und konstatiert die Beschlussfähigkeit gemäß § 43 Gemeindegesetz.

#### 1. Berichte des Bürgermeisters

##### 1.1. Geplante Fahrradunterführung Bahnhof

Der Bürgermeister berichtet von einem Treffen am 9.1.2025 mit Landesstatthalter Bitschi zum Thema Fördersätze für die am Bahnhof geplante Fahrradunterführung.

Gefördert werden nur die Teile, die für den Fahrradverkehr notwendig sind. Der Anteil für die Fußgänger ist nicht förderbar. Für den Fahrradbereich besteht derzeit ein Fördersatz von 70 %.

Konkrete Zahlen sind derzeit schwierig zu kalkulieren, da es noch keine konkrete Planung gibt.

##### 1.2. Anfragen nach § 38 (4) Gemeindegesetz

GR Markus Rottmar stellt folgende Anfrage nach § 38 (4) Gemeindegesetz: Vertragsverhandlungsteam  
Wer hat die VertreterInnen der Marktgemeinde Götzis für das Vertragsverhandlungsteam nominiert?

Welche Personen waren Teil dieses Teams?

Aufgrund welcher Fähigkeiten bzw. Kompetenzen wurden diese Personen ausgewählt?

Stimmt es, dass eine Privatperson (also kein gewählter politischer Mandatar) auf Seiten Götzis mit im Team war? Wenn ja, warum und mit welcher Berechtigung? Wenn ja, warum können Privatpersonen Teil des Verhandlungsteams sein, aber die Debatte in der Gemeindevertretung muss im nicht-öffentlichen Teil stattfinden?

Stimmt es, dass bereits vor Beschluss der Verträge durch die Gemeindevertretung die Vertragsverhandlungen mit der Fa. Kopf Kies & Beton GmbH abgeschlossen wurden?

Wieso werden die Verhandlungsprotokolle und Niederschriften auch auf Nachfrage nicht ausgehändigt?

Es wird um eine schriftliche und mündliche Beantwortung gebeten. Die Antworten dieser Anfrage sind im Wortlaut bei der Mitschrift der Gemeindevertretung zu protokollieren.

GR Christoph Längle stellt folgende Fragen gem. § 38 (4) Gemeindegesetz  
Ist es richtig, dass in den Beschlussvorlagen abweichende Mengenangaben gemacht wurden, die trotz Nachfrage in der Sitzung vor dem Beschluss nicht geklärt wurden. Es geht um die Abbaumengen, die im Vertrag mit Kies Kopf genau geregelt sind, die aber dem Abbauplan widersprechen.

Kann davon ausgegangen werden, dass dieses mit minimalster ÖVP und SPÖ Mehrheit beschlossene Konstrukt für Götzis die beste Lösung ist, den eigenen Bodenschatz zu verwerten? Wenn ja, bitte belastbare Unterlagen zu dieser Erkenntnis vorlegen, die dies zweifelsfrei belegen, und dass Bürgermeister Böhmwalder nicht Millionen an Altsch verschenkt sowie alles ihm Mögliche unternommen hat, Schaden von Götzis abzuhalten.

Wie viele Anzeigen bei der BH-Feldkirch und strafrechtliche Anzeigen gegen involvierte Partner sind zurzeit am Laufen und gibt es weitere Anzeigen durch das von Götzis und Altsch beschlossene Konstrukt? Bitte um Informationen zu allen Anzeigen gegen die betroffenen Gemeinden Altsch und Götzis, Anzeigen gegen Subunternehmen oder handelnden Einzelpersonen wie Franz Kopf.

Ist es richtig, dass bereits eine Aufsichtsbeschwerde gegen Manfred Böhmwalder vorliegt wegen Verletzung der Amtsverschwiegenheit?

Wie läuft das mit dem Zukunftsfonds genau ab, wenn Altsch etwas plant und wir zwei Drittel haben, wie wird das dann genau aufgeschlüsselt?

Ist es richtig, dass die Gemeinde Altsch bislang keine gleichwertigen Ersatzgründe für unseren Landwirt bereitstellen kann, obwohl dies im Grundsatzbeschluss 2019 verlangt wird? Wie wird das geregelt? Zitat Beschluss 2019: „Die Details der noch zu verhandelnden Rahmenbedingungen für den Abbau sind vertraglich zu regeln. Als wichtigste Grundvoraussetzungen sind die existentiellen Interessen des Gutshofs zu berücksichtigen“.

Es wird um eine schriftliche und mündliche Beantwortung gebeten. Die Antworten dieser Anfrage sind im Wortlaut bei der Mitschrift der Gemeindevertretung zu protokollieren.

GV Jörg Maninger stellte folgende Fragen gem. § 38 (4) Gemeindegesetz  
Da in der letzten nicht-öffentlichen Gemeindevertretungssitzung beim Tagesordnungspunkt Kiesabbau auch Fragen aufgetaucht und diskutiert wurden, die keine „Geheimnisse“ und vertrauliche Informationen enthalten haben, versuchen wir zum wiederholten Male mit einer Anfrage gemäß § 38 Abs. 4 GG für Transparenz zu sorgen.

Die Change of Control-Klausel regelt im Falle der Änderung der Eigentumsverhältnisse (Übernahmen, Beteiligung von anderen Gesellschaften...), welche Konsequenzen dies für die Vertragspartner hat.

- Warum wurde in den Vertragsverhandlungen diese „Change of Control-Klausel“ auf Drängen der Fa. Kies-Kopf aus dem Vertrag genommen?
- Welche Argumente hatte die Fa. Kies-Kopf für die Streichung dieser Klausel?
- Warum hat die Marktgemeinde Götzis dem zugestimmt?
- Welche Konsequenzen hätte nun eine Änderung der Eigentumsverhältnisse für alle Vertragspartner?

Studie Geo-Consult

- Von wem wurde diese Studie beauftragt?
- Welches Ziel hatte die Erstellung dieser Studie?
- Welche Ergebnisse / Empfehlungen liefert diese Studie?
- Sind Bürgermeister Manfred Böhmwalder diese Studie und die Ergebnisse bekannt?
  - o Wenn nein, warum nicht?
  - o Wenn ja, warum wurden die Ergebnisse / Empfehlungen dieser Studie von Bürgermeister Manfred Böhmwalder ignoriert?

Es wird um eine schriftliche und mündliche Beantwortung dieser Anfrage gebeten.

Die Antworten dieser Anfrage sind im Wortlaut bei der Mitschrift der Gemeindevertretung zu protokollieren.

GV Andrea Buri stellt folgende Fragen gem. § 38 (4) Gemeindegesetz Rechtsberatung und Kosten der Rechtsberatung:

Ist es richtig, dass die im Gemeindevorstand genannten Kosten für die Rechtsberatung von 20.000 € auf über 100.000 € angestiegen sind. Wie hoch sind die genauen bisherigen Kosten, wo sind diese budgetiert und wer hat diese Kosten freigegeben?

Wie hoch sind die Kosten, die im Vorfeld für die RA Eisenberger angefallen sind?

Stimmt es, dass die Aussage des Finanzamts zum beschlossenen steuer-schonenden Konstrukt nur eine Fragenbeantwortung ist und keine rechtlich belastbare Information?

Vertrag Kies Sauwinkel GmbH

Ist es richtig, dass Manfred Böhmwalder namentlich als Geschäftsführer in der neu zu gründenden Kiesabbau Sauwinkel GmbH genannt wird, unabhängig davon, ob er Bürgermeister bleibt? Endet die Bestellung zum Geschäftsführer mit der Abwahl oder wurde hier ein Versorgungsposten geschaffen?

Ist es richtig, dass laut Gesellschaftsvertrag der Kiesabbau Sauwinkel GmbH der Beirat ehrenamtlich arbeitet – die Geschäftsführung aber nicht?

Wie hoch ist der bzw. sind die Geschäftsführer-Zahltag? Ist es richtig, dass der Bürgermeister Böhmwalder

dann zwei Zahltag (Bürgermeister + Geschäftsführer) bekommt?

Es wird um eine schriftliche und mündliche Beantwortung gebeten.

Der Bürgermeister wird die Fragen gesetzestkonform beantworten.

## **2. Agglomerationsprogramm Rheintal 5. Generation – Genehmigung**

Regionalmanager der Region amKumma Dominik Heinzle präsentiert den Tagesordnungspunkt.

Die 23 Gemeinden, Kanton und Land haben sich 2016 im Verein Agglomeration Rheintal zusammengeschlossen. Der Verein ist landesübergreifend organisiert und ermöglicht eine strukturierte Zusammenarbeit über den Rhein hinweg. 2021 hat der Verein das AP4 eingereicht, das mit knapp 24 Mio. Franken vom Schweizer Bund gefördert wird.

Das Agglomerationsprogramm 5. Generation wurde ab Mitte 2022 erarbeitet. Schwerpunkte der inhaltlichen Arbeit waren: Siedlung, Klimawandelanpassung, Schwachstellenanalyse Fußverkehr, Parkraummanagement.

Weitere Vorgangsweise:

Beschluss des Aggloprogramms durch die Mitglieder des Vereins, Zustimmung durch die Mitgliedsgemeinden, das Land Vorarlberg, Beschluss zur Abgabe an den schweizerischen Bund durch den Regierungsrat St. Gallen.

Einreichung beim schweizerischen Bund: 30. Juni 2025

Prüfung durch das zuständige Bundesamt und Beschluss durch das Parlament bis Ende 2027

Im A-Horizont hat Götzis zwei Radwegverbindungen in den Maßnahmen des AP5 eingebracht. Zum einen ist dies ein Geh- und Radweg zwischen der Bleichestraße und Blattur. Durch diese Verbindung kann die Durchwegung des geplanten Umlegungsgebiets Langenau umgesetzt werden.

Die zweite Verbindung betrifft den Geh- und Radweg Engerle-Zelga, Alter Kirchweg und Kirlastaße als Ost-West-Verbindung zwischen Koblach und Götzis.

GV Walter Heinzle befürwortet die Planung für den Radweg Langenau – auch wenn fraglich ist, ob dies zeitlich bis dahin kommt. Den Radweg im Bereich alter Kirchweg sieht er kritisch, da der Flächenverbrauch hoch ist. Ihm fehlt die Brücke über die L57 entlang der Bahn vom Mösle Richtung Bahnhaltestelle Altach. Dieser ist leider weit hinausgeschoben. Er würde dieses Projekt höher priorisieren.

Der Bürgermeister stellt folgenden Antrag:

1. Von den Berichten (Hauptbericht, Maßnahmenbericht AP5 und Umsetzungsbericht AP 4. Generation) zum Agglomerationsprogramm der Agglomeration Rheintal der 5. Generation wird zustimmend Kenntnis genommen.

2. Das im Hauptbericht enthaltene Zukunftsbild, die Teilstrategien und die daraus abgeleiteten Maßnahmen werden gutgeheißen.

3. Es wird festgestellt, dass das Agglomerationsprogramm 5. Generation im Grundsatz mit dem räumlichen Entwicklungsplan REP/Entwicklungskonzept korrespondiert bzw. im Rahmen der nächsten Überarbeitung des räumlichen Entwicklungsplanes die notwendigen Anpassungen zu berücksichtigen sind.

4. Den allgemeinen Maßnahmen, welche den Gesamtrahmen betreffen, wird zugestimmt.

5. Die gemeindespezifischen Maßnahmen sind mit dem Flächenwidmungsplan Bebauungsplan in Übereinstimmung zu bringen oder werden im Rahmen einer künftigen Überarbeitung mitberücksichtigt.

6. Für die im Agglomerationsprogramm 5. Generation enthaltenen, gemeindebezogenen A-Projekte wird die Bau- und Finanzierungsreife innerhalb des vorgegebenen Zeitrahmens (2028-2032), vorbehaltlich der Zustimmung durch die Gemeindevertretung, zugesichert.

7. Der Geschäftsstelle des Vereins Agglomeration Rheintal wird die Kompetenz erteilt, das Agglomerationsprogramm 5. Generation der Agglomeration Rheintal beim Bundesamt für Raumentwicklung, ARE, einzureichen.

Die Abstimmung wird mit 29:1 (ÖVP) Stimmen **mehrheitlich** angenommen.

### 3. Gemeinsames, regionales Abfallsammelzentrum (ASZ) – Gründung Gemeindeverband

Gemeindesekretär Konrad Ortner präsentiert die Eckpunkte des geplanten Gemeindeverbands und verweist auf die zu diesem Thema gefassten Beschlüsse in der Region sowie den Grundsatzbeschluss der Gemeindevertretung vom April 2024, der wie folgt lautete:

Die Marktgemeinde Götzis beschließt, dass zusammen mit den Gemeinden Altach, Koblach und Mäder sowie der Stadt Hohenems ein gemeinsames Abfallsammelzentrum auf Basis der durchgeführten Machbarkeitsstudie vom 19.1.2024 errichtet und betrieben werden soll. Eine Beteiligung der Stadt Hohenems im Umfang von mindestens 50% ihrer Bevölkerung ist Voraussetzung. Zu diesem Zwecke soll ein Gemeindeverband gegründet werden.

Die Vereinbarung basiert auf der Vereinbarung zum ASZ Vorderland. Der Entwurf wurde mit allen Kuppenberggemeinden und der Stadt Hohenems abgestimmt. Altach und Koblach haben bereits Beschlüsse gefasst. Hohenems, Mäder und die Gemeinde Götzis haben dies für Februar geplant.

Die vertiefte Machbarkeitsstudie ist noch nicht endgeprüft, deckt sich aber mit den Erkenntnissen aus der Machbarkeitsstudie. Nun sollen geologische Untersuchungen folgen.

Das ASZ soll auf ca. 50.000 Einwohner ausgelegt werden, hier kann man auf die Erfahrungswerte des Vorderlands aufbauen, da dieses ebenso konzipiert ist. Es gibt noch zwei Zeitpunkte in der Vereinbarung, die den Beitritt von Hohenems vorsehen, falls es zu keinem weiteren ASZ mit Beteiligung von Hohenems kommt.

Zentral sind die Wertgrenzen für Zustimmungen der drei Gremien (Obmann, Vorstand, Versammlung). Der Obmann ist zuständig für Geschäfte bis inkl. 15.000 Euro, die Versammlung für Geschäfte über 15.000 Euro. Der Vorstand verantwortet Geschäftsfälle zwischen 15.000 und 150.000 Euro, was den Wertgrenzen der ARA entspricht und sich als praktikabel erwiesen hat.

Die Finanzierung des Baus und der laufenden Kosten erfolgt über den Gemeindeverband. Die Finanzierung des Baus erfolgt nach einem Verteilerschlüssel, der die unterschiedlichen Förderungen der Gemeinden berücksichtigt, die Finanzierung des laufenden Betriebs erfolgt über die Anzahl der teilnehmenden Bürger. Hier geht man von 2 Euro pro Bürger für den laufenden Betrieb aus und weitere 8 Euro für die Finanzierung des Baus. Diese Zahlen werden durch die Erfahrungen des Vorderlands gestützt.

Im Gegenzug erspart sich die Gemeinde die Anpachtung des jetzigen Wertstoffhofs (ca. 21.000 Euro pro Jahr) sowie ca. 0,75 Vollzeitäquivalent, die derzeit für Abfallberatung, Wertstoffhof und Grünmüllplatz zuständig sind). Außerdem muss – wie auch heute – ein Teil der Abfallgrundgebühr verwendet werden. Die Fläche des Grünmüllplatzes kann vom Bauhof zusätzlich genutzt werden.

Hohenems muss bis Ende 2025 mitteilen, ob sie voll beitreten, sollte es bis 30.6.2028 zu keinem Bau eines ASZ mit Dornbirn kommen.

Der Vorstand besteht aus fünf Mitgliedern mit je einem Mitglied aus jeder Gemeinde.

GV Bernd Frankenhauser stellt in Frage, ob es derzeit einen Beschluss braucht und bis wann der Verband gegründet sein soll. Der Gemeindesekretär erklärt, dass es noch der Genehmigung des Landes bedarf und es den Verband für die weiteren Schritte braucht.

GV Bernd Frankenhauser stellt einen Antrag auf Vertagung, da es für die Finanzierung einen Unterschied macht, wie viel die Gemeinde finanzieren muss. Er versteht die Drängerei nicht, dass er jetzt noch beschlossen werden muss. Ihm kommt es wie ein kleines Leuchtturmprojekt der ÖVP vor der Wahl vor.

Sein **Antrag** auf Vertagung bleibt mit 12 Stimmen (5 GLG, 4 BBG, 2 NEOS, 1 FPÖ) in der **Minderheit**.

Für GV Andrea Buri ist noch vieles offen. Sie fragt, was passiert, wenn Hohenems nicht mitmacht. Das habe auch Auswirkungen auf die Finanzierung. Der Gemeindesekretär entgegnet, dass Hohenems jedenfalls mit 50% der

Bevölkerung teilnimmt. Es sei nur noch die Frage, ob Hohenems zur Gänze teilnimmt. Der Beschluss der Gemeindevertretung vom April 2024 besagt, dass ein Gemeindeverband zu gründen ist. Bis 31.12.2025 müssen sie sagen, ob sie mit 50 oder 100% teilnehmen. Die Planungen laufen weiter, es ist kein großer Unterschied in der Finanzierung, wie die seit 1,5 Jahren bekannte Machbarkeitsstudie zeige. Es geht auch darum, dass die Planungen und eine Ausschreibung weitergehen können, die über den Gemeindeverband laufen müssen.

Auf Nachfrage von GV Andrea Buri erklärt der Gemeindesekretär, dass die Pacht für den Wertstoffhof nach Eröffnung des ASZ wegfalle und der Grünmüllplatz im Hopbach, der im Eigentum der Gemeinde steht, von der Gemeinde anderweitig genutzt werden kann.

GR Karin Weber stellt den **Antrag**, dass eines der vier Mitglieder der Marktgemeinde Götzis in der Versammlung der Obmann bzw. die Obfrau des Prüfungsausschusses sein muss.

GV Bernd Frankenhauser erkundigt sich zum erwartenden Verkehr. Der Gemeindesekretär verweist auf die Machbarkeitsstudie, die dieses Thema behandelt.

GR Thomas Ender als Obmann des Umweltausschusses bezeichnet das Projekt als wichtig für Götzis und die Region. Er sieht auch die Notwendigkeit der Gründung des Gemeindeverbands, die Details werden danach geklärt. Natürlich wäre es besser, wenn Hohenems mit 100% teilnimmt, wichtig sei aber vor allem ein flächendeckendes Angebot.

GV Walter Heinzle würden Verkehrsfragen interessieren. Es sei so, dass eine beträchtliche Grünfläche verbaut wird, er regt eine flächensparende Bauweise an und erkundigt sich nach Kompensationsflächen. Der Bürgermeister erklärt, dass derzeit keine Kompensationsflächen geplant sind.

GR Christoph Längle erwähnt, dass er in der Sitzung im April 2024 den Antrag gestellt habe, dass Hohenems mit 75% dabei sein soll. Dies hätte er sich gewünscht, nun bestehe aber noch die Option, dass sie mit 100% dabei sind.



Ausgaben:	VA2025	Veränd. in EUR	in %
Personalausgaben (ohne Pensionen)	13.609.400	1.045.300	+8,32%
Beitrag an den Sozialfonds	4.297.500	219.200	+5,37%
KH-Beiträge + Rettungsfonds	3.603.900	365.400	+11,28%
Schuldendienst – Zins und Tilgung	2.689.400	52.300	+1,98%
Mietaufwand inkl. Betriebskosten	2.344.700	88.000	+3,90%
Landesumlage	1.521.000	-54.200	-3,44%
Lfd. Beiträge an ARA, WV Rheintal, etc.	684.000	42.700	+6,66%
<b>Laufende Mehrausgaben ggü. 2024</b>	<b>1.413.300</b>		

Gleichzeitig sehen wir einen Rückgang bei den Ertragsanteilen des Bundes. Für 2025 werden nur rund EUR 15,9 Mio. prognostiziert. Damit befinden wir uns wieder auf dem Niveau des Jahres 2022.

Einnahmen:	VA2024	Veränd. in EUR	in %
Ertragsanteile	15.937.000	-54.300	-0,34%
Ausschließliche Gemeindeabgaben	8.019.500	493.800	+6,56%
KG-Personalkostenersatz des Landes	4.425.600	448.800	+11,28%
Gebühren Gemeindeeinrichtungen (Wasser, Kanal, etc.)	3.595.500	245.000	+7,31%
<b>Laufende Mehreinnahmen ggü. 2024</b>	<b>1.526.600</b>		

Trotz dieser herausfordernden Zeit beinhaltet der Voranschlag 2025 Investitionen in der Höhe von gesamt EUR 18 Mio. Die wichtigsten möchte ich kurz erwähnen.

Der größte Posten im Jahr 2025 mit EUR 3,9 Mio. sind Maßnahmen für den Hochwasserschutz. Neben dem großen Projekt in der Örfra werden noch weitere Projekte am Gillbach/Giessenbach und beim Kaltbrunnenbach in Angriff genommen. Ein weiterer Punkt in Sachen Sicherheit sind die Investitionen in die Feuerwehr für Lösch- und Katastropheneinsatzgeräte mit EUR 240.000,00.

Rund EUR 3,7 Mio. sind über die GIG in die Planung des Umbaus der Volksschule Markt sowie für die Anschaffung der Container der Ausweichschule vorgesehen. Weitere EUR 300.000 sind für die Kinderbetreuung und Kindergärten vorgesehen.

Es werden auch Investitionen in die Infrastruktur getätigt. EUR 1,72 Mio. werden in den Erhalt und Sanierung von Straßen investiert. Für den Ausbau und die Sanierung der Wasserversorgung sind rund EUR 1,2 Mio. veranschlagt. Weitere EUR 1,2 Mio. sind für die Kanalinfrastuktur vorgesehen.

Ebenfalls sind im Voranschlag ca. EUR 1,6 Mio. für die Adaptierung der Küche im HDG vorgesehen. Aufgrund der hohen Nachfrage bei der Mittagsbetreuung stößt die aktuelle Küche an ihre Kapazitätsgrenzen.

#### Investitionen in EUR:

Hochwasserschutz	3.900.000
Emmebach	3.630.000
Gillbach / Giessenbach	210.000
Krumbach + Kaltbrunnenbach	60.000
Volksschule Markt und Ausweichschule	3.700.000
Gemeindestraßen und Parkflächen	1.770.000
Wasserinfrastruktur	1.234.000
Kanalinfrastuktur	1.172.000

Zur Deckung der negativen frei verfügbaren Mittel und um die geplanten Investitionen tätigen zu können, ist vorgesehen EUR 17.650.000,00 an Darlehen aufzunehmen. Davon sind EUR 4,3 Mio. für eine Umschuldung vorgesehen. Der Schuldendienst, also Tilgung und Zinsen, beträgt im Jahr 2025 EUR 3.377.400,00.

Der Gesamtschuldenstand steigt gem. Voranschlag 2025 um EUR 11.190.100,00 auf EUR 48.952.600,00. Davon entfallen EUR 40.430.600,00 auf die Gemeinde und EUR 8.522.000,00 auf die GIG.

Der Voranschlag 2025 wurde am 21. Jänner 2025 im Finanzausschuss beraten und mehrheitlich angenommen.

Zum Abschluss möchte ich mich bei all jenen bedanken, die sich trotz der aktuellen Herausforderungen konstruktiv bei der Erarbeitung des Budget 2025 eingebracht haben. Meinen besonderen Dank möchte ich nochmals unserer Finanzabteilung, heute stellvertretend dir Wolfgang, aussprechen.

#### GLG: GR Markus Rottmar

Stellungnahme der Grünen Liste Götzis zum Voranschlag 2025  
Vielen Dank an alle aus der Gemeindepolitik und aus dem Amt, die am Voranschlag 2025 mitgearbeitet haben. Allen voran Wolfgang Hotz und seinem Team.

So spät wie nie, am 11. Januar dieses Jahres, gab es die erste und einzige Budgetklausur, wohlgermerkt für das Budget 2025. Ein weiterer Tiefpunkt der Arbeitsweise von Bürgermeister Böhmwalder. Auf über zwei Dutzend Anfragen zu einzelnen Ausgabeposten haben wir bis heute keine Antwort erhalten und wenn es um Einsparungsvorschläge ging, kam stets die gleichgültige Antwort: Es stehe jeder Fraktion frei, entsprechende Anträge zu stellen. Doch wozu Anträge stellen – wenn es ohnehin keine Antworten gibt.

Das vorliegende Budget ist nicht nur das schlechteste Budget der letzten fünf Jahre – es ist zugleich das mutloseste Budget. Hier werden mit der Gießkanne noch ein paar Geschenke an die Stammwähler verteilt. Hingegen wird in den Bereichen Schulen, Kindergärten und Kinderbetreuung auf Kosten der Kinder gespart.

Es finden sich keine strukturellen Einsparungen z.B. beim Personal, es gibt keine nachverhandelten Mieten für die wirklich vielen angemieteten Räumlichkeiten. Allein für die Kinderbetreuung haben wir über 370.000 € Mietkosten jährlich.

Vorgeschriebene Ausschreibungen wie zum Beispiel Winterdienst werden trotz Gemeindevorstandsbeschluss unter Bürgermeister Böhmwalder einfach ignoriert – dann wird halt der Vorstandsbeschluss mit Hilfe der SPÖ aufgehoben – so wird in Götzis gewirtschaftet!

Mit viel Getöse und minimalster Mehrheit wird ein fragwürdiger Kiesdeal beschlossen, der uns 2025 statt Einnahmen erst mal Anwaltskosten von über 100.000 Euro „einbringt“. Und das ohne jede Rechtssicherheit, da noch viele Verfahren offen sind und mehrere Anzeigen und Beschwerden laufen. Von den versteckten Kosten, die wir in Atach noch begleichen werden müssen, ganz zu schweigen.

Eine gut nachvollziehbare Kennzahl für das Ausmaß der Schuldenlast ist die pro Kopf Verschuldung: Die erhöht sich mit diesem Budget innerhalb eines Jahres von € 3085,42 auf € 3999,72 – also um fast € 1000,- je Einwohner:in. Fast 1000 Euro neue Schulden je Einwohner:in für 2025 – ohne die bevorstehenden großen Investitionen neue Volksschule Markt, regionales Abfallsammelzentrum oder dem Bahnhofsumbau. Allein durch die Volksschule Markt kommen die nächsten drei Jahre noch einmal über € 2000,- pro Kopf dazu. Da sind bereits alle Förderungen schon abgezogen.

Die erwarteten Bruttoeinnahmen aus dem Kiesgeschäft mit Altach sind bis 2029 bei unglaublichen 60,- Euro pro Kopf. Und das für die Jahre 2025 bis 2029 zusammen. Wenn Bürgermeister Böhmwaller selbst verhandelt, kann man sicher sein, dass es für Götzis nicht so gut ausgeht – für Parteifreunde offenbar schon eher.

In der kurzen Zeit, die Bürgermeister Böhmwaller im Amt ist, wurden zu viele Entscheidungen getroffen, die uns noch Jahrzehnte mehr kosten werden, wie sie Götzis bringen. Neben dem besagten Kies Deal mit verschenkten Millionen an Altach, ist es z.B. die zum Großteil auf Gemeindegeldern finanzierte Tiefgaragen-Dachbegrünung beim Garnmarkt Nord – da prüft der Bundesrechnungshof gerade, ob hier alles mit rechten Dingen zugeht. Oder die mit über 200.000 Euro auf eigens gepachteter Fläche am Garnmarkt Ost – da kann sich jeder selbst ein Bild machen, für wen hier der Nutzen am größten ist.

Und es scheint so weiterzugehen: Anstatt jede Debatte über den mühsam erkämpften und vereinbarten Bahnhofsumbau abzulehnen und Druck für einen raschen Baubeginn zu machen, lässt sich Böhmwaller auf Diskussionen über reduzierte Förderungen der neuen Unterführung ein. Diese Unterführung ist als wichtigste Fuß- und Radwegverbindung der Ortsteile westlich und östlich (ober und unter) der Bahn, als Kernelement des Radwegenetzes insgesamt mit der Haupttrasse Götzis-Mäder und als auch für Fahrräder- und Rollstuhlgerechter Zugang zum Inselbahnsteig absolut unverzichtbar.

Man sagt, ein Budget ist die in Zahlen gegossene Politik – dann müssen sich aber alle Götznerinnen und Götzner beinahe fürchten. Dieser Budgetentwurf braucht schon für den normalen Betrieb neue Schulden und hat wenig bis keine Zukunftsperspektive. Daher können wir als GLG weder diesem Budget zustimmen, noch der Art und Weise, wie dieses Budget unter der Amtsführung unseres Bürgermeisters erstellt wurde. Denn wir können uns beides einfach nicht mehr leisten.

### **BBG: GR Christoph Längle**

Geschätzte Götznerinnen und Götzner!  
Sehr geehrte Gemeindevertretung!

Ein neues Jahr hat bereits begonnen und der Voranschlag 2025 bzw. das Budget für Götzis steht deutlich verspätet heran. Etwas traurig ist es, dass dies nicht bereits im Dezember geschehen ist und die ÖVP für dieses Fristversäumnis verantwortlich ist. Schließlich müssen die Finanzflüsse dargestellt und kalkuliert werden. Wie bereits der Philosoph und Jurist Francis Bacon feststellte, kann nur jener gut wirtschaften, der seine Ausgaben sowie Einnahmen im Griff hat. Dies ist leider in Götzis bei weitem nicht der Fall.

Für unsere Gemeinde und ihr Budget mit dem Finanzierungshaushalt geht es konkret um ca. 63 Mio. Euro. Dazu kommen noch weitere Gelder für den Bereich der Häuser der Generationen. Dort werden rund 13 Mio. eingenommen und ca. 14 Mio. ausgegeben. Das heißt, dass dort ein Minus von knapp 1 Mio. Euro zu verzeichnen ist. Aufgrund unserer Initiative, guten Vorschlägen und eines Konsenses konnte dort jetzt einmal das Minus deutlich gesenkt werden. Das ist zumindest einmal etwas erfreulich und wir bedanken uns recht herzlich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bei den Häusern der Generationen für ihren sehr wertvollen und vor allem auch sozialen Beitrag und Einsatz. Für das Gemeindebudget inkl. der Götzis Immobilienverwaltungs GmbH & Co. KG (GIG) schaut es leider katastrophal aus. Dort müssen laut Voranschlag rund 17 Mio. Euro an neuen Krediten aufgenommen werden, um überhaupt den laufenden Betrieb stemmen zu können. Der Schuldenstand steigt inkl. GIG auf enorme 49 Mio. Euro an. Konkret bedeutet dies, dass die Pro-Kopf-Verschuldung auf knapp 4000,- Euro ansteigt. Das ist alleine in diesem Bereich eine Erhöhung um 29,6 %. Wir von der Bürger-Bewegung haben in den letzten Jahren mannig-

faltige Verbesserungen und Sparpotenziale vorgetragen und beantragt. Leider wurden diese seitens manch anderer Fraktionen abgelehnt und insbesondere hat die ÖVP diese äußerst bedenkliche Schuldenspirale zu verantworten und maßgeblich verursacht. Diesen Weg in die Schulden werden wir von der Bürger-Bewegung sicherlich nicht mitgehen und haben auch vor allem in den letzten Jahren Lösungen und Ideen zur Schuldenminimierung aufgezeigt. Diese Ideen für Einsparungen und für Budgetkonsolidierungen haben die Regierungsfaktionen allerdings mehrfach in den letzten Jahren abgelehnt und sind konsequent Richtung Verschuldung gegangen.

Insbesondere ist festzuhalten, dass mehrere Hunderttausende von Euro im Rahmen des ersten Architekturwettbewerbs anlässlich der Sanierung der Volksschule Markt hinausgeworfen wurden. Erstaunlich ist auch, dass der jetzige Entwurf der Volksschulsanierung und dessen Neubau auf 2026 verschoben wurde. Noch im April 2024 wurde protzig der Neubau und die Sanierung der Volksschule Markt mit einem Kostenrahmen von rund 27 Mio. Euro (ohne Mehrwertsteuer) beschlossen. Aktuellere Finanzplanungen sehen den Kostenrahmen bei weit über 30 Mio. Euro. Weitere Gelder wurden für Projekte wie überbewertete Spielplätze, Ankäufe und Anmietungen unnötig verwendet. Darüber hinaus hat die Gemeinde mittlerweile eine schlechte Infrastruktur. So sind Kindergärten, mehrere Straßen und das Mösle-Stadion sanierungsbedürftig. Die Burg Neu-Montfort lässt man einfach verfallen und ein Straßen- und Wegekonzept wird ohne finanzielle Deckung und Kalkulation beschlossen. Das sind Vorgehensweisen und Umstände, die doch sehr bedenklich sind. Fragwürdig ist auch die Vorgehensweise seitens der ÖVP und SPÖ bzgl. dem Kiesabbau im Bereich des Götzner Hofes. Diese Grundstücke und der dortige Hof sind im alleinigen Besitz von Götzis und das wurde jetzt im Rahmen des sogenannten „Kiesdeals“ mit Altach hergegeben. Diese Vereinbarung sieht vor, dass Götzis 30% der Erlöse nur noch direkt erhält. Weitere 30% gehen an Altach und die restlichen 40% werden in einen gemeinsamen Zukunftsfonds fließen. Gesamthaft betrachtet ist es inkl. der Kommunalsteuer nahezu ein 50% zu 50% „Kiesdeal“. Es ist schon sehr bedenklich, dass hier das Gemeindevermögen hinter verschlossenen Türen und komplett

intransparent derartig verscherbelt wird. Wir von der Bürger-Bewegung haben diesen Weg abgelehnt und schon mehrfach andere Ideen und vor allem stringente Varianten vorgebracht. Leider wurde auch hier alles abgelehnt und die Regierungsfractionen müssen nun somit diesen Schuldenweg selbst verantworten.

Ein weiterer finanzieller Tiefpunkt ist, dass die finanziellen Zuwendungen seitens des Bundes und des Landes stagnieren. Im Gegenzug werden den Gemeinden immer noch mehr neue Aufgaben übertragen. Ein Negativpunkt ist ebenso, dass die Landesumlage erneut sehr hoch ist. Dies sind Gelder, die von der Gemeinde an das Land bezahlt werden müssen. Für 2025 sind rund 1,5 Mio. Euro vorgesehen. Wir von der Bürger-Bewegung entrichten demnach einen scharfen Apell Richtung Wien und Bregenz, denn in Zeiten wo alles teurer wird, und eine hohe Inflation vorherrscht, können die Mittel nicht einfach gekürzt werden. Wir fordern hier den Bürgermeister und den Gemeindeverband dazu auf, dass sie hier nachverhandeln und man sich vehement für eine Besserung einsetzt. Eine weitere Baustelle ist der zukünftige Bahnhof, der mit dieser Finanzlage der Gemeinde mittlerweile eine sehr schwere Umsetzungschance hat. Diese extravaganten Planungen sind budgetär nicht wirklich stemmbar. Diese Misere ist ebenfalls sehr tragisch.

Zum Schluss sagen wir von der Bürger-Bewegung Danke an die Wirtschaftstreibenden. Die Arbeitgeber und Arbeitnehmer leisten nämlich viel. Dies sieht man auch an den guten Kommunalsteuererträgen. Die Sicherheit, der Hochwasserschutz und die Infrastruktur bei Wasser und Kanal sind elementar. Ein Dankeschön entrichten wir dem Personal der Marktgemeinde und den Häusern der Generationen für ihren guten Einsatz und ein Danke ergeht auch an die Finanzabteilung für die Erstellung des Zahlenwerkes. Ein großes Lob und eine hohe Anerkennung sind den Ehrenamtlichen, den Vereinen und Vereinsfunktionären, der Feuerwehr und allen Rettungs- und Einsatzkräften generell auszusprechen. Dort wird viel Gutes bewirkt und die dortigen nötigen Gelder sind sehr sinnvoll. Bedeutend wird sein, dass die zukünftige Generation eine handlungsfähige Gemeinde hat. Dazu braucht es finanzielle Reserven und keine Schuldenberge. Wir von der Bürger-Bewegung stehen für einen sorgsamem Umgang

mit Steuergeld. Wir hoffen am 16. März auf eine politische Wende bei uns in der Gemeinde, denn der Weg der ÖVP ist finanziell in eine Sackgasse geraten. Unsere Gemeinde braucht dringend eine Budgetkonsolidierung, da vor allem auch weitere wichtige Dinge, wie die neue Küchenlösung im Bereich Altersheim beispielsweise, heranstehen. Schließlich sollte gelten, dass man mit Herz, Verstand und Ohr für die Bürgerinnen und Bürger und die Zukunft da ist.

#### **SPÖ: GR Karin Weber**

Werte Gemeindevertreter und Gemeindevertreterinnen, liebe Zuschauer vor Ort und am Live-Stream

Heute geht es um das Budget 2025 – sozusagen um das Arbeits- und Maßnahmenprogramm für das heurige Jahr. Dieses ist geprägt von weitreichenden Einschnitten in allen Abteilungen und einem Fokus auf die Durchführung der notwendigsten Maßnahmen, etwa im Straßenwesen, bei der Wasser- und Kanalerneuerung sowie im Bereich der infrastrukturellen Erhaltung.

Die Gesamtsumme des Ergebnishaushalts beläuft sich bei den Erträgen auf 42.504.400,- Euro, während die Aufwendungen auf 47.287.800,- Euro betragen. Was jedoch besonders ins Auge sticht, ist der Nettofinanzierungsabgang von 4.783.400,- Euro. Es braucht somit ein Darlehen, um ein ausgeglichenes Budget vorzulegen. Dies zeigt, wie angespannt unsere finanzielle Lage ist.

In einer Zeit, in der die Einnahmen der Gemeinde stagnieren, während die Ausgaben rapide in die Höhe schießen, gerät jede Gemeinde rasch an ihre Grenzen. Die frei verfügbaren Mittel werden immer geringer, und der finanzielle Spielraum für neue Projekte schrumpft dramatisch. Genau hier liegt unsere Verantwortung gegenüber den Mitbürgerinnen und Mitbürgern: Wir müssen Prioritäten setzen, die uns langfristig stärken und ein ambitioniertes Budget schaffen, das der Zukunft unserer Gemeinde gerecht wird. Daher freut es uns besonders, dass durch den Beschluss zum Kiesabbau im Sauwinkel für die kommenden 30 Jahre wieder zusätzliche Einnahmen in die Gemeindekasse fließen werden. Hätte die Fraktion der Grünen Liste Götzis als Koalitionspartner, dieses Projekt seit Jahren ernsthaft betrieben, wäre unsere finanzielle Situation heute deutlich entspannter. Immer nur gegen alles zu sein, ohne konstruktive Lösungen zu bieten, erschüttert das Vertrauen

in die Glaubwürdigkeit dieser Fraktion. Sparmaßnahmen und Verzicht auf Forderungen

In diesem Budget wurden bereits erste Sparmaßnahmen gesetzt. Dennoch bleibt die finanzielle Situation so angespannt, dass wir von der SPÖ Götzis vorerst darauf verzichten, unsere Forderungen einzubringen. Dennoch möchten wir einige Vorschläge ansprechen, die uns am Herzen liegen:

- Klima-Ticket-Stützung für Studierende mit Hauptwohnsitz in Götzis.
- gestütztes Mittagessen im HDG für Mindestrentner:innen mit Ausgleichszulage oder Notstandshilfe.
- Erhöhung des Heizkostenzuschusses analog zur Stadt Feldkirch um 50 Euro pro bewilligtem Antrag.
- Barrierefreie Infrastruktur auf Straßen und Öffentlichen Bereichen.
- Essenzuschüsse für Kinder aus sozial schwachen Familien.
- Kulturelle Teilhabe für Sozialschwache, um ein gemeinsames gesellschaftliches Leben zu fördern.
- Wiederbelebung von gemeindeeigenen Objekten zur Vermietung oder Betriebsansiedelung
- Eine Dienststelle im Rathaus, die sich ausschließlich um neue Betriebsansiedelungen kümmert.

Wir hoffen, diese Punkte in den kommenden Jahren bei einer besseren Einnahmensituation einfordern zu können. Sie sind notwendig, um unserer Verantwortung gegenüber der Bevölkerung gerecht zu werden.

Trotz der finanziellen Herausforderungen konnten wir im Bereich Wohnen, für den ich als zuständige Gemeinderätin verantwortlich bin, wichtige Fortschritte erzielen. Im Gebäude „Gartenstraße“ konnten freiwerdende Wohnungen als kostengünstige Startwohnungen an junge Götzner vergeben werden. Zudem werden heuer zwei Bauträger mit neuen Projekten beginnen, die gemeinnützige Wohnungen umfassen und leistbares Wohnen in unserer Gemeinde weiter fördern. Die Alpenländische Heimstätte wird die Wohnanlage Sonderberg von nun an als Altbestand führen, was bedeutet, dass Wohnungen zuerst saniert werden, bevor sie zur Weitervermietung freigegeben werden.

Trotz der derzeitigen Budgetlage gibt es in den kommenden Jahren große Projekte, die für die Zukunft unserer Gemeinde von entscheidender Bedeutung sind. Dazu gehören:

- Der Neubau der Volksschule Markt.
- Der Umbau/Neubau des Bahnhofs.
- Die Wasser- und Kanalerneuerungen.

• Das Straßenwegekonzept (SWK). Diese Maßnahmen erfordern große Kraftanstrengungen und eine Budgetkonsolidierung, um mehr Spielraum für die Umsetzung zu gewinnen. Nach intensiven Diskussionen innerhalb unserer Fraktion haben wir beschlossen, dem Budget zuzustimmen. Unsere Zustimmung zeigt, dass es nicht immer darum gehen kann, gegen alles zu sein, was von anderen kommt. Vielmehr geht es darum, ein neues, gemeinsames Arbeiten in unserer Gemeinde zu schaffen. Götzis ist eine lebenswerte Gemeinde mit einem starken Vereinswesen, in dem Ehrenamt großgeschrieben wird. Auch in der Gemeindevertretung muss ein gegenseitig wertschätzender Umgang wieder zur Norm werden. Nur durch respektvolles Miteinander und konstruktive Zusammenarbeit können wir gemeinsam die Herausforderungen der Zukunft bewältigen. Zum Schluss möchte ich mich namens der SPÖ Götzis und Interessierten herzlich bei den Bediensteten der Finanzabteilung bedanken, insbesondere bei Wolfgang Hotz, für die ausgezeichnete Arbeit und die umfangreichen Unterlagen. Lassen Sie uns die Verantwortung gegenüber den Mitbürgerinnen und Mitbürgern ernst nehmen und Götzis weiterhin zu einem Ort machen, der für alle lebenswert bleibt. Danke für Ihre Aufmerksamkeit.

#### **NEOS: GV Jörg Maninger**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Gemeindevertretung, liebe Götznerinnen und Götzner  
Vielen Dank vorab an Wolfgang Hotz und die Finanzabteilung der Marktgemeinde, die fachlich kompetent und sehr professionell das Budget abgebildet haben. Für das, was die Finanzabteilung abzubilden hatte, trägt einzig und allein Bürgermeister Manfred Böhmwalder die Letztverantwortung. „Steter Tropfen höhlt den Stein“, so könnte man meinen, um unsere eindringlichen Worte zu den Budgets der Marktgemeinde Götzis der letzten Jahre zu resümieren. Und leider müssen wir diese mahnenden Worte auch für das Budget 2025 wiederholen. Einsicht oder gar ein Bekenntnis der regierenden Fraktion ÖVP unter Führung von Bürgermeister Manfred Böhmwalder für eine zukunftssichere, ausgeglichene und enkelfitte Finanzsituation für Götzis sind nach Jahren immer noch nicht ersichtlich. Wie lange kann und wird das noch gut gehen?

Es stehen die gleichen, großen Projekte, wie VS-Markt, Trinkwasserversorgung, Bahnhof Götzis, Abfallsammelzentrum Kobel, Verkehrskonzept, Ausbau Kinder- u. Schülerbetreuung, usw. an. Das ergibt eine geschätzte Investitionssumme von mindestens EUR 80.000.000 bis 2030. Darin sind laufende Instandhaltungen und Wartungen nicht berücksichtigt.

Es herrscht Stillstand und Hilflosigkeit in der schwarzen Böhmwalder'schen Gemeinde. Viele Investitionen werden und wurden verschoben. Nicht einmal eine fristgerechte Erstellung des Budgets für 2025 konnte Bürgermeister Manfred Böhmwalder sicherstellen. Ein Totalversagen in finanztechnischer, planerischer und amtsführender Sicht.

Hier ein paar Eckdaten zum Budget 2025:

- Im Jahr 2025 müssen Darlehen in der Höhe von 14.900.000 EUR aufgenommen werden.
- In den Jahre 2026 – 2029 werden insgesamt ca. 32.000.000 EUR neue Schulden veranschlagt. Das entspricht im Mittel 8.000.000 EUR neue Schulden pro Jahr, also 18% Neuverschuldung pro Jahr bei budgetierten Einnahmen von ca. 45.000.000 EUR p.a.
- Die Verschuldung der Gemeinde wird per 31. 12. 2025 bei 40.430.600 EUR liegen
- Von 2025 bis 2029 müssen insgesamt knapp 6.200.000 EUR an Schuldendienst für die aufgenommenen und geplanten Darlehen aufgebracht werden.
- Liquide Mittel betragen seit Jahren EUR 0,-
- Rücklagen stagnieren bei EUR 1.300.000; damit kann die Verwaltung der Gemeinde gerade alle notwendigen Zahlungen, wie Löhne, Mieten, u.a., verteilt über 2024 begleichen
- Kulturbühne „AMBACH“ hat für 2025 ca. 750.000 EUR Unterstützung notwendig
- Haus der Generationen (HDG): ca. 1.000.000 EUR Unterstützung für 2025
- Die Pro-Kopf-Verschuldung steigt auf 3.356 EUR

Die notwendige Priorisierung der durchzuführenden Projekte, um die knappen Ressourcen optimal für Götzis und seine Bewohner einzusetzen, wie auch ein strategisches Finanzkonzept für die kommenden Jahre fehlt komplett.

Eigentlich gibt es hierzu einen Gemeindevertretungsbeschluss die Gruppe Finanz+ zu installieren und genau diese Punkte zu erarbeiten.

Allerdings tagte die Gruppe Finanz+ exakt zweimal. Von den Sitzungen gibt es keine Protokolle und keine weiteren geplanten Maßnahmen. Auch konnte oder wollte der Bürgermeister in der Gemeindevertretungssitzung vom 20. 1. 2025 die wiederholt von uns gestellte Frage nicht beantworten, ob es diese Gruppe weiterhin gibt und wenn ja, wann die Gruppe Finanz+ das nächste Mal tagen wird. Das einzige Ergebnis ist anscheinend eine Liste mit drei Punkten (Musikschule Tonart, Feuerwehr und Region amKumma), bei denen die Kosten überprüft werden sollen. Wer diese Liste erstellt hat und wer sie an Bürgermeister Manfred Böhmwalder im Namen der Gruppe Finanz+ zur Überprüfung überreicht hat, konnte oder wollte der Bürgermeister am 20. 1. 2025 ebenfalls nicht beantworten.

Dennoch verzichtet Bürgermeister Manfred Böhmwalder auf ca. 10.000.000 EUR Mehreinnahmen für Götzis durch das Kies-Projekt, in dem er ein Gutachten der Firma Geocon über eine „übliche“ Aufteilung der Erlöse beim geplanten Projekt Kiesabbau ignoriert und somit die 10.000.000 EUR lieber an die Gemeinde Altach fließen lässt. Schwarze Freunderlwirtschaft im Hintergrund ist Bürgermeister Manfred Böhmwalder anscheinend wichtiger als die Gemeinde mit ihren Bürger:innen selbst. Leider gilt diese falsche Prioritätensetzung mittlerweile auch für die SPÖ Götzis, die mittlerweile immer bereitsteht, die notwendigen Mehrheiten zu realisieren.

Dieses Budget ist somit sein Papier nicht wert. Haben die ÖVP und ihr Bürgermeister Manfred Böhmwalder den Überblick verloren? Hat Bürgermeister Manfred Böhmwalder ausreichend Managementqualitäten, um die Geschicke der Marktgemeinde Götzis in eine positive Richtung zu entwickeln? Warum schaffte er es nicht das Budget fristgerecht zu erstellen?

Um die finanzielle Schiefelage der Marktgemeinde Götzis zu beheben, wäre ein Top-Down-Ansatz für die Budgeterstellung notwendig. Der Bürgermeister gibt vor, wo was um wieviel Prozent gespart wird. Die Abteilungen im Amt setzen dann diese Weisung um und erzielen so die notwendigen Einsparungen. Bürgermeister Manfred Böhmwalder müsste nur der Weisung von Landes-

hauptmann Wallner folgen, denn dort wurden 10% Einsparungen gefordert.

Aus diesen Gründen werden wir NEOS dieses Budget (wie auch alle Budgets davor seitdem wir in der Gemeindevertretung sind) nicht mittragen. Eine Einsicht oder ein Umdenken in der ÖVP-geführten und von der SPÖ-unterstützten Gemeinde ist für uns auch für das Jahr 2025 nicht erkennbar.

Leider fehlt uns mittlerweile die Zuversicht und die Hoffnung, dass die ÖVP zukünftig selbstkritischer und mit mehr finanziellem Feingefühl die Priorisierung, Planung und Realisierung der anstehenden Projekte angehen wird. Wir NEOS bieten unsere Zusammenarbeit jedoch weiterhin an und strecken die Hand wiederholt dafür aus und hoffen, dass auch die Bewohner von Götzis bemerken, dass es beim Budget (und nicht nur dort) massives Verbesserungspotenzial gibt. Schluss mit Pfuschi!

#### **FPÖ: GV Andrea Buri**

Herr Bürgermeister, geschätzte Kolleginnen und Kollegen der Gemeindevertretung!

Wir sind heute, dem 3. Februar 2025, aufgerufen, über das Budget der Gemeinde Götzis für das Jahr 2025 abzustimmen. Jede Firma, das Land und auch wohl viele Gemeinden haben dies bereits im Dezember letzten Jahres getan. Diese Zeitverzögerung der Vorlage des Budgets zeigt leider einmal mehr, dass Götzis nicht mehr zu jenen Gemeinden zählt, die in dieser Hinsicht ein Vorbild ist.

Ich gestehe zu: Den Gemeinden wird derzeit von Bund und Land viele Aufgaben übertragen, die mit großem finanziellem Aufwand verbunden sind. Sei es in der Kinderbetreuung, Schülerbetreuung oder auch in der Betreuung unserer älteren Generation. Diese Aufgaben sind für eine solidarische Gesellschaft wichtig und hier darf auch im Hinblick auf die Zukunft nicht gespart werden.

Aber bei all diesem Zugeständnis, ist die weiter hohe Verschuldung der Gemeinde nicht einfach so hinnehmbar. Die Gemeinde Götzis muss im Jahre 2025 rund 10,6 Millionen Euro an Darlehen aufnehmen, um das Budget stemmen zu können. Das bedeutet, dass die Pro-Kopf-Verschuldung um rund 30 Prozent auf rund 4.000,- Euro steigt. In diesem Zusammenhang muss die unrühmliche Causa Kiesdeal einfach nochmals angesprochen werden, ob-

wohl es bei der Uneinsichtigkeit der ÖVP und dem SPÖ-Mastermind, wir alle wissen, wer gemeint ist, wirklich schon mühsam ist. Die Zeichen nach der Wahl stehen wohl auf Schwarz-Rot, nicht wegen der gemeinsamen Vorhaben, sondern einfach um Mehrheitsbeschaffung zu betreiben.

Zum Sachverhalt:

Die Gemeinde Götzis besitzt in Altach, Stichwort „Sauwinkel“, ein Grundstück auf dem zukünftig Kiesabbau stattfinden soll. Das Grundstück gehört der Gemeinde Götzis allein, trotzdem soll Altach gleich viel vom Ertrag aus dem Kiesabbau erhalten wie Götzis.

Damit gehen für Götzis dringend notwendige Einnahmen von rund € 10 Millionen verloren. Wir, wie auch andere Fraktionen der Opposition, haben immer wieder die Neuverhandlung der Ertragsverteilung zugunsten von Götzis gefordert, was sogar durch ein Gutachten der Wirtschaftskammer völlig gerechtfertigt wäre.

Der Abbau soll, wie von den beiden ÖVP-Bürgermeistern von Götzis und Altach im stillen Kämmerlein ausverhandelt, durch ein Altacher Unternehmen ausgeführt werden. Diesem kommt natürlich auch ein großer Brocken des Ertrags aus dem Abbau zugute. Am Rande sei erwähnt, dass sich in der Gemeindevertretung von Altach immer wieder heftige Diskussionen im Hinblick auf die Befangenheit von ÖVP-Vertretern aufgrund der angeblichen Nähe zum Unternehmen ergeben haben.

Ein Götzner Unternehmen, welches sich ebenfalls für den Abbau beworben hat, womit unter anderem auch Arbeitsplätze in Götzis gesichert werden könnten, wurde vom Bürgermeister völlig ignoriert, wie gesagt, schließlich war ja schon alles im Vorfeld zwischen den ÖVP-Bürgermeistern von Götzis und Altach ausverhandelt. Unseres Wissens wird sich dieses unberücksichtigte Unternehmen entsprechend zur Wehr setzen, was für Götzis etliche Verhandlungskosten mit sich bringen könnte – und das unter der ohnehin angespannten Budgetsituation.

Als letzter Ausweg wurde ein Zukunftsfonds in Aussicht gestellt, dessen Mittel zu zwei Dritteln der Gemeinde Götzis und zu einem Drittel der Gemeinde Altach „für Gemeinschaftsprojekte“ zu Gute kommen soll. Damit betreibt die ÖVP-Gewissensberuhigung, wie die Mittel dann aber wirklich verwendet werden, steht wohl in den Sternen!

Wir lehnen diesen Deal strikt ab, da es sich Götzis mit seiner derzeitigen Verschuldung schlicht und einfach nicht leisten kann, Geld zu verschenken!

Wir Freiheitlichen werden dem Budget nicht zustimmen, da es offensichtlich am grundsätzlichen Vorsatz fehlt, mit dem Geld der Götznerinnen und Götzner sorgsam umzugehen. Leider müssen wir auch unsere Bedenken äußern, dass die Götzner Regierung unter ÖVP-Verantwortung nicht nach den Grundsätzen der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit zum Wohle der Gemeinde handelt. Ich danke für ihre Aufmerksamkeit!

#### **ÖVP: GV Jonas Herburger**

Geschätzter Herr Bürgermeister, Damen und Herren Gemeindevertreter, liebe Götznerinnen und Götzner, wie ich bereits vorhin ausgeführt habe, stellten die wirtschaftlichen Entwicklungen die Gemeinden bei der Erstellung des Voranschlags 2025 vor großen Herausforderungen. Der nun vorliegende Voranschlag erfordert von allen daran Beteiligten ein großes Maß an Vorsicht, in dem der Fokus auf Sparsamkeit gelegt wird.

Trotz der angespannten Situation der Gemeinde, wird weiterhin oberste Priorität auf Familien, Kinderbetreuung, Jugend und unsere ältere Generation sowie Sicherheit gelegt. Ist es doch die ureigenste Aufgabe der Kommune alle Bevölkerungsgruppen bestmöglich zu unterstützen und das Zusammenleben zu fördern. Genau diese Aspekte sind im Voranschlag 2025 erkennbar.

Götzis bietet Familien schon seit vielen Jahren eine Kinderbetreuung in bester Qualität. Seit einigen Jahren zählen wir landesweit zu einer der Vorzeigegemeinden. Dies spiegelt auch die Auszeichnung als „familienfreundliche Gemeinde“ und das UNICEF-Zertifikat „kinderfreundliche Gemeinde“ wider.

Mit der Investition in die Sanierung und den Neubau der Volksschule Markt erfüllen wir die für uns gesteckten Ziele, denn zeitgemäße Rahmenbedingungen für gute Bildung ist die Grundlage für eine tragfähige Zukunft.

Nicht zu vergessen sind die über 130 Vereine, die mit ihrem breiten Angebot einen großen Anteil an der Attraktivität unserer Gemeinde haben. Sie gilt es nach Möglichkeiten der Gemeinde zu unterstützen, denn die Vereine sind ein wesentlicher Teil für gutes Zusammenleben.

Auch Sicherheit ist die Basis für eine lebenswerte Gemeinde. Der Klimawandel führt zu immer häufigeren Extremwetterereignissen, weshalb wir vorausschauend handeln. Investitionen, wie die neue Staustufe an der Örfaschlucht, schützen vor Hochwasser und sorgen dafür, dass die Wassermassen kontrolliert abfließen und Schäden so gut wie möglich verhindert werden können.

Der Wirtschaftsstandort Götzis hat sich in den letzten Jahren sehr gut entwickelt. Dies ist auch in der positiven Entwicklung der Kommunalsteuereinnahmen ersichtlich. Um diesen Weg weiterführen zu können, ist es wichtig, vorausschauend zu agieren. Sei dies durch bedachte Umlegungen oder bei strategischen Ankäufen von Flächen für die Ansiedelung von neuen Unternehmen.

Die Gemeinde ist mehr denn je gefordert und hat ein umfangreiches Aufgabengebiet zu bewältigen. Trotz der Kostensteigerungen wurde Wert darauf gelegt, im Bereich der Gebühren mit Augenmaß zu agieren.

Ich möchte mich herzlich bei unserem Bürgermeister Manfred Böhmwalder und seinem Team in der Gemeinde – bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern herzlich bedanken. Nur durch ihren Einsatz ist möglich, dieses Pensum an Aufgaben zu erfüllen und den bestmöglichen Service zu bieten.

Ein großes Dankeschön gilt den unzähligen Ehrenamtlichen in den Vereinen und Institutionen, die Götzis zu dem machen was es ist, eine lebens- und lebenswerte Gemeinde.

Danke nochmals an Wolfgang Hotz und sein Team, die diesen fordernden Voranschlag bewältigt und vorbereitet haben. Danke auch an alle Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter und deren Fraktionen, die sich konstruktiv zum Wohle unserer Gemeinde eingebracht haben.

Der Bürgermeister bedankt sich bei den Rednern und verweist darauf, dass in ganz Vorarlberg die Gemeinden Probleme mit den Budgets haben. Er habe auch beim Gemeindeverband scharf interveniert, dass es so nicht weitergehe.

Der Bürgermeister stellt die einzelnen Gruppen des Budgets zur Diskussion und bringt sie zur Abstimmung:

#### **Gruppe 0: Vertretungskörper und All-gemeine Verwaltung**

Wird **mehrheitlich** mit Stimmen der ÖVP und SPÖ angenommen.

#### **Gruppe 1: Öffentliche Ordnung und Sicherheit**

Wird **mehrheitlich** mit Stimmen der ÖVP und SPÖ angenommen.

#### **Gruppe 2: Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft**

Wird **mehrheitlich** mit Stimmen der ÖVP und SPÖ angenommen.

#### **Gruppe 3: Kunst, Kultur und Kultus**

Wird **mehrheitlich** mit Stimmen der ÖVP und SPÖ angenommen.

#### **Gruppe 4: Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung**

Wird **mehrheitlich** mit Stimmen der ÖVP und SPÖ angenommen.

#### **Gruppe 5: Gesundheit**

Wird **mehrheitlich** mit Stimmen der ÖVP und SPÖ angenommen.

#### **Gruppe 6: Straßen- und Wasserbau, Verkehr**

**Antrag** GR Christoph Längle: Die Gemeindevertretung möge beschließen, dass ein Traktor für den Bauhof angekauft und die Budgetstelle "1/617000-040000 Anschaffung von Fahrzeugen" um 350.000 Euro erhöht wird.

Der Antrag bleibt mit Stimmen der BBG in der **Minderheit**.

#### **Gruppe 6:**

Wird **mehrheitlich** mit Stimmen der ÖVP und SPÖ angenommen.

#### **Gruppe 7: Wirtschaftsförderung**

Wird **mehrheitlich** mit Stimmen der ÖVP und SPÖ angenommen.

#### **Gruppe 8: Dienstleistungen**

**Antrag** GR Christoph Längle: Die Gemeindevertretung möge beschließen, dass der geplante Grundstücksankauf im Moosfeld – Grundstück der Kairos-Stiftung – nicht durchgeführt wird und die Budgetstelle 1/840000-001000 Erwerb von Grundstücken inkl. Nebengebühren um 2.300.000 Euro reduziert wird.

GR Clemens Neuner widerspricht und betont, dass die Gemeinde diese Investition tätigen soll. GR Christoph Längle entgegnet, dass alles über Kredite finanziert werden muss und schon genug Gebäude der Gemeinde nicht genutzt werden.

GV Jonas Herburger betont, dass das Ziel ist, andere Flächen für diesen Kauf zu verkaufen.

Der Antrag bleibt mit Stimmen der BBG, NEOS in der **Minderheit**.

#### **Gruppe 8:**

Wird **mehrheitlich** mit Stimmen der ÖVP und SPÖ angenommen.

#### **Gruppe 9: Finanzwirtschaft Keine Veränderungen**

Der Bürgermeister bringt folgenden Voranschlagsentwurf 2025 zur **Abstimmung**:

„Der Voranschlagsentwurf der Markt-gemeinde Götzis weist

im Ergebnishaushalt	EUR
Erträge von	42.504.400,-
Aufwendungen von	- 47.287.800,-
Nettoergebnis	- 4.783.400,-
Entnahmen aus	
Haushaltsrücklagen	0,-
Nettoergebnis nach	
RL-Entnahme	- 4.783.400,-

im Finanzierungshaushalt	EUR
Einzahlungen (Summe operative u. investive Gebarung) von	48.344.800,-
Auszahlungen (Summe operative u. investive Gebarung) von	- 57.258.200,-
Nettofinanzierungssaldo	- 8.913.400,-
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit von	14.900.000,-
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit von	- 6.022.900,-
Saldo Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	8.877.100,-
Saldo Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung	- 36.300,-

aus. Die für das Jahr 2025 maßgebliche Finanzkraft beträgt Euro 23.517.000,-. Die Gemeindevertretung stimmt dem Budget mit Stimmen der ÖVP und SPÖ **mehrheitlich** zu.

#### **6. Sozialdienste Götzis GmbH: Unternehmensplanung 2025 - Zustimmung**

Der Beiratsvorsitzende Jonas Herburger präsentiert die Eckzahlen der Unternehmensplanung für die verschiedenen Geschäftsbereiche. Der Beirat der Sozialdienste hat den Plan einstimmig zur Kenntnis genommen.

## Kostenstellenrechnung 2025

Konto Klasse	Text	800 Pflegeheim	801 WG Gammark	830 Tagesbetreuung	850 Beratungsstelle	870 Essen auf Rädern	875 Mittagstisch	876 Kinderessen
0 - 4	<b>Gesamt Erlöse</b>	6.006.375,15	596.564,23	276.343,54	93.204,26	416.691,88	114.724,65	432.067,95
5 - 8	<b>Gesamt Aufwendungen</b>	5.942.075,94	634.409,71	356.281,66	203.718,08	405.512,25	188.850,20	505.301,95
	<b>durch die Marktgemeinde Götzis abzudeckendes Ergebnis</b>	64.299,20	-37.845,47	-79.938,12	-110.513,82	11.179,59	-74.125,55	-73.233,95

Konto Klasse	Text	890 Elternbetreuung	895 Seniorenbetreuung	890 Familienhilfe	895 Zamma Leaba	900 Offene Jugendarbeit	901 Schulsozialarbeit	905 Schülerbetreuung	Koblach	Gesamt-ergebnis
0 - 4	<b>Gesamt Erlöse</b>	1.197,87	0,00	0,00	56.195,58	122.448,10	181.424,56	557.399,71	4.121.337,93	<b>12.975.975,44</b>
5 - 8	<b>Gesamt Aufwendungen</b>	28.230,03	0,00	0,00	84.779,75	348.765,74	133.243,95	984.210,73	4.121.337,93	<b>13.936.718,00</b>
	<b>durch die Marktgemeinde Götzis abzudeckendes Ergebnis</b>	-27.032,16			-28.584,17	-226.317,64	48.180,56	-426.811,02		<b>-960.742,56</b>

Der Bürgermeister bedankt sich beim Geschäftsführer der Sozialdienste Götzis GmbH und seinem Team für die Arbeit. Es wurden intensive Bemühungen zur Optimierung vorgenommen.

GR Markus Rottmar: Es wird zum neuen Schuljahr Erhöhungen der Gebühren geben. Diese sind möglichst zeitnahe zu kommunizieren. Es sollte sofort passieren. Das zurückhalten macht keinen Sinn. Es war zuerst Thema, das zum Jahreswechsel zu machen, jetzt hat man die neuen Gebühren auf dem Tisch und sollte möglichst schnell Klarheit schaffen.

Der Geschäftsführer der Sozialdienste Götzis GmbH berichtet, dass die Gebühren lange diskutiert wurden. Der Beirat mit allen Fraktionen wollte das zum Jahreswechsel machen. Erhöhungen können aber erst nach dem Budget weitergegeben werden. Nun setzt man sich mit den Schulen und mit dem Elternverein zusammen.

GV Christof Steininger regt bei der Schülerbetreuung an, dass es Ganztagsklassen geben soll. Das würde uns sehr helfen, da dann das Personal von Land oder Bund bezahlt wird. Der Geschäftsführer entgegnet, dass überall Ganztagsangebote bestehen. Problem ist, dass die Schulen das nicht stemmen können. Die verschränkten Angebote wurden nicht angenommen. Die nicht verschränkten Angebote funktionieren. Die Gemeinde muss in den Schulen viel aushelfen, da das Lehrpersonal fehlt und das Lehrpersonal unterstützt werden muss.

Außerdem werden qualitative Angebote in Götzis gemacht, die es sonst nicht gibt wie die fünfte Stunde und Betreuung bis 14.00 Uhr.

GR Christoph Längle lobt die Arbeit im Beirat. Er lobt die Serviceleistung in der Schülerbetreuung. Es wurde ein guter Kompromiss gefunden.

GV Jonas Herburger ergänzt, dass die Arbeitsgruppe Kinderbetreuung hier auch mitgearbeitet hat.

GV Jörg Maninger bedankt sich für die essentiellen Dienstleistungen, die erbracht werden. Ihn freut, dass in diesem Bereich das Ergebnis verbessert werden konnte.

### Antrag:

Die Gemeindevertretung Götzis stimmt dem Jahresbudget 2025 der Sozialdienste Götzis Gesellschaft mbH im Sinne des Entwurfes der Unternehmensplanung mit

Gesamterlöse in der Höhe von € 12.975.975,44  
 Gesamtaufwendungen in der Höhe von € 13.936.718,00  
 Gesamtergebnis / Abgang € -960.742,56

zu.

Die Gemeindevertretung stimmt der Unternehmensplanung **einstimmig** zu.

### 7. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 20.01.2025

GV Walter Heinzle ärgert sich über die Protokollierung der letzten Sitzung seiner Wortmeldung zum Thema Kies. Er habe dies auch schriftlich übermittelt und findet es schon fast diskriminierend, dass ein uninformativer Leser wegen der Protokollierung den Eindruck bekommen kann, dass er wirt herumgeredet hätte, was nicht der Fall gewesen sei. Er habe seine Wortmeldung dem Gemeindevorstand nach der Sitzung per Mail übermittelt. So wäre es in Verbindung mit den Videoaufzeich-

nungen, ein Leichtes gewesen, das Gesprochene wiederzugeben.

Der Gemeindevorstand berichtet, dass er Änderungsvorschläge übermittelt habe, da die ersten beiden von GV Walter Heinzle erwähnten Punkte auf beide Arten verstanden werden könnten. Weiter erklärt er, dass üblicherweise nur Redebeiträge bei Budgetreden oder beim Rechnungsabschluss übernommen werden, weil ansonsten der Rahmen des Protokolls durch laufend vollständig aufgenommene Redebeiträge gesprengt würde. Bei mehrstündigen Sitzungen die ganze Aufzeichnung nachzusehen wäre zeitlich enorm aufwendig und macht nur Sinn, wenn man ein Wortprotokoll will. Das Gesetz sieht vor, dass der wesentliche Verlauf der Sitzung wiedergegeben wird.

GV Walter Heinzle erwartet, als ehrenamtlicher Mandatar, dass von gut bezahlten Mitarbeitern ein sauberes Protokoll gemacht wird. Wenn man es zusätzlich noch schickt, darf es nicht im Sinn verändert sein. Er kündigt an, dass er eine Aufsichtsbeschwerde machen wird, wenn das so weiter geht. Er regt an, dass im Gemeindeblatt auf das Video der Sitzung verwiesen wird. Es sollte auch auf jedes Kapitel verwiesen werden.

Der Gemeindevorstand stellt klar, dass seit jeher die Kapitel im Video referenziert sind.

Er kritisiert weiter eine Formulierung hinsichtlich der Ziele des Grundsatzbeschlusses, die wie folgt lautet: Ziel waren Einnahmen für die Gemeinde, eine bessere landwirtschaftliche Nutzung für den Rheinhof, um die Firma Kies Kopf nicht zu gefährden und einen fairen Vertrag zu gestalten.

Außerdem eine Passage in der der Satz lautet:

Dann wurde von den Bürgermeistern bei der Wirtschaftskammer ein Gutachten erstellt, hier wurde von 15%-Anteil für Altach gesprochen. Jetzt will man 43% nach Altach geben. ÖVP und SPÖ wollen fast das Dreifache abgeben und das mit der allerknappsten Mehrheit von 16:14 Stimmen.

Die gewählte Formulierung macht das Ziel, die Firma Kies-Kopf nicht zu gefährden, von der landwirtschaftlichen Nutzung abhängig, was nie gesagt wurde.

Er stellt den **Antrag** folgende Änderung zu beschließen:

GV Walter Heinzle erklärt zum Thema Kies, dass vor etlichen Jahren dem grundsätzlichen Projekt zugestimmt worden ist, weil bedeutende Einnahmen zu erwarten waren, weil Verbesserungen für die Landwirtschaft versprochen wurden und weil wir davon ausgegangen sind, dass ein fairer, marktconformer Vertrag ausgehandelt wird nach dem Motto: Gute Rechnung – gute Freunde.

Nachdem es aus Altsch von Anfang an unverschämte Forderungen gegeben hat, konnte man sich mehrere Jahre nicht einigen. Dann wurde von den Bürgermeistern bei der Wirtschaftskammer eine Studie in Auftrag gegeben, in welchem Rahmen man von einer „guten“ Rechnung reden kann. Hier wurde von 15%-Anteil für Altsch gesprochen. Nun wollen ÖVP und SPÖ Altsch 43% überlassen, was fast das Dreifache dessen ist, was laut Wirtschaftskammer einer „guten“ Rechnung entspricht.

Weiters müsse es auf Seite 437 in der Mitte statt „Trotzdem sei es nicht gerechtfertigt, dass Millionen nach Altsch verschoben werden.“ wie folgt lauten: „Da ist es doppelt unverständlich, dass ungerechtfertigt viele Millionen nach Altsch verschoben werden sollen.“

RATHAUS

## ERSTE UNENTGELTLICHE ANWÄLTISCHE RECHTSAUSKUNFT

**Am Dienstag, 11. März 2025, von 16.30 bis 18.30 Uhr, steht der Götzner Rechtsanwalt Dr. Thomas Willeit im Rathaus, Besprechungszimmer 3, EG, für eine erste anwaltliche Rechtsauskunft unentgeltlich zur Verfügung.**

Voranmeldungen sind erbeten bei Karl-Heinz Ritter unter der Telefonnummer 5986-0.



GV Bernd Frankenhauser stellt den **Antrag**, dass der Entwurf den Fraktionen zur Ansicht übermittelt wird und dann ein bis zwei Tage Zeit ist Einwendungen zu erheben.

Es wird kurz diskutiert, ob dies handhabbar ist.

GR Karin Weber schlägt vor, die neue Gemeindevertretung über grundsätzliche Fragen entscheiden zu lassen.

GR Christoph Längle geht davon aus, dass das Protokoll unparteiisch gemacht wird und sieht es kritisch, dass zwischendurch hier Einfluss genommen werden soll.

GV Bernd Frankenhauser gibt zu bedenken, dass im Zweifel auf das Video zurückgegriffen werden kann.

Der Gemeindesekretär erläutert die gesetzliche Regelung, die keine verpflichtende Veröffentlichung eines Auszugs aus der Niederschrift im Gemeindeblatt vorsieht. Außerdem verweist er darauf, dass viele Gemeinden – auch aus Kostengründen – keinen Auszug aus dem Protokoll – das in diesem Zeitpunkt noch ungenehmigt ist – im Gemeindeblatt veröffentlichen. Vorgesehen wäre die Veröffentlichung nach Genehmigung durch die Gemeindevertretung – was Monate dauern kann – sowie die zeitnahe Veröffentlichung der Beschlüsse.

MOBILITÄT

## GLEIS-INSTANDHALTUNGSARBEITEN AM BAHNHOF GÖTZIS

**Vom 9. März bis einschließlich 13. April 2025 finden am Bahnhof Götzis umfassende Instandhaltungsarbeiten an den Gleisanlagen statt. Während dieser Zeit kann es zu Beeinträchtigungen durch Baustellenverkehr, Licht, Lärm und Staubentwicklung kommen.**

Bitte beachten Sie, dass Züge teilweise von anderen als den gewohnten Bahnsteigen abfahren. Besonders in den Nachtstunden ist mit intensiver Bautätigkeit zu rechnen. Zum Schutz der Arbeiter:innen werden optische und akustische Signale eingesetzt. Achten Sie daher auf die Ausschilderung vor Ort. Regelmäßige Wartungsarbeiten sind essenziell, um einen sicheren und pünktlichen Bahnverkehr zu gewährleisten. Bei Fragen steht Ihnen der ÖBB-Kun-

GV Andrea Buri spricht sich dafür aus, dass das Protokoll im Gemeindeblatt veröffentlicht wird und alles belässt, wie es ist.

Bürgermeister stellt den **Antrag** den Antrag von GV Bernd Frankenhauser zu vertagen.

Die Vertagung wird mit 28 Stimmen **mehrheitlich** angenommen. Dagegen stimmte ein Mandatar der GLG und ein Mandatar der ÖVP.

Abstimmung über den **Antrag** zu den drei gewünschten Änderungen von GV Walter Heinzle:

Die Änderungen bleiben mit 14 Stimmen (7 GLG, 2 NEOS, 1 FPÖ, 4 ÖVP) in der **Minderheit**.

Somit gilt das Protokoll ohne Änderung als genehmigt.

### 8. Allfälliges

GR Christoph Längle bedankt sich für die Zusammenarbeit, auch wenn man öfters unterschiedliche Meinungen hat. Da es vermutlich die letzte Sitzung der Gemeindevertretung in dieser Periode ist, möchte er sich für die Zusammenarbeit bedanken.

Bgm. Manfred Böhmwalder

denservice per E-Mail unter [infra.kundenservice@oebb.at](mailto:infra.kundenservice@oebb.at) zur Verfügung. Weitere Informationen zu den Bauarbeiten der ÖBB-Infrastruktur finden Sie unter [infrastruktur.oebb.at](http://infrastruktur.oebb.at). Fahrplanauskünfte erhalten Sie auf [oebb.at](http://oebb.at), [oebb.at/baustellen](http://oebb.at/baustellen), unter der Hotline 05-1717 oder via SCOTTY mobil.



## CAFÉ LE.NA: ACHTUNG FALLE!

**Am Mittwoch, 12. März 2025, um 14.30 Uhr informiert Dr. Franz Valandro von der AK-Konsumentenberatung im Café LE.NA über Betrugsmaschen am Telefon und im Internet – und wie Sie sich davor schützen können.**

Gerade Senior:innen werden häufig Opfer betrügerischer Anrufe oder E-Mails. Doch woran erkennt man solche Betrugsversuche? Welche Vorsichts-

maßnahmen sollte man am Telefon und online treffen? Und was tun, wenn man bereits hereingefallen ist?

Dr. Valandro gibt wertvolle Tipps und erklärt, wie Sie Ihre Rechte durchsetzen können. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung wird jedoch erbeten: Telefon: 05523 64050419, E-Mail: zaemma.leaba@hdg-vorarlberg.at

## EINLADUNG ZUM CLUB 60+

**Der nächste Termin ist am Donnerstag, 13. März 2025 ab 14 Uhr im Haus der Generationen Götzis.**

Durch eine Bewegungsstunde im Sitzen, kombiniert mit Gedächtnistraining, werden geistige und körperliche Fitness gefördert und das Gleichgewicht erhalten. Anschließend bietet sich die Möglichkeit, den Nachmittag in geselliger Runde mit Jassen, Stricken und anregenden Gesprächen zu verbringen. Informationen zum Club 60+ unter der Telefonnummer 0664 9524133 bei Angelika Tschallener.



## WANDERUNG ZÄMMA LEABA

**Es war ein kalter und regnerischer Nachmittag, als sich eine kleine Gruppe von drei Wanderfreunden zur monatlichen Wanderung aufmachten.**



Mit wetterfester Kleidung und einem unerschütterlichen Willen machten sie sich auf den Weg und trotzten dem Wetter. Die Route führte sie entlang vertrauter Pfade: ausgehend vom Haus der Generationen über Bulitta und die Littastraße bis hin zum Römerweg. Der Kobel und der Kobelweg waren schnell erreicht. Die muntere Truppe wanderte den Föhren entlang bis zum Islamischen Friedhof. Die Wandersleute gelangten zum Gostgraben und über den Riedhof zum Sonderberg.

Nach dem letzten Abschnitt über den Garnmarkt erreichten die Spaziergänger den Ausgangspunkt. Das Wetter hatte sie nicht aufgehalten, sondern ihre Entschlossenheit nur gestärkt.

Die nächste Wanderung findet am Mittwoch, 26. März 2025, mit Treffpunkt um 14 Uhr beim Haus der Generationen statt. Keine Anmeldung erforderlich.



# Götzis

#kummgommrfuart

## VERANSTALTUNGEN IM MÄRZ

**7. März | 17 Uhr**

**Funken Alma  
Berg 59, Götzis**

**7. März | 18 Uhr**

**Funken Götzis-Dorf  
Funkenplatz Alte Kirche**

**7./10./12. März | 16 - 19 Uhr**

**Jugendtreff  
St-Ulrich-Straße 48, Götzis**

**7. März | 20 Uhr**

**Fleischsuppe  
Kulturbühne AMBACH**

**8. März | 17 Uhr**

**Meschacher Funken  
Meschach**

**9. März | 17 Uhr**

**Götzner Funken  
Sunnahof, St. Arbogast**

**11. März | 8 - 12 Uhr**

**Genussmarkt  
Marktstraße, Götzis**

**12. März | 14.30 Uhr**

**Café LE.NA: Achtung Falle!  
Haus der Generationen**

**13. März | 14 Uhr**

**Club 60+  
Haus der Generationen**

**WEITERE INFOS ZU UNSEREN  
VERANSTALTUNGEN  
FINDEN SIE AUF UNSERER WEBSITE**



**WWW.GOETZIS.AT**

# DIE GEMEINDEVERTRETUNG NIMMT SICH ZEIT FÜR SIE!



DI Clemens Neuner  
Gemeinderat

Bau- und Raumplanung

Terminvereinbarung unter  
clemens.neuner@gmx.at



Markus Rottmar  
Gemeinderat

Bildung

Terminvereinbarung unter  
0676/4703707



Jonas Herburger, BA  
Gemeindevertreter

Finanz, Soziales und  
Gesellschaft

Terminvereinbarung unter  
0664/9277045 oder  
jonas.herburger@outlook.at



Mag. Thomas Ender  
Gemeinderat

Klima-, Umweltschutz  
und Energie (e5)

Terminvereinbarung unter  
0680/3112113



Edith Lampert-Deuring  
Vizebürgermeisterin

Kultur - Kuratorium  
Kulturbühne AMBACH

Terminvereinbarung unter  
0664/9962625



DI Christoph Weißenbach  
Gemeindevertreter

Land- und Forstwirtschaft,  
Nahversorgung

Terminvereinbarung unter  
0680/5059977  
c.weissenbach@bsbz.at



Mag. Walter Heinzle  
Gemeindevertreter

Mobilität

Terminvereinbarung unter  
0677/61085061



Christoph Längle, BA  
Gemeinderat

Sport

Terminvereinbarung unter  
0676/9669789 oder  
c.laengle@gmx.biz



Kevin Oberhauser, MSc  
Gemeinderat

Wirtschaft, Marktwesen  
und Gemeindemarketing

Terminvereinbarung unter  
0664/1418001  
kevin.oberhauser@outlook.com



Karin Weber  
Gemeinderätin

Wohnungen  
(inkl. Zusammenleben und Integration)

Terminvereinbarung unter  
0660/3081966  
weber.karin@inode.at

Die Sprechstunde  
findet am  
Di, 11.3.2025,  
17.30 - 18.30 Uhr  
im Rathaus,  
Zimmer 9, 2 OG  
statt

Für Ihre Anliegen steht Ihnen Bürgermeister Manfred Böhmwalder gerne nach Terminvereinbarung unter 05523 5986 oder marktgemeinde@goetzis.at zur Verfügung.

## INNOVATIVES PILOTPROJEKT ZUR BEGABUNGSFÖRDERUNG

**Die Mittelschule Götzis ist eine der wenigen Pilotschulen in Österreich, die das neue Freifach „Science Club“ anbieten.**

Diese Initiative, die in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung ins Leben gerufen wurde, bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ihre naturwissenschaftlichen und technischen Interessen auf eine völlig neue Weise zu vertiefen. In Kooperation mit den Science Clubs der MS Altsch, HTL Dornbirn und HTL Bregenz wird an spannenden Projekten, die wissenschaftliche Theorie und praktische Anwendung verbinden, gearbeitet. Das Ziel ist, kreative Lösungen für reale Herausforderungen zu entwickeln und gleichzeitig das Vertrauen in Wissenschaft und Demokratie zu stärken. Ein besonderes Merkmal des Science Clubs ist das Peer-Teaching-Konzept:

Die Schülerinnen und Schüler übernehmen selbst Verantwortung für ihren Lernprozess, indem sie sich gegenseitig ihr Wissen vermitteln und gemeinsam neue Erkenntnisse gewinnen.

Unterstützt werden sie dabei von engagierten Lehrpersonen, die als Coaches fungieren und den Lernprozess begleiten. Unter dem Jahresthema „Energiepioniere: Wie Science Clubs mit erneuerbaren Energien die Zukunft in Vorarlberg gestalten“ setzen sich die Schülerinnen und Schüler intensiv mit nachhaltigen Energiekonzepten auseinander. Die Highlights des Programms sind die Planung, Entwicklung und der Bau eines Windkraftwerks (HTL Bregenz) sowie eines Wasserstoffautos (HTL Dornbirn).

Beim ersten Workshop in der HTL Dornbirn erfuhren die Schülerinnen und Schüler einiges über Wasserstoff, führten eine Elektrolyse-Versuchsreihe



mit verschiedenen Elektrolyten durch und bauten eine Elektrolysezelle in einer TicTac-Dose. Diese praktischen Experimente halfen ihnen, die Grundlagen der Wasserstoffgewinnung besser zu verstehen und erste eigene Erfahrungen mit dieser zukunftsweisenden Technologie zu sammeln. Bei den nächsten Treffen werden die Schülerinnen und Schüler ein Auto mit Brennstoffzellenantrieb gestalten und selbst bauen.

### VEREINE

## GÖTZNER FASNAT – DAS FASCHINGSFINALE

**Nach dem sehr erfolgreichen Kinderfasching und dem anschließenden Ball „butzverückt z’Götzis“ in der Kulturbühne AMBACH stand das ereignisreiche Ende der diesjährigen Fasnat bevor – am „Schmutziga Donnschtig“ die 37. Auflage der Krapfenaktion.**

Fünf Gruppen der Götzner Fasnat zogen zu fast 30 Ausgabestellen wie zum Beispiel Kindergärten, Schulen, Rathaus, Bauamt, Bauhof, Polizeiposten, Bibliothek, Kulturbühne, Lebenshilfe und Haus der Generationen. Fast 2.500 Faschingskrapfen fanden freudige Empfänger:innen, die sich oft mit Gesang und Tänzchen bedankten.



Es gab viele frohe Gesichter und die Mitglieder der Götzner Fasnat konnten sich danach beim Mittagessen mit dem köstlichen Braten von und mit Vize-Bürgermeisterin Edith Lampert-Deuring stärken und erholen, denn sie war das „Opfer“ des „Brauchtums Braten stehen“! Am Fasnatsonntag standen „die Geschäftsbesuche“ an. Eine Gruppe besuchte verschiedene Geschäfte, bedankte sich für die erhaltene Unterstützung und erinnerte an den heurigen turnusmäßigen Umzug in Rankweil, zu dem die Götzner Fasnat natürlich mit Öffis anreiste. Danach lockte bis in die frühen Morgenstunden zum Ausklang die Töbelehalle zum Bürgerball.



Am „Fasnatsonntag“ hieß es früh aus den Federn, es galt die Freundschaft zu den Nachbarn zu pflegen: Mäder rief zu Messe, Frühschoppen und Umzug. Der „Rosenmontag“ diente der zwischenzeitlichen Erholung und einer privaten Freinacht. Der „Fasnat-Zischting“ ermöglichte mit den letzten Kräften den Endspurt der heurigen Saison. Ein Besuch der befreundeten Narrenfreunde in Schwarzach und der „Schütztate“ der vereinigten Gassen stand auf dem Programm.

7. bis 9. März 2025

# FUNKEN WOCHENENDE



**Freitag, 7. März 2025**

## **Funken Götzis-Dorf Funkenplatz Alte Kirche**

18 Uhr Warm-up Party  
19.15 Uhr Anzünden Funken durch den  
Funkengöte Bgm. Manfred Böhmwalder  
Ausklang bis 22 Uhr

## **Funkazunft Alma**

17 Uhr Bewirtung  
18 Uhr Kinderfunken  
19 Uhr Funkenabbrennen

**Samstag, 8. März 2025**

## **Meschacher Funken**

17 Uhr Bewirtung bei der  
Meschacher Kirche  
18 Uhr Fackellauf (Gratis Fackel und  
Küachle für Kinder)  
18.30 Uhr Kinderfunken  
19 Uhr Funkenabbrennen  
Gratis Shuttlebus\* vom Bahnhof

## **Kummiger Funka**

17 Uhr Bewirtung  
18.30 Uhr Kinderfunken  
19.30 Uhr Funkenabbrennen

**Sonntag, 9. März 2025**

## **Götzner Funken, St. Arbogast**

17 Uhr Kinderfunken  
18 Uhr Fackelzug mit der Götzner  
Bürgermusik  
19 Uhr Funkenabbrennen  
Gratis Shuttlebus\* vom Bahnhof

\* Weiter Infos zu den Shuttlebus-  
Verbindungen finden Sie auf der  
Homepage der Funkenzünfte.



Weitere Informationen zu allen  
Veranstaltungen in Götzis finden Sie auf  
unserer Homepage unter Veranstaltungen.  
[www.goetzis.at](http://www.goetzis.at)





WIRTSCHAFT

## NEUE PHYSIOTHERAPIE AM GARNMARKT

**Mitten im Garnmarkt in Götzis gibt es eine neue Anlaufstelle für physiotherapeutische Behandlungen.**

In der Praxis "ProCura Physiotherapie" bietet Physiotherapeut Burahan Dönmez individuelle Therapien zur Schmerzlinderung, Bewegungsverbesserung und Rehabilitation an. Dabei steht eine ganzheitliche und auf die Bedürfnisse der Patient:innen abgestimmte Behandlung im Mittelpunkt. Die moderne, pro-

fessionell ausgestattete Praxis ist für alle Altersgruppen geeignet. Besonders praktisch: Termine können bequem online über die Website [www.procuraphysio.at](http://www.procuraphysio.at) gebucht werden. Zudem werden Behandlungen auf Deutsch, Türkisch und Englisch angeboten. Burahan Dönmez freut sich darauf, seine Patient:innen auf dem Weg zu mehr Wohlbefinden zu begleiten.

VEREINE

## MASKENBALL VOLUME 3 IN DER TÖBELEHALLE

**Am 22. Februar 2025 verwandelte sich die Töbelehalle in Götzis in einen funkelnden Party-Saal: Der "Maskenball Volume 3" der Sparkasse Sportgemeinschaft Götzis lockte zahlreiche, originell kostümierte Gäste an.**

Schon beim Einlass lag Vorfreude in der Luft und die Stimmung sollte den ganzen Abend anhalten. Das bunte Programm des Abends hatte es in sich: Actionreiche Auftritte der Turnerinnen, fantasiereiche und gefühlvolle Shows der Rhythmischen Gymnastinnen und die Reise durch die Tanzgeschichte der Trainer:innen sorgten für Begeisterung.



Auch kulinarisch wurden die Gäste verwöhnt: Mit Schnitzel vom Adler in Hohenems und Drinks wurde in fröh-

licher Runde geplaudert, gelacht und getanzt bis spät in die Nacht.

DJ Hasamohr heizte den Feiernden mit einem Musikmix ein, der keine Wünsche offenließ. Ob aktuelle Faschingshits, kultige Partyklassiker oder tanzbare Überraschungen – die Tanzfläche war durchgehend rappellvoll. Ein besonderes Highlight des Abends war die Tombola-Verlosung, bei der es zahlreiche attraktive Preise zu gewinnen gab. Der "Maskenball Volume 3" war ein gelungenes Fest – schon jetzt fiebern alle der nächsten Ausgabe dieses legendären Maskenballs entgegen.

VEREINE

## KAMERADSCHAFTHOCK UND RUNDER GEBURTSTAGSGRUSS

**Im neuen Jahr traf sich der Vorstand des Kameradschaftsbundes zu einem gemütlichen Hock.**

Dabei wurden viele interessante Gespräche geführt und vor allem auch das Jahresprogramm diskutiert. Neben interessanten Ausflügen werden heuer spannende Vorträge besucht. Auf Initiative vom Vereinskassier Wolfgang Türtscher traf sich eine erweiterte Vorstandsrunde im Gasthaus Engel. Beim Kameradschaftsbund hat das Miteinander und das Gemeinsame einen besonders hohen Stellenwert und daher wurde der Geburtstag des Obmanns Helmut Locker bei einem guten Essen gefeiert. Helmut ist mittlerweile 80

Jahre alt und leitet den Verein bereits seit vielen Jahren. Unter den Gratulanten waren auch Gemeinderat Christoph Längle, Alt-Bürgermeister Werner Huber sowie die Gemeindevertreter Martin Hämmerle und Manfred Handle. Als kleiner Wehrmutstropfen ließ Helmut verlauten, dass er im Mai bei der Jahreshauptversammlung zurücktreten wird. Weiterhin wird er aber dem Vorstand angehören und sich, wie gewohnt, tatkräftig einbringen. Die Leitung wird dann Arnold Metzler übernehmen. Helmut kann auf ein sehr bewegtes Leben zurückblicken, wie alle bei der von Wolfgang gehaltenen Laudatio erfahren. So war er nicht nur beruflich



sehr fleißig mit seinem Reiseunternehmen, sondern engagierte sich auch als Gemeinderat und Vereinsfunktionär bei gleich mehreren Vereinen. Nach einigen gemütlichen Stunden und anregenden Gesprächen endete der Geburtstags-hock.

# KC GÖTZIS BEIM INTERNATIONALEN LIONS CUP

Das erste Turnier in diesem Jahr ist für den Karateclub Loacker Recycling Götzis in Lustenau äußerst erfolgreich verlaufen.

Beim Internationalen Lions Cup in Lustenau am 1. März 2025 traten über 570 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Österreich, der Schweiz, Deutschland und Italien an. In diesem starken Feld konnten die Sportlerinnen und Sportler vom KC Götzis sieben Goldmedaillen, zwei Silbermedaillen und drei Bronzemedailles gewinnen. Diese beeindruckende Leistung bringt dem KC Götzis den zweiten Platz in der Vereinswertung – das ist umso beeindruckender, da insgesamt 47 Vereine am Start waren. Nach diesem vielversprechenden Start ins neue Jahr steht bereits in zwei Wochen das nächste große Turnier an: Die International Swiss Open in Basel mit einem großen und stark besetzten Starterfeld.



Dann folgt am 29. März ein Höhepunkt: die Premiere des ersten Internationalen Harald Ellensohn Memorial- Youth Team Cup in Götzis. Dieses Turnier wird vom KC Götzis zum Gedenken an seinen Gründer Harald Ellensohn veranstaltet. Ihm war es ein besonderes Anliegen,

der Jugend und den Kindern eine sportliche Perspektive zu bieten. Das Besondere an diesem Turnier ist, dass es sich um einen reinen Team-Event für acht- bis 13-Jährige handelt. Im Mittelpunkt stehen der Teamspirit und der Spaß eines Mannschaftswettkampfs.

## GLÜCKWÜNSCHE

### RUNDER GEBURTSTAG

Am 26. Februar 2025 feierte Otto Schwab seinen 90. Geburtstag.

Als Gratulant stellte sich auch Bürgermeister Manfred Böhmwalder ein und überbrachte dem Jubilar namens der Marktgemeinde Götzis zu seinem Jubiläum die besten Glück- und Segenswünsche.



Jubilare Otto Schwab und Bgm. Manfred Böhmwalder.

## GLÜCKWÜNSCHE

### RUNDER GEBURTSTAG

Am 26. Februar 2025 feierte Helmut Loacker seinen 80. Geburtstag.

Als Gratulant stellte sich auch Bürgermeister Manfred Böhmwalder ein und überbrachte dem Jubilar namens der Marktgemeinde Götzis zu seinem Jubiläum die besten Glück- und Segenswünsche.



Jubilare Helmut Loacker und Bgm. Manfred Böhmwalder.

## JUBILARE

- |       |  |       |  |
|-------|--|-------|--|
| 07.3. | Karin Rieder<br>Schwende 10<br>74 Jahre            | 11.3. | Lilia Bilušić<br>Gartenstraße 4/71<br>70 Jahre     |
| 07.3. | Guido Loacker<br>Am Hang 19/1<br>76 Jahre          | 11.3. | Helmut Ellensohn<br>Lastenstraße 50<br>78 Jahre    |
| 08.3. | Anneliese Repnik<br>Blattur 20c/3<br>80 Jahre      | 13.3. | Christel Potzinger<br>Ringstraße 65/35<br>77 Jahre |
| 10.3. | Christos Komnidis<br>Marktstraße 10a/1<br>89 Jahre |       |  |

Die Marktgemeinde Götzis wünscht den Jubilaren ein schönes Fest sowie viel Glück und Gesundheit im neuen Lebensjahr.

# SPENDENAUSWEIS

Die nachfolgenden Angaben wurden dem Gemeindeblatt von den Spendenorganisationen übermittelt und liegen in deren Verantwortung. Zu ehrenden Gedenken an Verstorbene werden folgende Spendeneingänge verzeichnet:

## Hauskrankenpflege

- Spende zum Gedenken an Hermine Wagner, Biedermannsdorf, NÖ, von Regina und Alfred Mayer € 50,-.
- Spende zum Gedenken an Jürgen Loacker von Mena Koch € 20,-, Familie Margit und Stefan Ponudic, € 20,-, Marianne und Christos Komnidis € 20,-.

- Spende zum Gedenken an Herbert Bell von Waltraud Amann, Hohenems, € 20,-, von der Trauerfamilie, € 100,-, Maria-Luise und Werner Hug € 20,-, Johanna und Anton Heinzle € 15,-.

## Kirche Meschach

- Im Gedenken an Frau Marlis RUF von Frau Fini Burtscher € 15,-.
- Im Gedenken an Herrn Luis Perner von Ungenannt € 100,-.
- Aus Anlass 90 Jahre Otto Schwab € 500,-.

## Spenden für die Alte Kirche

- Zum Gedenken an Herbert Bell von der Trauerfamilie € 100,-, Myrta Bell € 20,-.
- Zum Gedenken an Jürgen Loacker von Myrta Bell € 20,-.
- Zum Gedenken an Margit Häle von Myrta Bell € 20,-.

## Bruderschaft St. Anna und St. Arbogast

- Zum Gedenken an Jürgen Loacker von Fam. Rosmarie und Günter Vonblon € 50,-.

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

# KIRCHLICHE NACHRICHTEN

## Gottesdienste und Termine der Pfarre Götzis

### Donnerstag, 6. März

19 Uhr Messfeier in der Alten Kirche, anschließend Beten für den Frieden durch die eucharistische Anbetung bis 20.30 Uhr

### Freitag, 7. März

Die Kommunion wird nach Hause gebracht.

### Samstag, 8. März

18.30 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche

### Sonntag, 9. März –

#### 1. Fastensonntag

Lesung 1: Dtn 26,4-10

Lesung 2: Röm 10,8-13

Evangelium: Lk 4,1-13

9 Uhr Messfeier in der Pfarrkirche

Fastenpredigt: Otto Scheier

„Was ist ein gutes Leben?“

Wie tragend ist die Freude in meinem Lebensvollzug? Woher kommt der Atem / die Atemkraft?

musikalische Gestaltung:

Pfarrkirchenchor

Missa brevis von Alberich Mazak und

Lieder von Heinrich Schütz

Sopran: Angelika Kopf-Lebar

Orgel: Christian Lebar

Leitung: Alfred Dünser

anschließend Agape

10.15 Uhr Messfeier in der Kapelle Berg  
musikalische Gestaltung: Männerchor  
Klaus

18 Uhr Rosenkranz in der Alten Kirche

### Montag, 10. März

16 Uhr Gottesdienst in der Herz Maria Kapelle im Haus der Generationen

### Dienstag, 11. März

7.45 Uhr Schülertagesdienst der Volksschule Markt 3a und 3b in der Pfarrkirche

18 Uhr Rosenkranz in der Alten Kirche

### Mittwoch, 12. März

19 Uhr Messfeier in der Alten Kirche mit Gedenken an die Verstorbenen des Monats März der letzten zwei Jahre:

Im März 2023 sind verstorben:

Herr Walter Mittelberger,

Hans-Berchtold-Straße, Jg 1926

Frau Tatiana Vnukova,

Neue Siedlung, Jg 1977

Herr Helmut Waibel, Appenzeller

Straße, Jg 1947

Herr Johann Giesinger,

Sonderbergstraße, Jg 1944

Herr Franz Josef Loacker,

Sonnenstraße, Jg 1950

Herr Georg Hipp,

Major-Ellensohn-Straße, Jg 1927

Frau Roswitha Schott,

Hans-Berchtold-Straße, Jg 1942

Frau Sr. Evelyne Ender, Graz, Jg 1951

Im März 2024 sind verstorben:

Frau Monika Högler, Montfortstraße,  
Jg 1952

Frau Elvira Orgler,

Dr.-Alfons-Heinzle-Straße, Jg 1927

Herr Konrad Längle, Rütte, Jg 1961

Frau Dagmar Färber, Burgweg,  
Jg 1971

Herr Norbert Alfare, Am Hang,  
Jg 1930

Herr Martin Hörburger,

Vibrüttweg, Jg 1973

Herr Andreas Marte, Steinbux,  
Jg 1945

Frau Elisabeth Schedler,

Thomas-Lirer-Weg, Jg 1962

### Donnerstag, 13. März

19 Uhr Messfeier in der Alten Kirche, anschließend Beten für den Frieden durch die eucharistische Anbetung bis 20.30 Uhr

## Ansprechpersonen bei Beerdigungen:

Pfr. Rainer Büchel, T 0676 832408134

## Vorschau:

Persönlichkeiten aus Götzis oder mit Götzis-Bezug teilen ihre Erfahrungen mit Gott und erzählen von ihrem Gott.

### Sonntag, 16. März –

#### 2. Fastensonntag

um 9 Uhr Johanna Heinzle „Freiwilliges Engagement ist erfüllend...“  
Menschen Hoffnung, Empathie und Verständnis zu vermitteln.  
musikalische Gestaltung: Wolfgang Kremmel anschließend Agape

**Sonntag, 23. März –**

**3. Fastensonntag**

um 9 Uhr Elias Reis „Auch junge Menschen glauben!“

Da, wo Menschen zusammenkommen, ist Gott ganz nah. Wollen wir ihn greifen?

anschließend Suppe aus dem Glas

**Sonntag, 30. März**

**4. Fastensonntag**

um 9 Uhr Thomas Netzer-Krautsieder "Glaube ist unnützlich, aber er hilft!"

musikalische Gestaltung:

Orchesterverein und

Cornelia Schreiber an der Orgel

anschließend Agape

**Sonntag, 6. April –**

**5. Fastensonntag**

um 9 Uhr Annelies Fitz „Von der Frohen Botschaft getragen, kann ich Freude schenken und Freude erfahren“ anschließend Agape

**Öffnungszeiten Pfarrbüro:**

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8 bis 11.30 Uhr, Dienstag von 16 bis 18.30 Uhr.

Homepage: [www.pfarre-goetzis.at](http://www.pfarre-goetzis.at)

**Gottesdienste in der Meschacher Kirche**

**Sonntag, 9. März –**

**1. Fastensonntag**

9.30 Uhr Messfeier

mit P. Pepp Steinmetz SVD

**Sonntag, 16. März –**

**2. Fastensonntag**

9.30 Uhr Messfeier

mit Pfr. em. Karl Bleiberschnig

**Gottesdienste in der Kapelle des Bildungshauses St. Arbogast**

**Sonntag, 9. März**

11.30 Uhr Wortgottesfeier

mit Thomas Netzer-Krautsieder

**Donnerstag, 13. März**

19 Uhr Eucharistiefeier

mit P. Pepp Steinmetz

**Evangelische Pfarrgemeinde**

**A.u.H.B, Feldkirch**

[www.evangel-feldkirch.at](http://www.evangel-feldkirch.at)

**Samstag, 8. März**

15 Uhr MINI-Gottesdienst

(1-4 Jahre, mit Begleitung)

**Sonntag, 9. März**

9.30 Uhr Gottesdienst

(Prädikant Buschauer)

**Dienstag, 11. März**

19 Uhr Kamingespräche – Naturreligion Perspektive

**Mittwoch, 12. März**

18 Uhr Friedensgebet

19 Uhr Bibelkreis zum Lukasevangelium

**Neuapostolische Kirche Götzis**

Zollweh 8

**Sonntag, 9. März**

10 Uhr Übertragungsgottesdienst in Götzis

**Mittwoch, 12. März**

kein Gottesdienst

**Donnerstag, 13. März**

20 Uhr Bezirksapostelgottesdienst in Bregenz

**Offene Christliche Gemeinschaft**

Am Garnmarkt 5

**Sonntag, 9. März**

9.30 Uhr Gottesdienst. Alexander

Tiefenthaler spricht im Rahmen

des Gottesdienstes über das Thema

Gebet.

**Jehovas Zeugen**

Königreichssaal, Lastenstraße 1

**Samstag, 08. März**

19 – 19.30 Uhr – Öffentlicher Vortrag

Thema: „Wie man sein Verhältnis zu

Gott vertieft“

**Sonntag, 9. März**

10 – 10.30 Uhr – Öffentlicher Vortrag

Thema: „Frieden finden in einer Welt

voller Wut“

Gerne auch von zu Hause aus besuchen – Live-Videoübertragung (Zoom).

Die Zugangsdaten erhalten Sie unter:  
E-Mail: [die.eggenbergers@gmail.com](mailto:die.eggenbergers@gmail.com)

Folgen Sie  
uns auf  
Social Media



Instagram



Facebook



## Alpenverein

- Skitour Hochrohkopf Laternsertal, Samstag, 8. 3. 2025, 950 Hm, 3,5 h, leicht. Anmeldung bei Andi F. unter T 0664 73245500
- Vortrag „Bergen-Nordkap mit dem E-Bike“, Montag, 10. 3. 2025, um 19 Uhr im AV-Heim
- Skitour Prättigau „für alle um 30 und jünger“ Samstag, 15. 3. 2025, 1000 Hm, leicht. Anmeldung bei Julius S. unter T 0677 6460 1644

## Bienenzuchtverein Götzis-Mäder

Am Montag, dem 10. 3. 2025 laden wir euch um 19.30 Uhr zum Imkerhock im Josefsheim in Götzis ein. Wir möchten euch darüber informieren, dass unser Honig beim Mostverkauf des OGVs erhältlich ist.

## Bruderschaft St. Anna und St. Arbogast

Bruderschaftshock im Soho Café am Dienstag, den 11. März von 16 bis 18 Uhr. Alle Mitglieder und Freunde der Bruderschaft sind herzlich eingeladen.

## Hauskrankenpflege Götzis

NEU Verwaltung: Büro- und Telefonzeiten Mo und Mi jeweils 8 – 12 Uhr, T 0660 8937045, E-Mail: office@hauskrankenpflege-goetzis.at  
Pflegedienst: Telefonzeiten Mo – Fr 8 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr, Sa 8 – 10 Uhr, T 0660 8937040, E-Mail: hkp@hauskrankenpflege-goetzis.at, www.hauskrankenpflege-goetzis.at

## Jahrgang 1961 Götzis

Auf Einladung von Helmut Gstöhl fahren wir am 15. und 16. Mai ins Headquarter seiner Firma Zaltech in Moosdorf (www.zaltech.com und www.stayspiced.com). Ein tolles Programm mit Besuch und Übernachtung in Salzburg runden unseren Ausflug ab. JahrgängerInnen, welche wir nicht per Mail erreicht haben, melden sich bitte unter 0664 73281849 bei Ulrike Fleisch. Die Ausschreibung wird dann umgehend zugeschickt. Der Vorstand freut sich über viele Anmeldungen. Wer zuerst kommt, malt zuerst!

## Jahrgang 1965 Götzis

Unser 60er-Ausflug findet am 27. 9. 2025 statt! Du bist vielleicht nicht in unserer Adressenliste, möchtest aber Informationen erhalten? Dann melde dich bei mir! T 0699 10285763 (Waltraud), Mail: waltraud.joschika@gmail.com

## KAB Vorarlberg

- Vortrag „Ärger – nein DANKE“! Termin: Do, den 13. 3. 2025 um 19 Uhr. Ref: Brigitte Loacker, Dipl. Mental- und Biofeedback-Trainerin Beitrag: € 22,-/Person, € 20,-/für KAB Mitglieder
  - Thai Kochkurs: Termin: Do, den 20. 3. 2025 um 18 Uhr, Ref: Klaudia Safarik. Beitrag: € 42,-/Person, € 40,-/für KAB Mitglieder
  - Mini-Workshop: Mehr Leichtigkeit im Alltag – Resilienz und Selbstwert stärken. Termin: Do, den 26. 3. 2025 um 18 Uhr. Ref: Monika Gayer, Akad. Mentalcoach, staatlich geprüfte psychosoziale Beraterin. Beitrag: € 22,-/Person € 20,-/für KAB Mitglieder
- Anmeldung und Infos unter kab@kab-vorarlberg.com oder T 0650 3016156

## Kneipp Aktiv-Club

- Montag, 10. 3. Singabend um 19 Uhr, Dorfmitte Koblach. Alle die gerne singen sind herzlich eingeladen.
- Dienstag, 11. 3. Wanderung in der näheren Umgebung. Treffpunkt: 13.30 Uhr Parkplatz Am Bach.
- Wir laden alle Mitglieder und Freunde des Kneippvereins zur Jahreshauptversammlung ein. Termin: Freitag, 21. 3. 2025 (Einlass um 18 Uhr, Beginn um 18.30 Uhr) im „Hotel am Garnmarkt“ Götzis.

## Mobiler Hilfsdienst amKumma (MOHI amKumma )

Telefonzeiten: Mo bis Do 7.30 – 12 Uhr, T 0660 8937055, E-Mail: mail@mohi-amkumma.at

## Obst- und Gartenbauverein Götzis

Am Freitag, 14. März 2025 um 14 Uhr Führung durch die Tulpenproduktion bei Floristik Waibel, Mäder. Anmeldung unbedingt notwendig bis 10. März 2025 bei Sigrid, T 0664 5222901 oder schrift@ogv.at. Begrenzte Teilnehmerzahl. Details auf www.ogv.at/ogv-goetzis und beim Aushang bei der Mosterei.

## Pensionistenverband Götzis

- Mittwoch, 12. 3. 2025, 16 Uhr: gemütlicher Hock im Cas'Antica, Götzis, Bahnhofstr. 41. Es erwartet uns ein toller Reisebericht mit dem Titel „Das Erbe der Maya“. Eine Reise durch Mexiko, Belize und Guatemala. Interessante Informationen über eine fast vergessene Hochkultur im Urwald von Mittelamerika. Gäste sind herzlich willkommen!
- Mittwoch, 26. 3. 2025: Einladung zu Käsknöpfele und anderen Spezialitäten nach Sulzberg Thal ins Gasthaus Taube. Abfahrt: 11 Uhr Loacker Tours, 11.05 Uhr Bahnhof Götzis, 11.10 Uhr Kirche, 11.15 Uhr Hofer im Buch. Fahrpreis: € 25,-. Wir freuen uns auf einen schönen Ausflug, ein leckeres Mittagessen und ein unterhaltsames Miteinander. Anmeldungen bis spätestens 18. 3. 2025 bei Herlinde Mayer – T 0650 5411700

## Rassekleintierzuchtverein V1 Götzis

Wir treffen uns wieder zu unserer Monatsversammlung am 7. März 2025 um 19.30 Uhr im Café / Restaurant „Hoi Burger“ in Altach. (Achstraße 8). Auf Euer, kommen freut sich der Vorstand. Neue Mitglieder sind gerne willkommen. Kontakt: Obfrau Gerda Mittelberger – T 0680 3341473

## Vorarlberg 50plus Götzis

- Kegeln am 7. 3. 2025 von 16 – 18 Uhr im Kegelsonnenzentrum Koblach. Für Fragen steht Frau Gertrude Höfle T 0664 5138004 gerne zur Verfügung.
- Landes-Kegelmeisterschaft am 12. 3. im Kegelsonnenzentrum Koblach
- Singen am 19. 3. 2025 in der oberen Sakristei der neuen Pfarrkirche um 14.30 Uhr

BÜRGERSERVICE

## UNTERSTÜTZUNG BEI DER ARBEITNEHMERVERANLAGUNG



**Die Gemeinde Altach bietet Pensionisten auch in diesem Jahr wieder Unterstützung bei der Erstellung der Arbeitnehmerveranlagung an.**

Die Sprechstunden werden von Werner Nachbaur im Sprechzimmer der Volksschule durchgeführt.

Dienstag, 11. März 2025, 14 – 17.30 Uhr  
 Dienstag, 18. März 2025, 14 – 17.30 Uhr  
 Mittwoch, 19. März 2025, 14 – 17.30 Uhr

Dieser kostenlose Service gilt für Pensionisten der Gemeinde Altach. Wir bitten um Voranmeldung im Bürgerservice unter der Telefonnummer 05576 7178-132.

BÜRGERSERVICE

## NOTARIELLE RECHTSBERATUNG

**Die nächste notarielle Rechtsberatung wird am Mittwoch, 12. März 2025 von 16.30 bis 18 Uhr im Sprechzimmer der Volksschule von Notar Mag. Clemens Schmölz, LL.M. durchgeführt.**

Erstmalige Rechtsauskünfte sind unentgeltlich. Wir bitten um Voranmeldung im Bürgerservice der Gemeinde Altach unter der Telefonnummer 05576 7178-132.

JUBILARE

## GOLDENE HOCHZEIT

**Am 28. Februar feierte das Ehepaar Böckle Karolina und Werner Josef, wohnhaft Wiesstraße 7a, das Fest der Goldenen Hochzeit.**

Seit dem Jahr 1975 gehen die beiden den gemeinsamen Lebensweg. Gerne stellte sich auch Bürgermeister Markus Giesinger als Gratulant beim Jubelpaar ein. Er überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Altach und des Landes Vorarlberg, verbunden mit dem Wunsch auf weitere glückliche Jahre.



Bürgermeister Gottfried Brändle mit Karolina und Werner Böckle

JUBILARE

## HOHER GEBURTSTAG

**Am 6. Februar konnte Sigrid Kopf, wohnhaft Achstraße 8, die Vollendung ihres 90. Lebensjahres feiern.**

Zu diesem schönen Anlass stellte sich auch gerne Bürgermeister Markus Giesinger bei der Jubilarin ein und überbrachte die Geschenke und Glückwünsche der Gemeinde Altach.



Sigrid Kopf freute sich über den Besuch von Markus Giesinger

### INFO

## „GELBER SACK“ – ABHOLUNG

**Die nächste Abholung erfolgt am Montag, 10. März 2025. Die Abholung des „Gelben Sackes“ findet alle vier Wochen statt.**

Die Säcke bitte nicht vor Sonntagabend hinausstellen.

Achten Sie darauf, dass die gelben Säcke gut sichtbar am Abholtag bis spätestens 6 Uhr am Straßenrand bereit gestellt sind.

### INFO

## PAPIERTONNEN ENTLEERUNG

**Die nächste Entleerung der Papiertonnen erfolgt am Mittwoch, 12. März 2025, im südlichen Gemeindegebiet (südlich der Achstraße Schweizerstraße).**

Zudem werden auch die 1.100-l-Papiertonnen bei allen Wohnanlagen des gesamten Gemeindegebiets entleert.

Achten Sie bitte darauf, dass die Tonne gut sichtbar am Straßenrand bereit gestellt ist.

Die Abholung erfolgt im Zeitraum zwischen 6 und 22 Uhr.

# RÜCKSCHAU UND VORSCHAU AUF DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG

**Am 21. Februar 2025 ging die Jahreshauptversammlung des Kneipp AC Altach im neu ausgerichteten Event Gasthaus Hirschen in Altach über die Bühne.**

Obfrau Elisabeth Biedermann freute sich über das große Interesse und durfte über 60 Gäste und Freunde begrüßen, so auch BM Markus Giesinger, Landesobfrau Sylvia Jagschitz sowie die Obfrauen der Nachbarvereine aus Götzis, Hohenems und Mäder mit Begleitung. Die Vorsitzende gab Einblick in vergangene Aktivitäten und in das Angebot für das Jahr 2025. Fastenwoche, Landschaftsreinigung, Wanderungen, Radtouren und Astro-Heilpflanzenkurse stehen wieder auf dem Programm. Höhepunkt wird der gemeinsame Ausflug zum Pfahlbautenmuseum am Bodensee im September sein. Anmeldungen

werden gerne entgegengenommen. Besonders erfreulich ist die zahlreiche Teilnahme an den Gymnastikstunden mit Ingrid Bischof, Erich Müller, Luise Rappitsch und Silke Sandholzer-Schleszies. Kassierin Luise Rappitsch konnte einen positiven Kassabericht über das Jahr 2024 präsentieren. Die Rechnungsprüfer Helmut und Herbert Giesinger bescheinigten ihr wie jedes Jahr eine besonders genaue und kompetente Buchführung. Der Verein bedankte sich bei ihr für ihre wertvolle Arbeit. Im Anschluss konnte sich die Vorsitzende beim früheren Obmann Wilhelm Berger für 44 Jahre Kneipp-Gymnastikleitung bedanken. Er betreute die Männer-Gymnastiktruppe von Oktober 1979 bis Dezember 2023. Für ihre langjährige Zugehörigkeit von 25 bis 50 Jahren zum Kneippverein erhielten 12 Mitglieder

als Anerkennung ein kleines Präsent. Besondere Wertschätzung sprach sie auch den beiden Rechnungsprüfern Helmut und Herbert Giesinger aus. Seit vielen Jahren stellen sie ihre Zeit zur Prüfung der Vereinsfinanzen zur Verfügung. Mit Dankesworten von BM Markus Giesinger und Landesobfrau Sylvia Jagschitz an die Vereinsführung und allen KursleiterInnen für ihr Engagement endete der offizielle Teil der Versammlung.

Alle Gäste waren zu einem herzhaften Abendessen aus der beliebten „Hirschen-Küche“ eingeladen. In entspannter Atmosphäre nutzten viele Mitglieder noch die Gelegenheit, sich über gemeinsame Interessen und aktuelle Themen auszutauschen und den Abend gemütlich ausklingen zu lassen.



Kneipp-Obfrau Elisabeth Biedermann mit langjährigen Mitgliedern: Anneliese Spettel, Helmut Giesinger, Wilhelm Berger, Josef Müller, Elfriede Hartmann, Renate Gächter, Lotte Winkels, Erna Wölger, Josefine Borufka, Lydia Egle, Peter Ender.



Der Vorstand des Kneipp AC Altach: Vizeobmann Hans Küng, Schriftführerin Heidi Graftschauer, Beirätin Martina Schuster, Obfrau Elisabeth Biedermann, Beirat Hermann Gächter, Kassierin Luise Rappitsch, Beirat Wilhelm Berger mit Landesobfrau Sylvia Jagschitz und BM Markus Giesinger

**Sie haben Erfahrung im Reinigungsbereich?  
Die Gemeinde Altach sucht zum baldigen Eintritt eine**

## Mitarbeiter:in in der Reinigung (Teilzeit 30%, 12 Wochenstunden)

Der Aufgabenbereich umfasst die Reinigung der Turnhalle der Volksschule Altach. Sie sind zuverlässig, gewissenhaft und sind selbständiges Arbeiten gewohnt. Die Arbeitszeiten sind von Montag bis Freitag ab 19.00 Uhr bzw. nach dem Belegungsplan der Turnhalle.

Ihre Vorteile: Ein krisensicherer Arbeitsplatz  
Ein wertschätzendes Umfeld

Die Entlohnung richtet sich nach den Bestimmungen des Gemeindeangestelltengesetzes.

Wenn Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen bis Montag, den 31. März 2025 an Gemeindeamtsleiter Herrn Mag. (FH) Michael Märk, Berkmanweg 2, 6844 Altach, Tel. 05576/7178-101, michael.maerk@altach.at

GEMEINDE ALTACH

## UNION SCHÜTZENGILDE ALTACH MIT HERAUSRAGENDEN ERFOLGEN

**Die Union Schützengilde Altach hat erneut ihr Können unter Beweis gestellt und bei der 10m Landesmeisterschaft, welche vom 20. bis 22. Februar 2025 im Olympiazentrum Vorarlberg stattfand, herausragende Ergebnisse erzielt.**

In der Disziplin Luftgewehr stehend frei erreichte Valentina Horwath in der Kategorie Junioren 1 den 2. Platz. Bei den Jungschützen sicherte sich Demien Rauer den 1. Platz. Besonders herausragend war die Leistung von Sheileen Waibel, die in der Frauen-Kategorie nicht nur den 1. Platz belegte, sondern mit 336,7 Ringen auch einen neuen Vorarlberger Landesrekord aufstellte. Marlene Pribitzer folgte ihr mit einem starken 2. Platz. Bei den Männern dominierte Patrick Diem und holte sich den Sieg. In der Kategorie Specials gingen die Plätze eins bis drei an Ulrich Fässler, Niklas Lampert und Felix Thurnher. In der Klasse Seniorinnen 3 konnte sich Anita Schmid-Ströhle den 1. Platz sichern.

Auch in den Mannschaftswertungen zeigte die USG Altach ihre Stärke. In der Kategorie Specials belegten Ulrich Fässler, Niklas Lampert und Felix Thurn-

her gemeinsam den 1. Platz. In der gemischten Mannschaftswertung gewannen Sheileen Waibel, Patrick Diem und Marlene Pribitzer Gold, während Demien Rauer, Maximilian Berthold und Eliana Schwarz den 3. Platz erreichten. Im Open Finale setzte sich Marlene Pribitzer durch und holte den Sieg, gefolgt von Patrick Diem auf dem 2. Platz. In der Disziplin stehend aufgelegt errang Eszter Tibold den 1. Platz in der Kategorie Seniorinnen 1. Robert Lanziner belegte in der Kategorie Senioren 1 den 2. Platz, während Anita Schmid-Ströhle bei den Seniorinnen 3 ebenfalls den 2. Platz erreichte. Eszter Tibold konnte zudem das Finale für sich entscheiden, während Robert Lanziner im Open Finale den 3. Platz belegte. In der Disziplin Luftpistole siegte Donavan Bailey in der Kategorie Jugend 1 frei. Ein weiterer sportlicher Höhepunkt war das Bundesliga-Achtel- und Viertelfinale am 15. Februar 2025 in Thalgau (Salzburger Flachgau). Die USG Altach, vertreten durch Marlene Pribitzer, Patrick Diem, Sheileen und Kiano Waibel, erhielt in der Achtelfinalrunde ein Freilos und sicherte sich mit 1590 Ringen die Tabellenführung. Im Viertelfinale



setzte sich das Team mit einem souveränen 27:5 gegen die SG Sportschützen St. Johann (Tirol) durch. Ein besonderes Highlight war die beeindruckende Leistung von Kiano Waibel, der mit 400 Ringen ein perfektes Ergebnis erzielte. Nun stehen die Schützen der USG Altach im Halbfinale, wo sie auf die SSG Innervillgraten, den Bundesligagewinnler von 2020, treffen werden. Das Finalwochenende findet am 15. und 16. März 2025 in Hohenau an der March statt. Die Union Schützengilde Altach darf mit Stolz auf ihre bisherigen Erfolge blicken, und wir wünschen unseren Bundesliga-SchützInnen weiterhin viel Erfolg, starke Nerven und "Gut Schuss"!

## TODESANZEIGE

VON TRAUER ERFÜLLT HABEN WIR DIE NACHRICHT ERHALTEN, DASS GOTT

### HERRN VINZENZ MÜLLER

Jahrgang 1943

zu sich heimgeholt hat. Vinzenz Müller war bis zu seiner Pensionierung fast 20 Jahre lang als Schulwart in der Hauptschule für die Gemeinde Altach tätig. Aufgrund seiner Menschlichkeit, seiner stets freundlichen Art und seiner großen Hilfsbereitschaft wurde er von allen sehr geachtet und geschätzt.

Wir danken ihm dafür von Herzen und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Bürgermeister Markus Giesinger

im Namen der Mitarbeiter/innen und der Gemeinde Altach

Altach, März 2025



## ÖFB-FRAUEN ERNEUT ZU GAST IN ALTACH

Am 8. April wird die CASHPOINT Arena erneut zur Bühne für internationalen Frauenfußball. Im Rahmen der UEFA Nations League empfängt das österreichische Frauen-Nationalteam die Niederlande. Anpfiff ist um 18.15 Uhr. Tickets sind ab sofort online und im SCRA-Office erhältlich.

Bereits im vergangenen Sommer war der ÖFB zu Gast in Altach und feierte einen 3:1-Sieg gegen Polen – darunter ein Treffer der Ex-Altacherin Eileen Campbell. Diesmal muss Campbell verletzungsbedingt pausieren, doch mit Carina Brunold ist erneut eine Vorarl-

bergerin im aktuellen Kader. Nach einem Sieg gegen Schottland will das Team auch gegen die Niederländerinnen punkten. Mannschaften haben die Möglichkeit, Sitzplatztickets zum Sonderpreis von 6 Euro pro Person zu erwerben. Diese sind ausschließlich per Mail an office@scra.at oder direkt im SCRA-Office erhältlich. Nach der großartigen Stimmung bei den letzten Länderspielen in Altach soll das Stadion auch diesmal wieder ein starker Rückhalt für das Team sein – gemeinsam als 12. Mann auf dem Weg zu den nächsten drei Punkten!



## ALTACHER KARATEKAS ERFOLGREICH BEIM INTERNATIONALEN LIONS CUP

Am Samstag, den 1. März, trat eine ausgewählte Delegation des Karateclubs Kenshinkan Altach beim Internationalen Lions Cup in Lustenau an und zeigte beeindruckende Leistungen. Der Wettkampftag begann mit den Disziplinen Kata Einzel und Kata Team, bevor am Nachmittag die Kumite-Wettbewerbe folgten. Die jungen Karatekas stellten sich einer starken Konkurrenz von 574 Teilnehmern aus 52 Vereinen und bewiesen ihr Können gegen Ath-

letinnen und Athleten aus der Schweiz, Deutschland, Italien und weiteren Nationen. Obwohl die Altacher Karatekas in den Kata-Bewerben das Podest noch knapp verpassten, konnten sie sich dennoch über drei wohlverdiente Medaillen (1x Silber, 2x Bronze) freuen. „Wir sind unglaublich stolz auf jede und jeden Einzelnen und gratulieren allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu ihren großartigen Leistungen! Mit viel Motivation und Ehrgeiz bereiten wir uns



nun auf das nächste Turnier in Götzis vor“, so das Resümee der Vereinsverantwortlichen.

## SPENDENAUSWEIS

Die nachfolgenden Angaben wurden dem Gemeindeblatt von den Spendenorganisationen übermittelt und liegen in deren Verantwortung. Zum ehrenden Gedenken an Verstorbene werden folgende Spendeneingänge verzeichnet:

### Krankenpflegeverein Altach

- Zum Gedenken an Franz Reithmeyer von Ludwig Müller mit Familie € 20,-, Theresia Nigsch € 10,-, von den Trauerfamilien, Verwandten und Bekannten € 400,-.

### Pfarrre Altach

- Zum Gedenken an Franz Reithmeyer von Eveline Scheidbach € 40,-.
- Zum Gedenken an Alois Perner von Elfriede Perner € 100,-.
- Zum Gedenken an Vinzenz Müller von Brunhilde Müller € 10,-.

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

# 1811

STRASSEINLAUFSCHÄCHTE garantieren in der Gemeinde Altach bei jedem Regenereignis einen sicheren und kontrollierten Abfluss des Niederschlags.

#altachFAKT

# KIRCHE

## Gottesdienstordnung der Pfarrkirche St. Nikolaus

### Freitag, 7. März

7.15 Uhr Schülermesse  
Die Kommunion wird nach Hause  
gebracht

### Samstag, 8. März

10 Trauergottesdienst für Frau Getrud  
Hörkse, Berlin Jg 1938  
11.30 Tauffeier

18.30 Uhr Jahrtagsgottesdienst für:

† 2022

Herr Michael Horvath, Churerstraße 2,  
Jg. 1950

Herr Erich Stampfer, Bauern 19,  
Jg. 1943

Herr Heinrich Herbert Kopf,  
Luzisfeldweg 5, Jg. 1930

† 2023

Frau Hermine Agnes Längle,  
Im Bild 1, Jg. 1926

Frau Maria Heinzle, Altweg 11,  
Jg. 1939

† 2024

Frau Angelika Vogelsberger,  
Achstraße 8, Jg. 1965

Herr Stefan Walser,  
Bauern 65f, Jg. 1986  
Herr Manfred Riedmann,  
Achstraße 7, Jg. 1934  
Frau Angela Ernst,  
Sankt-Niklas-Weg 7, Jg. 1935  
Herr Karl Kilga, Dornbirn, Jg 1943,  
Ehm. Mitglied Kirchenchor Altach

Der Gottesdienst wird vom Kirchen-  
chor Altach musikalisch gestaltet.  
Pfarrcafé im Pfarrsaal

### Sonntag, 9. März –

#### 1. Fastensonntag

Lesung 1: Dtn 26,4-10

Lesung 2: Röm 10,8-13

Evangelium: Lk 4,1-13

10.15 Uhr Messfeier

Gestaltung: Amnesty International

Musik: Veronika und Achill Kind

Pfarrcafé im Pfarrsaal

18 Uhr Altacher Soireen

Orthodoxe Soiree – Oda a Cappella

Ukraina singt ostkirchliche Vesper-  
Gesänge

### Dienstag, 11. März

10 Uhr Gottesdienst im Sozialzentrum  
Eucharistische Anbetung bis 18 Uhr in  
der Pfarrkirche

### Mittwoch, 12. März

9 Uhr Messfeier  
anschließend Kaffee im Pfarrsaal

### Freitag, 14. März

7.15 Uhr Schülermesse

### Ansprechperson bei Beerdigungen:

Kaplan Gabriel Steiner

T 0677 631217963

### Besuchen Sie uns auf der Homepage:

[www.pfarre-altach.at](http://www.pfarre-altach.at)



@PFARRE\_ALTACH

Folgen Sie uns auf Instagram.

# ALTIGER GENUSSMARKT

Jeden Freitag, von 8.00 bis 12.00 Uhr



**DIESE  
WOCHE**

mit **BURGA MÄSER** und ihren

**hausgemachten Marmeladen, Beerenssigg, Likören, Chutney, usw.**

## CASHPOINT SCR Altach

Spiele in der CASHPOINT Arena: Samstag, 10 Uhr Future Team Frauen – FK Austria Wien, 12.45 Uhr Frauen – FK Austria Wien, 13 Uhr Future Team Männer – SC Tisis 1b, 15.30 Uhr Juniors – FC Alberschwende, 17.30 Uhr U11 B – SV Frastanz; Sonntag, 17 Uhr 1.KM – Red Bull Salzburg; Mittwoch (12.3.), 18 Uhr Frauen – SPG Kleinmünchen/Linz, 18 Uhr Future Team Frauen – SPG Kleinmünchen/Linz; Kommende Veranstaltungen: Dienstag, 18.3.25, 199-er Spiel im KOM Altach (alle Infos unter [www.scra.at](http://www.scra.at))

## Jahrgang 1959

Wir treffen uns am Freitag, den 7. März um 19 Uhr zu einem gemütlichen Austausch über allerlei Themen (gemeinsame Aktivitäten, Pensionsdasein, Ausflug, ...) im „Hoi-Burger-and more“. Schau vorbei und genieße mit uns einen feinen Abend mit deinen Jahrgängern.

## Krankenpflegeverein Altach

Unsere gut ausgebildeten Krankenschwestern unterstützen Sie bei der Pflege von Angehörigen zu Hause. Mit einem Jahresbeitrag von € 37,- sind Sie Mitglied und Sie können professionelle Pflege im Bedarfsfall beanspruchen. Zahlscheine liegen bei den örtlichen Bankinstituten auf.

## Pensionistenverband OG-Altach

Hock mit Berichterstattung. Alle Mitglieder des Pensionistenverbandes Altach – und die, die es noch werden wollen – sind eingeladen, zu unserem Hock zu kommen. Der Kassier wird einen Finanzbericht geben und unser Obmann bringt einen Jahresrückblick in Bildern. Dieser findet am, Donnerstag, den 13. März 2025 um 15 Uhr im „Hirschen“ in Altach statt. Da neben der Berichterstattung auch allerhand Neues auf der Tagesordnung steht hoffen wir auf zahlreiche Teilnahme! Auf euer Kommen freut sich der gesamte Vereinsvorstand!

## Rollstuhlclub Vorarlberg

45. Int. MOHREN Rollstuhlbasketball-Turnier Altach: Am 21. – 23. März ist es wieder soweit! Freitag ab 18 Uhr Weinfest mit den „Kehleggern“ und ab 18.30 Uhr Beginn des Rollstuhl-Basketballturniers. Am Samstag ab 8 Uhr Fortsetzung des Rollstuhl-Basketballturniers (17 Uhr Finalspiel). Um 18.30 Uhr startet der traditionelle Rollstuhlparalellslalom mit anschließender Siegerehrung (ca. 20 Uhr). Ab 21 Uhr werden die „Lauser“ für Stimmung sorgen und in der Bar gibt „DJ Werner beinhart“ Gas. Am Sonntag findet wieder der Familientag mit Clown Pompo, Hüpfburg, Kutschfahrten, Kinderschminken und vieles mehr statt. Den Frühschoppen eröffnet um 10 Uhr die Jugendmusik der BM Götzis. Anschließend heizen um 11 Uhr die „Lauser“ den Besuchern im Saal so richtig ein! Weitere Infos unter [www.rollstuhlclub.at](http://www.rollstuhlclub.at).

## Verein Altach 50plus

Preisjassen: „A klä jassa ka jedi und jeda, und mit a klä Glück kasch o no an tolla Preis gwinna.“ Deshalb laden wir euch alle, liebe Mitglieder, am Mittwoch, 12. März, 14.30 Uhr zum Preisjassen in das GH Hirschen Altach ein. Nenngeld: € 10,-. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Achtung Programmzusatz: Halbtagsausflug bzw. Besuch der Salzgrotte Dalaas am 27. März; Anmeldung bei Gottfried Brändle, T 0664 3424362 oder per Webling-App bzw. über die Homepage. Weitere Infos zu den Veranstaltungen auf unserer Homepage [www.altach50plus.at](http://www.altach50plus.at) oder bei Obmann Hermann Begle, T 0650 8524 005.

## Veranstaltungen

Do, 6. März

### Theaterkreis Altach

#### "Hundswetter: Un temps de chien"

Theater im KOM, 20.00 Uhr

Fr, 7. März

### Gemeinde Altach

#### "Altiger Genussmarkt"

Regionale & Internationale Köstlichkeiten  
Volksschule Sprechzimmer, 17.00 Uhr

So, 9. März

### Pfarrkirche Altach

#### "Orthodoxe Soiree"

Oda a Cappella Ukraina (Kyiv / Odessa)  
singt ostkirchliche Vesper-Gesänge  
Pfarrkirche Altach, 18.00 Uhr

So, 9. März

### Funkenzunft Altach

#### "Kinderfunken"

Funkenplatz, 15.00 Uhr

So, 9. März

### Funkenzunft Altach

#### "Altacher Funken"

Funkenplatz, 19.00 Uhr

Di, 11. März

### Interkultureller Eltern-Kind-Treff

#### "Pinocchio"

KOM, 14.30 bis 17.00 Uhr

Mi, 12. März

### Bibliothek Altach

#### "MINT-Werkstatt mit Bioblos"

Spielen, bauen, tüfteln und kreieren.  
Bibliothek Altach, 14.00 bis 16.00 Uhr

Mi, 12. März

### Gemeinde Altach

#### "Notarielle Rechtsberatung"

mit Mag. Clemens Schmölz, LL.M.  
Volksschule Sprechzimmer, 16.30 Uhr

Mi, 12. März

### Bibliothek Altach

#### "Stricken leicht gemacht"

Kreatives & Nützliches aus Wolle  
Bibliothek Altach, 18.00 bis 20.00 Uhr

Fr, 14. März

### Gemeinde Altach

#### "Altiger Genussmarkt"

Regionale & Internationale Köstlichkeiten  
Volksschule Sprechzimmer, 17.00 Uhr

Fr, 14. März

### Theaterkreis Altach

#### "Hundswetter: Un temps de chien"

Theater im KOM, 20.00 Uhr



## VERANSTALTUNGS- VORSCHAU

**Demenzcafé amKumma**  
jeden MO, 14.30 – 17 Uhr,  
VHS Götzis  
am Garnmarkt  
Info und Anmeldung:  
T 0676 836284140

**Frauenensemble  
Maiglögle**  
6.3.2025, ab 15.30 Uhr,  
Haus Koblach

**Funken Koblach**  
17 Uhr Kinderfunken,  
19 Uhr Funken.  
8.3.2025, Kreuzung  
Wiesen-Broma

**Kurzfilm Festival**  
mit gratis Popcorn  
13.3., 19.30 Uhr,  
Gemeindsaal

**Frühlings- und  
Sommerbasar**  
15.3. 10 – 12 Uhr,  
DorfMitte

**„Endlich 50!“ Kabarett**  
mit Dagmar Schönleber  
28.3., 19 Uhr,  
Gemeindsaal

**Frühstück für alle  
rund umma Kumma**  
28.3.2025, ab 9 Uhr  
(Anmeldungen bis 25.3.,  
Leonie, T 0660 3784827),  
Restaurant DorfMitte

**Blutspendeaktion  
des Roten Kreuzes**  
31.3., 17.30 – 21 Uhr,  
Gemeindsaal

**„Knallegra“  
Prof. Bummbastic**  
Interaktive Wissenschafts-  
Show (MINT).  
Karten (€ 10,-) in der  
Bibliothek Koblach.  
5.4., 16 Uhr,  
Kulturbühne AmBach

## GEMEINDE

# GEMEINDEWAHL AM SONNTAG, 16. MÄRZ 2025

### Wahlzeit

Für alle Wahlsprengel von 7.30 Uhr bis  
12 Uhr.

### Verbotsbereich

Im Umkreis von 100 m um die Gebäude  
der Wahllokale. Im Verbotsbereich ist  
jede Art der Wahlwerbung sowie das  
Tragen von Waffen verboten.

### Wahlkarten, Briefwahl

Wer am Wahltag voraussichtlich nicht  
in seinem Wahllokal wählen kann (z. B.  
wegen Ortsabwesenheit, gesundheit-  
lichen Gründen, Auslandsaufenthalt)  
hat die Möglichkeit, bei der Gemeinde  
bis spätestens Freitag, 14. März 2025,  
12 Uhr, eine Wahlkarte ausstellen zu  
lassen. Per Briefwahl können Wahlbe-  
rechtigte sofort nach Erhalt der Wahl-

karte ihre Stimme abgeben. Die Wahl-  
karte ist mit persönlich ausgefülltem  
Stimmzettel per Post portofrei an die  
Gemeinde Koblach zu senden.

Die Stimmabgabe kann auch unmittel-  
bar nach Ausfolgung der Wahlkarte im  
Gemeindeamt erfolgen.

### Amtliche Wahlinformation

Alle Wahlberechtigten haben eine „Amt-  
liche Wahlinformation“ erhalten. Diese  
bitte mit ins Wahllokal bringen. Eben-  
falls ist ein amtlicher Lichtbildausweis  
(z. B. Reisepass, Personalausweis oder  
Führerschein) unaufgefordert vorzule-  
gen. Der amtliche Stimmzettel wird im  
Wahllokal ausgefolgt.

Der Bürgermeister: Gerd Hölzl

## GEMEINDE

# 31. ÖFFENTLICHE SITZUNG DER GEMEINDEVERTRETUNG

**Niederschrift über die 31. öffentliche  
Sitzung der Gemeindevertretung am  
Montag, den 27.1.2025 - Sportanlage  
Lohma - Sitzungszimmer OG.**

### Anwesend:

Vorsitzender: Bgm. Gerd Hölzl

KVP: Vbgm. Erich Gisinger, GR Judith  
Ritter-Österle, GV Andrea Töchterle,  
GV Joachim Amann, GV Karl Gächter,  
GV Johannes Gaßner, GV Mario Gächter,  
GV Bernhard Forti

Grüne: GR Cornelia Kräutler-Küng, GR  
Ulrich Sandholzer, GV Simon Bell, GV  
Arno Wohlgenannt, GV Brigitte Langer,  
GV Julia Rothmund-Fallas, GV Anna  
Tschegg

GILT: GR Alexander Wilhelm, GV Stefan  
Keckeis, GVE Agne Mild

FPÖ: GV Klaus Fend, GVE Alexandra  
Amann

SPÖ: GV Hermann Bohle

Sonstige: Hans Dachauer, Top 1, GSEkr.  
Helmut Burger

Schriftführer: DI Sebastian Tschann

### Entschuldigt:

KVP: GV Karin Pilecky, GV Lothar Huber

GILT: GV Gabriele Netzer-Lotter

FPÖ: GV Marcel Fend

### Tagesordnung:

1. Budget 2025
2. Gemeindeverband ASZ "Mittleres  
Rheintal" – Vereinbarungen
3. Agglomerationsprogramm  
Rheintal 5. Generation (AP5) –  
Beschlussfassungen
4. Gesetzesbeschlüsse des  
Vorarlberger Landtages
5. Genehmigung der Niederschrift  
über die 30. Sitzung vom  
16.12.2024
6. Berichte
- 6.1. Berichte Ausschüsse
- 6.2. Berichte Bürgermeister
7. Allfälliges

## Erledigung:

Der Vorsitzende eröffnet um 19 Uhr die Sitzung. Er begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### 1. Budget 2025

Bgm. Gerd Hölzl stellt den Voranschlag 2025 der Gemeinde Koblach anhand der zur Verfügung gestellten Unterlagen vor. Er erläutert einleitend, dass die Erstellung des Voranschlagsentwurfes 2025 auf Grund der angespannten finanziellen Lage der Gemeinde eine sehr schwierige Aufgabe war. Es wurde besonderes Augenmerk auf Einsparungsmöglichkeiten gelegt. Nach Besprechungen und Sitzungen des Finanzausschusses gemeinsam mit dem Gemeindevorstand und einer weiteren Gemeindevorstandssitzung mit anschließender Empfehlung, wird der Voranschlag 2025 in der nunmehr aktuellen Fassung der Gemeindevertretung vorgelegt.

Der Geldfluss aus der Operativen Gebahrung ist mit – € 1.438.500,00 stark negativ. Dazu kommen noch Investitionen und Tilgungen. Durch eine Darlehensaufnahme von € 3.200.000,00 und dem Verkauf von Grundstücken für € 3.350.000,00 wird der Finanzierungshaushalt mit € 60.900,00 positiv. Der hohe Finanzierungsbedarf ist dem Bau der Kinderbetreuung Kutzen und der Anschaffung eines Feuerwehrautos geschuldet.

Zum 31.12.2025 betragen die liquiden Mittel	€ 2.631.900,00
Zum 01.01.2025 waren es	€ 2.571.000,00

Der Schuldenstand der Gemeinde per 31.12.2024 beträgt	€ 11.046.900,00
Vorgeschlagene Darlehensaufnahme im Jahr 2025	€ 3.200.000,00
Tilgungen 2025	€ 967.700,00
Voraussichtlicher Schuldenstand per 31.12.2025	€ 13.279.200,00

Pro-Kopf-Verschuldung Ende 2024	€ 2.194,00
Pro-Kopf-Verschuldung Ende 2025	€ 2.604,28

Der Mittelfristige Finanzplan ist Teil des Voranschlagsentwurfes 2025 und bildet den Zeitraum VA 2025 bis VA 2029

ab. Daraus ist ersichtlich, dass der finanzielle Handlungsspielraum der Gemeinde (der Saldo aus der Operativen Gebahrung) alle Jahre hindurch im negativen Bereich liegt.

Im Zuge der Beratungen zum vorgestellten Voranschlag 2025 bringen sich die Mandatare mit verschiedensten Wortmeldungen ein. Die finanzielle Situation der Gemeinde ist sehr angespannt. Das, aus Sicht von verschiedenen Mandataren, Fehlen eines verbindlichen Fahrplans zur Haushaltsstabilisierung wird eingehend debattiert. Ohne tiefgreifende strukturelle Änderungen droht eine weitere Verschlechterung der finanziellen Lage. Die Diskussionsteilnehmer fordern klare Sparmaßnahmen und eine nachhaltige Finanzstrategie. Die Bodenverkäufe sind keine nachhaltige Finanzierungsquelle und der Erhalt von Krediten wird zunehmend schwerer werden. Weiters wird über die steigende Pro-Kopf-Verschuldung beraten, welche bis 2028 einen Stand von rund € 4.000 erreichen könnte. Bgm. Gerd Hölzl stellt klar, dass die Gemeinde finanziell stark fremdbestimmt ist, da zahlreiche Pflichtabgaben geleistet werden müssen: Die Ausgaben steigen, insbesondere durch höhere Personalkosten in der Kinderbetreuung und wachsende Transferzahlungen. Gleichzeitig stagnieren die Einnahmen, sodass ein erhebliches Ungleichgewicht zwischen Einnahmen und Ausgaben besteht. Bgm. Gerd Hölzl informiert, dass im Fall einer Nichtgenehmigung des Voranschlags 2025 ein Budgetprovisorium in Kraft tritt, das lediglich die laufenden Kosten für sechs Monate deckt, bevor das Land Vorarlberg eingreift.

Abschließend wird im Zuge der Beratung festgestellt, dass im Jahr 2025 nachhaltige Finanzierungsmodelle entwickelt, alternative Einnahmequellen gefunden und intensive Diskussionen über mögliche Einsparungen geführt werden müssen. Es sollen Strategien zur Reduktion des strukturellen Defizites gefunden werden. Die Auslagerung von Verwaltungsdienstleistungen könnte ebenfalls weitere Einsparpotenziale bieten. Bgm. Gerd Hölzl präzisiert zu den beabsichtigten Grundstücksverkäufen, dass die Gemeinde Koblach in der Vergangenheit unter anderem deshalb Grundstücksgeschäfte getätigt hat, um diese im Bedarfsfall auch wieder auf den Markt zu bringen. Es handelt sich dabei, um für den Wohnungsbau vorgesehene Flächen, welche nicht für die strategische Entwicklung der Gemeinde Koblach notwendig sind.

GV Stefan Keckeis (GILT) – Wortmeldung zum Voranschlag 2025: "Ich habe die Mitteilung vorhin von BM Gerd, dass die Gemeinde 3 bis 4 Grundstücke mit 400 bis 700m<sup>2</sup> Fläche zur Abdeckung von 3.54 Mio. € verkaufen muss, nachgerechnet: 3.5 Böden a durchschnittlich 550m<sup>2</sup> sind 1925m<sup>2</sup>, der Erlös von 3.54 Mio. bedeutet einen m<sup>2</sup> Preis von 1840 €. Die Frage an die Gemeindevertreter, ob das realistisch ist, wird verneint und mit 700 bis 800 € pro m<sup>2</sup> angegeben. Bei 800 € pro m<sup>2</sup> entspricht es ganz exakt allen 8 Grundstücken und nicht drei bis vier, wie es uns gesagt wurde. Bei 700 € reichen die 8 Böden nicht aus, da fehlen noch 650 m<sup>2</sup>."

GR Alexander Wilhelm (GILT) – Wortmeldung GILT zum Voranschlag 2025: „Liebe Gäste, liebe Gemeindevertreter, sehr geehrter Herr Bürgermeister! Im Namen von „Gilt“ möchte ich ein paar Worte über die bevorstehende Beschlussfassung zum Voranschlag 2025 an die Zuhörer und Gemeindevertreter richten. Vorab ein Dankeschön an die verantwortlichen Mitarbeiter der Gemeinde und den Finanzausschuss für die Ausarbeitung des Voranschlags 2025. Der Voranschlag 2025 ist aus der Sicht von „Gilt“ äußerst bedenklich und zeigt enorme strukturelle Probleme auf. Kurzum, die Ausgaben sind viel zu hoch. Nach den großen Anschaffungen, die nicht mehr rückgängig gemacht werden können, sind nur noch wenige Stellschrauben möglich. Uns ist es sehr wichtig, dass sich die MitarbeiterInnen und Mitarbeiter auf ihren Arbeitsplatz verlassen können und dafür sind in naher Zukunft empfindliche Einsparungen erforderlich. Gilt hat in der Vergangenheit schon bei sehr vielen „finanzintensiven“ Entscheidungen auf die bedenkliche Situation hingewiesen und einen besseren haushälterischen Umgang mit dem Geld eingefordert. Heute würde der Voranschlag 2025 definitiv besser aussehen, wenn einige der Entscheidungen entsprechend den Vorschlägen von „Gilt“ umgesetzt worden wären. Wir müssten definitiv nicht wertvolle Liegenschaften in Wert von 3,5 Mio. Euro verkaufen. Leider sehen wir eine Zeit kommen, in der unser Hab und Gut zu schlechten Konditionen am Markt eingebracht wird. Somit geht auch mittelfristig die Vorsorge für wirklich schlechte Zeiten verloren und darüber hinaus auch die hochgepriesene Lebensqualität in Koblach. Dies sind Entwicklungen, die „Gilt“ nicht mittra-

gen möchte, für uns ist das keine Enkel taugliche Politik. Aufgrund fehlender konstruktiver Einsparungs- und Planungskonzepte können wir dem heutigen Voranschlag nicht zustimmen.“

GV Arno Wohlgenannt (GRÜNE) – Wortmeldung zum Voranschlag 2025: „Geschätzte Gemeindevertretung! Zuerst möchte ich mich bei Hans Dachauer für die umfangreichen Vorarbeiten bedanken. Wie letztes Jahr klafft eine Finanzierungslücke für den laufenden Betrieb von rund € 1,4 Mio. (das sind immerhin 10% des gesamten Haushalts). Der größte Unterschied ist nur, dass diesmal Grundstückverkäufe helfen sollen, diese Lücke zu schließen. Egal, ob über Verkäufe oder durch Kredite: Diese Finanzierungslücke kann mit solchen Voranschlägen in drei bis fünf Jahren sicher nicht geschlossen werden! Dazu ein kleiner Hinweis: Unser größte Einnahmeposten sind die Ertragsanteile von Bund und Land: € 5,4 Mio. Rechnet man zu den laufenden Ausgaben die Schuldentilgung dazu, dann haben wir 2025 eine Finanzierungslücke von rund € 2,6 Mio. Zur Schließung dieser müssten sich die Ertragsanteile um 50% (!) erhöhen. So einen so tollen Wirtschaftsaufschwung in wenigen Jahren – das wird sich beim besten Willen nicht spielen. Wir müssen also das Problem auch im eigenen Haus zu lösen versuchen. Wie sollen wir weiter machen? Was ist richtig oder zumindest besser:

- Dem Voranschlag nicht zustimmen und die Gemeinde in ein unsicheres Frühjahr schicken?
- Oder zustimmen und den Weg der Grundstückverkäufe und Kredite weitergehen, aber die Gestaltungsmöglichkeiten in Zukunft stark einschränken? Wir haben in unserer Fraktion lange darum gerungen und ich sag es ehrlich, keinen einheitlichen Zugang dazu gefunden. Ich habe Respekt gegenüber allen Gemeindefraktaren, die diesen Voranschlag als gangbaren Weg in die Zukunft betrachten. Ich für meine Person sehe mich leider nicht in der Lage diesem Voranschlag mit gutem Gewissen zuzustimmen.“

Beschlussantrag des Bürgermeisters: Der Voranschlag 2025 der Gemeinde Koblach wird wie folgt beschlossen:

Die Finanzkraft der Gemeinde Koblach wird für das Jahr 2025 mit € 7.456.800,00 festgestellt.

### Ergebnishaushalt

Erträge	18.600.900,00
Aufwendungen	17.800.800,00
<b>Nettoergebnis</b>	<b>800.100,00</b>
Haushaltsrücklagen	-
<b>Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen</b>	<b>800.100,00</b>

### Finanzierungshaushalt

Einzahlungen (operative und investive Gebarung)	19.651.900,00
Auszahlungen (operative und investive Gebarung)	21.823.300,00
<b>Nettofinanzierungssaldo</b>	<b>- 2.171.400,00</b>
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	3.200.000,00
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	967.700,00
<b>Geldfluss der voranschlagswirksamen Gebarung</b>	<b>60.900,00</b>

Der Mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2026 bis 2029 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich angenommen, 4 Gegenstimmen (3 GILT, 1 GRÜNE).

### 2. Gemeindeverband ASZ "Mittleres Rheintal" – Vereinbarungen

In der Gemeindevertretungssitzung vom 4.3.2024 wurde die Errichtung und der Betrieb eines Abfallsammelzentrums am Kumma+Hohenems – als Grundsatzbeschluss beschlossen: Nun liegen die Satzung und Vereinbarungen vor. Bgm. Gerd Hölzl erläutert das geplante Projekt ASZ „Mittleres Rheintal“ anhand der vorliegenden Unterlagen. Der geplante Gemeindeverband wird ca. 33.960 Einwohner aus Hohenems, Götzis, Altsch, Mäder und Koblach umfassen. Die Beteiligung von Koblach (mit 1/3 der Bevölkerung) wird einen Anteil von ca. 5 % der im Verband beteiligten Einwohner ausmachen (2/3 der Bevölkerung sind bereits beim ASZ Vorderland beteiligt). In der vorliegenden Satzung bzw. den Vereinbarungen sind die Details des Gemeindeverbandes zusammengefasst. Um das Projekt weiterführen zu können, ist der Beschluss und damit die Gründung des Gemeindeverbandes notwendig. In weitere Folge kann die konkrete Organisation des ASZ (Planung; Personal, Budget, Bauausschreibungen etc.) in Angriff genommen werden. In der anschließenden Beratung führt Bgm. Gerd Hölzl aus, dass eine Auf-

wandsentschädigung für die Teilnahme an den Verbandsversammlungen nicht vorgesehen ist und die Beschickung im Zuge der konstituierenden Sitzungen, im Nachgang zu den Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen 2025, festzulegen ist. Die Erfahrungen mit dem ASZ Vorderland zeigen, dass die Sammlung von Altstoffen auch finanziell rentabel sein kann, wenn die entsprechenden Kompetenzen vorhanden sind.

**Beschlussantrag des Bürgermeisters:** Der Gründung des Gemeindeverbandes Abfallsammelzentrum (ASZ) Mittleres Rheintal mit den vorliegenden Statuten (Vereinbarung über die Bildung des Gemeindeverbandes „Altstoffsammelzentrum Mittleres Rheintal“, Stand 21.01.2025; Zusatzvereinbarung zur Vereinbarung betreffend die Gründung eines Gemeindeverbandes, Stand 15.1.2025; Stimmanteile) wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

### 3. Agglomerationsprogramm Rheintal 5. Generation (AP5) – Beschlussfassungen

Im September 2016 wurde der Beitritt der Gemeinde Koblach zum Verein Agglomerationsprogramm Rheintal einstimmig von der Gemeindevertretung beschlossen.

Der schweizerische Bund fördert über das Programm Agglomerationsverkehr die Abstimmung von Siedlung und Verkehr unter Berücksichtigung der Landschaft, indem er über die Agglomerationsprogramme Verkehrsinfra-

strukturen mitfinanziert (fördert), welche auch im Ausland liegen können. Im Verein Agglomeration Rheintal erarbeiten der Kanton St. Gallen, das Land Vorarlberg und 23 Gemeinden gemeinsam ein grenzübergreifendes Agglomerationsprogramm (5. Generation), das langfristig eine koordinierte Siedlungsentwicklung und Verkehrsplanung erreichen will. Das Agglomerationsprogramm enthält Maßnahmen in den Bereichen Siedlung, Landschaft und Verkehr, wobei infrastrukturelle Verkehrsmaßnahmen gefördert werden können. Der Fokus liegt im Bereich des Langsamverkehrs und der Aufwertung der Lebensadern sowie kurzfristigen ÖV-Maßnahmen. Auf dem Gebiet der Gemeinde Koblach sind im AP5 die folgenden Maßnahmen mit Umsetzung im A- und B-Horizont vorgesehen:

Bezeichnung	Federführung	Investitionskosten mit Antrag zur Mitfinanzierung	Horizont A: 2028–2032 B: 2032–2036
Udelberg	Koblach	1'500'000	B
Neubau Geh- und Radweg Rheinmahd - Dürne	Koblach	288'750	B

Das Programm wird im Juni 2025 eingereicht, von Mitte 2025 bis Ende 2026 geprüft und ab 2028 umgesetzt.

Beschlussantrag des Bürgermeisters:

- Die Berichte (Hauptbericht, Maßnahmenbericht AP5 und Umsetzungsbericht AP 4. Generation) zum Agglomerationsprogramm der Agglomeration Rheintal der 5. Generation werden zustimmend zur Kenntnis genommen.
- Das im Hauptbericht enthaltene Zukunftsbild, die Teilstrategien und die daraus abgeleiteten Maßnahmen werden gutgeheißen.
- Es wird festgestellt, dass das Agglomerationsprogramm 5. Generation im Grundsatz mit dem räumlichen Entwicklungsplan REP/Entwicklungskonzept korrespondiert bzw. im Rahmen der nächsten Überarbeitung des räumlichen Entwicklungsplanes die notwendigen Anpassungen zu berücksichtigen sind.
- Den allgemeinen Maßnahmen, welche den Gesamtrahmen betreffen, wird zugestimmt.
- Die gemeindespezifischen Maßnahmen sind mit dem Flächenwidmungsplan/Bebauungsplan in Übereinstimmung zu bringen oder werden im Rahmen einer künftigen

Überarbeitung mitberücksichtigt.

- Für die im Agglomerationsprogramm 5. Generation enthaltenen, gemeindebezogenen A-Projekte wird die Bau- und Finanzierungsreife innerhalb des vorgegebenen Zeitrahmens (2028-2032), vorbehaltlich der Zustimmung durch die Gemeindevertretung, zugesichert.
- Der Geschäftsstelle des Vereins Agglomeration Rheintal wird die Kompetenz erteilt, das Agglomerationsprogramm 5. Generation der Agglomeration Rheintal beim Bundesamt für Raumentwicklung, ARE, einzureichen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

#### 4. Gesetzesbeschlüsse des Vorarlberger Landtages

**Beschlussantrag des Bürgermeisters:**  
Zu den Beschlüssen des Vorarlberger Landtages vom 19.12.2024 über das Gesetz über begleitende Regelungen zur EU-Verordnung betreffend die allgemeine Produktsicherheit – Sammelnovelle und das Gesetz über eine Änderung des Landesgesundheitsfondsgesetzes wird einstimmig keine Volksabstimmung verlangt.

#### 5. Genehmigung der Niederschrift über die 30. Sitzung vom 16.12.2024

Gegen die Abfassung der Niederschrift wird kein Einwand erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

#### 6. Berichte

##### 6.1. Berichte Ausschüsse

Wirtschaft – GV Bernhard Forti  
Das Weihnachtsgewinnspiel war mit ca. 1.500 Anmeldungen und ca. 8.000 Rechnungen eine gelungene Aktion und ein erfreuliches Zeichen, dass die Kaufkraft in der Region gehalten werden kann. Der KUMMi wird nach wie vor gut angenommen. Es sind weitere Betriebe dazugekommen. Die Region kann sich hier sehr gut präsentieren.

Familie – GR Cornelia Kräutler-Küng  
Die nächste Sitzung findet nächste Woche (4.2.2025) statt.

Bau – VbGm. Erich Gisinger  
Der Ausschuss hat sein Arbeitsprogramm abgearbeitet. Der Beschluss des Flächenwidmungsplanes ist noch ausständig. Hier fehlt derzeit noch ein Gutachten vom Amt der Vorarlberger Landesregierung.

#### 6.2. Berichte Bürgermeister

20.12.2024  
Besprechung Jagdverpachtung  
20.12.2024  
Besichtigung Baustelle Kutzen  
20.12.2024  
Mittagsbetreuung  
03.12.2025  
Weihnachtsgewinnspiel amKumma  
05.01.2025  
Neujahrskonzert DorfMitte  
08.01.2025  
Postpartnereröffnung  
10.01.2025  
JHV Feuerwehr Koblach  
12.01.2025  
Landesnarrentag  
13.01.2025  
Besprechung BH Feldkirch, Rhesi  
13.01.2025  
Gemeindevorstand  
15.01.2025  
KLAR! Am Rhein  
16.01.2025  
Besprechung Breuss-Mähr, Hochwasserschutz  
16.01.2025  
Vereinsobleute-Abend  
17.01.2025  
ASZ Mittleres Rheintal, Gemeindeverband  
19.01.2025  
Umzug in Altach

#### Themen / Berichte:

- Postpartnerstelle
- Budgeterstellung
- Wahlen
- Hochwasserprojekte
- Besprechung Bezirkshauptmannschaft Feldkirch – Rhesi: Befangenheit war Thema. Die IRR wird bei der nächsten Gemeindevorstandssitzung über den aktuellen Stand von Rhesi berichten. Nach den Wahlen wird auch eine Vorstellung des aktuellen Standes bei der Gemeindevertretungssitzung folgen.

## Termine:

03.02.2025

Jagd Ausschuss und Vollversammlung

06.02.2025

WSH Info Kutzen, Gemeindesaal

18.02.2025

Gemeindewahlbehörde

24.02.2025

Gemeindevorstandssitzung

08.03.2025

Funken

14.03.2025

Wahlkommission,

Gemeindewahlbehörde

16.03.2025

Gemeindevertretungs-  
und Bürgermeisterwahl 2025

## 7. Allfälliges

GR Alexander Wilhelm (GILT) verliest die folgende Rede: „Im März wird in Koblach wieder gewählt, ein wichtiges Ereignis für die Gemeindepolitik und für die Zukunft der Gemeinde steht bevor. Die Mitglieder der Fraktion „Gilt“ haben sich nach längerem Überlegen entschieden, auf ein Antreten bei der bevorstehenden Gemeindevertreterwahl zu verzichten. Als Gemeindevertreter haben wir uns mit bestem Wissen und Gewissen in die Gemeindepolitik eingebracht und darüber hinaus auch als „Gilt“ für eine breite Bürgerbeteiligung mit dem Stimmungsbarometer stark gemacht.

Auf Initiative von „Gilt“ sind in Koblach fünf Umfragen zu wichtigen politischen Themen, wie die Ortsverkehrsgrundkommission, die Geschwindigkeit 30 km/h auf allen Gemeindestraßen, die Dürne Einbahnregelung, die gegenläufige Einbahn im Kirchweg und die Dammabrückung Rhesi, in Koblach zustande gekommen. Dabei waren viele freiwillige Helfer und Teammitglieder mit großem Engagement für die Organisation und Durchführung im Einsatz. Für diesen außerordentlichen Einsatz über die Gemeindepolitik hinaus möchten wir allen Helfern herzlich danken. Bei den Umfragen stand immer die unabhängige Teilnahme an politischen Entscheidungen im Vordergrund. Hierzu war die Unterstützung des parteiunabhängigen Vereins „Stimmungsbarometer – Mitsprache durch digitale Beteiligung“, ab 2022, zur Umsetzung dieser Vision ein fortschrittlich demokratisches Werkzeug, um komplexe Entscheidungen vorzubereiten. Heute blicken wir auf eine arbeitsintensive Zeit und auf

viele politische Entscheidungen zurück. Die Gespräche waren oft von kontroversen Ansichten geprägt, aber dennoch meist respektvoll. Unabhängig davon, wo Koblach heute steht, und wo wir als „Gilt“ andere Entscheidungen getroffen hätten, möchten wir allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern viel Kraft und Freude bei allen Aufgaben im Privatleben und in der Öffentlichkeitsarbeit wünschen. Auch wenn die Fraktion „Gilt“ sich derzeit zurückzieht, stellen wir uns gerne gemeinsam mit dem Verein „Stimmungsbarometer – Mitsprache durch digitale Beteiligung“ für interessante Umfragen in Koblach und darüber hinaus zur Verfügung. In diesem Sinne, wünschen wir euch allen eine gute und faire Wahl und sachlich konstruktive Gespräche in der kommenden Zeit.“

Bgm. Gerd Hölzl schließt sich dem Dank an und bedankt sich bei allen Gemeindevertretern für ihren Einsatz. Weiter verabschiedet er als Fraktionsobmann GV Andrea Töchterle und dankt ihr für ihren Einsatz und die gemeinsame Zeit.

GR Cornelia Kräutler-Küng (GRÜNE) bedankt sich bei der Fraktion GILT. GV Hermann Bohle (SPÖ) schließt sich dem Dank an. Das Thema Koblach stand in den politischen Debatten schlussendlich immer im Vordergrund.

Bgm. Gerd Hölzl verabschiedet und dankt Gemeindevorstand Helmut Burger nach 33 Jahren und 8 Monaten im Dienst der Gemeinde Koblach. Alles Gute für die anstehende Pensionierung und viel Gesundheit.

GSekr. Helmut Burger verabschiedet sich von der Gemeindevertretung und richtet die folgenden Worte an die Gemeindevertretung: „Geschätzter Bürgermeister, lieber Gerd, werte Gemeindevertretung! Für mich ist es an der Zeit Abschied zu nehmen. Abschied zu nehmen nach 33 Jahren und 8 Monaten als Gemeindevorstand in der Gemeinde Koblach. Dies ist für mich meine letzte Sitzung. Noch ein paar Wochen Urlaub, dann gehe ich am 1. März 2025 in Pension. Aus diesem Anlass ein paar Worte an die Gemeindevertretung. Gestartet habe ich in Koblach als Gemeindevorstand während der Amtszeit von Bgm. Werner Gächter am 1. Juli 1991. Nach 8 Jahren folgte Bgm. Fritz Maierhofer für 20 Jahre. Seit gut 5 Jahren ist Gerd Hölzl als Bürgermeister im Amt.

Als Leiter des Gemeindeamtes war ich stets mit vielerlei Aufgaben konfrontiert. Der Gemeindevorstand im Dreieck „Bürger/Politik/Verwaltung“. Ein oft schwieriger Spagat, den es zu bewältigen galt. Nämlich die Herausforderung, verschiedenste Interessen möglichst auf einen gemeinsamen Nenner zu bringen. Ich habe meine Arbeit „nicht nur als Job“ gesehen, sondern als Berufung, als ein Mittun, ein Mitwirken in der Gemeinde über die eigentliche Verwaltungsarbeit hinaus. Verantwortung zu übernehmen und ihm Rahmen meiner Kompetenzen Entscheidungen zu treffen. Dies mit Respekt und in Augenhöhe mit allen Beteiligten. Ein besonderes Anliegen war mir stets meine Funktion als Personalverantwortlicher. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu führen, ein gutes Miteinander zu pflegen und zu fördern. Verständnis für ihre Bedürfnisse und Anliegen zu haben. Sehr wichtig war mir stets, den Dienstleistungsbetrieb Gemeinde mit all seinen Abteilungen und Außenstellen qualitativ und funktional auszubauen und nachhaltig zu verbessern, letztlich zum Wohl und Vorteil der Koblacher Bevölkerung. Und ich meine mit Stolz sagen zu können, eine bestens funktionierende Gemeindeverwaltung übergeben zu können. Gemeindepolitik: Bis vor rund 5 Jahren waren die Machtverhältnisse in der Koblacher Gemeindestube stets sehr eindeutig geregelt, geprägt von sich alle 5 Jahre wiederholenden, absoluten Stimmenmehrheiten. Seit 2020 ist dies nicht mehr der Fall. Die Zusammenarbeit Verwaltung mit den politischen Playern war auf einen neuen Nenner zu stellen. Das Vorbereiten und Entwickeln von Projekten, letztlich bis zu deren Umsetzung, erfordert neue Herangehensweisen und mehr Ressourcen. Mehr Ressourcen an Zeit und Personal in der Verwaltung. Mit dem zuletzt unter fachlicher Begleitung erstellten Organisationskonzept für das neue Miteinander „Politik und Verwaltung“, wurden Rahmenbedingungen erarbeitet, letztlich Weichen für eine gedeihliche und konstruktive Zusammenarbeit aller Beteiligten definiert.

Auszug aus meiner Arbeit als Schriftführer an Sitzungen:

Gemeindevertretung	350 Sitzungen
Gemeindevorstand	480 Sitzungen
Gesamt	830 Sitzungen



## SENSATIONELLE STIMMUNG BEIM FC KOBLACH-TSCHUTTERBALL

Das Foyer der DorfMitte glich am Abend des 1. März dem „Red Carpet“ mit dem „Who-is-who“ Koblachs: Von Bürgermeister Hölzl und FC-Obmann Andre Helfer mit ihren Frauen über Sportler und Funktionäre des Fußballklubs bis hin zu Gästen von nah und fern – gut 300 an der Zahl – strömte alles in den Gemeindesaal, um einen großartigen Faschnachtabend zu erleben. Der Kreativität an den Kostümen waren keine Grenzen gesetzt: „Wär' ich ein Möbelstück, dann wär' ich eine Lampe aus den 70ern“ dachte sich wohl die Gruppe um FC-Sportleiter Tobias Spalt, die geschlossen in Anzügen im Stil einer 70er-Jahre Tapete samt beleuchteten Lampenschirmen als Kopfbedeckung auftauchte. Nicht weniger lustig angezogen waren die Mitglieder der Gruppe um „Alt-Kapitän“ Christoph Speckle, die als „Rote Karten“ aufliefen – generell sorgten viele Kostüme für herzhaftes Lachen. Nach dem Sektempfang und einer ersten Stärkung begann auch schon das Programm, durch das gekonnt Pippo „The Voice“ Hanschitz und auch 1b-Rekordtorschütze Thomas Staudacher führten. Zuerst mussten von den Bühnengästen musikalische Hits erraten werden, in einem „Wahr-oder-falsch-Spiel“ stellten die Kicker ihr Fachwissen unter Beweis und Tanz-

einlagen samt Hebefiguren der Kampfmannschaft-Spieler um Kapitän Matteo Madlener sorgten für begeisterten Jubel des Publikums. Den Kracher des Abends lieferten allerdings Lothar Kirchmann und Christian Köll mit ihrer „Abba-Gruppe“ im perfekten Glamour-Bühnenoutfit, die der Welt bewies, dass die wahren „Dancing Queens“ einzig und allein aus Koblach kommen. Einen großartigen Abschluss fand das Pro-

gramm mit dem Auftritt der Kehlegger Schalmeien, die dem Publikum nochmals so richtig einheizten, bevor es an die Bar auf der Bühne ging. Dort wurde bis spät in die Nacht hinein ausgelassen gefeiert und getanzt. Das Event-Team des FC und die Gäste waren sich letztlich einig: Es war eine sensationelle Ballnacht mit bester Stimmung und ein würdiger Höhepunkt des Faschings in Koblach!



## BLITZ- FUSSBALLTURNIER DES VEREINS WIR AM KUMMA

**Wir am Kumma veranstaltete am 22. Februar ein spezielles Blitz- Fußballturnier in der Halle der Mittelschule Koblach.**

Das Besondere an diesem Turnier war nicht nur, dass beeinträchtigte Kinder

und Jugendliche spielten, sondern dass sie mit ihren Eltern und Geschwistern auch gemeinsam in einer Mannschaft spielen konnten. Der Verein Wir am Kumma und das Special Needs Team (SNT) des FC Lustenau stellten jeweils

3 Mannschaften, das SNT Altsch war mit 2 Mannschaften dabei. Natürlich gab es auch Gruppensieger, aber zum Schluss war klar, dass alle an diesem Tag Sieger waren!



Foto: Slobodan Priselac

## NEUBURG NARREN IM JUBILÄUMSJAHR SEHR UMTRIEBIG

**Von der Faschingseröffnung über acht Teilnahmen an Umzügen bis hin zur 25-Jahr-Feier am 14. Juni: Die Koblacher Neuburg Narren können heuer besonders viele positive Nachrichten aus ihrem Vereinsleben vermelden.**

Der Verein darf sich zum einen über zahlreiche Neuzugänge freuen, die sich mit guten Ideen und Kreativität einbringen. Zum anderen konnte der Faschingswagen in den Wintermonaten mit viel Kraft und Energie umfangreich restauriert und renoviert werden, sodass er in der heurigen Faschingssaison in voller Pracht glänzte. Dies freute ganz besonders die zahlreichen Kinder, die bei acht Fasnachtumzügen im ganzen Land auf dem Wagen mitfahren, was die Familienfreundlichkeit des Vereins ganz besonders unterstreicht.

**25 Jahre Neuburg Narren Koblach – Jubiläumsfeier am 14. Juni 2025**

Nach einer erfolgreichen Faschingssaison wird der Verein am 14. Juni sein 25-jähriges Bestehen feiern. Das Jubiläum wird mit einer großen Feier gewürdigt, bei der die Geschichte des

Vereins und die vielen Erfolge der vergangenen Jahre im Mittelpunkt stehen. Dieser Meilenstein wird nicht nur für die Vereinsmitglieder selbst, sondern auch für die gesamte Region ein besonderes Ereignis sein, genauere Informationen dazu folgen zeitgerecht.

Die Neuburg Narren blicken optimistisch in die Zukunft: Mit der Unterstüt-

zung neuer Mitglieder und einem starken Teamgeist wird der Verein auch in den kommenden Faschingssaisonen eine wichtige Rolle in der regionalen Faschingsszene spielen. Die Mischung aus Tradition, Kreativität und Familienfreundlichkeit wird auch in Zukunft zu besonderen Erlebnissen für alle Beteiligten führen.



Foto: Neuburg Narren

## CLASSIC MOTORRAD VEREIN: „S'KRÄNZLE“

**Am 28. Februar fanden sich zahlreiche Freunde des Classic Motorrad Vereins Koblach zum bunten Faschingstreiben in der Harmonie ein.**

Die Gasträumlichkeiten und der entsprechend dekorierte Saal der Harmonie waren schon kurz nach dem Sekt-Empfang von unzähligen Verkleideten bevölkert, die bestens zum Feiern, Mitsingen und Scherzen aufgelegt waren. Für die gute Stimmung im Saal wurde

auch von der Band „Go West“ gesorgt, zu deren Sound ein flottes Tanzbein geschwungen wurde. Die Organisatoren Toni und Thomas Krätzler und die Mitglieder des Vereins hatten alle Hände voll zu tun, um die durstigen Gäste an der Bar zu bedienen und so wurde es ein lustiger und ausgelassener Abend, der dem Thema „Ganz wie ma will, aber z'frida“ bis spät in die Nacht hinein voll gerecht wurde. Der Verein bedankt



sich bei all seinen Gästen fürs Mitfeiern und freut sich bereits jetzt auf zahlreichen Besuch beim Classic Motorrad Treffen im Klettergarten am 24. Mai 2025!



BAUHOF

## GRABENPFLEGE MÜHLBACH

**Im Bereich Diesenäuele wurden vergangene Woche vom Bauhof und vom Forstfachbetrieb Heimgartner Arbeiten zur Pflege der Grabenböschung vorgenommen.**

Zur Vorbeugung von Sturmschäden für die umliegenden Häuser und zur allgemeinen Pflege, die alle paar Jahre not-

wendig wird, wurde die Böschung aufgelichtet. Zu hoch gewachsene Bäume entlang des renaturierten Mühlbachs wären zu einem späteren Zeitpunkt nur mehr schwer zu entnehmen. So konnten die Pflegemaßnahmen ohne Weiteres durchgeführt werden.

# Kurz Film Festival

Die besten 6 Kurzfilme  
der Alpinale Bludenz

POP-CORN INKLUSIVE · 10,- · POP-CORN INKLUSIVE

"the red suitcase" Regie: Cyrus Neshvad

# 13.03.

## Dorfmitte Koblach /// 19.30h

Ticketreservierung /// [kontakt@kulturzkobla.at](mailto:kontakt@kulturzkobla.at)  
[gemeinde@koblach.at](mailto:gemeinde@koblach.at) T 0 5523 62875  
oder direkt QR-Code scannen →

Gemeinde  
Koblach



## ISLAND, FEUER UND EIS AM RANDE EUROPAS

**Unter diesem Titel nahm Helmut Huber die Zuhörer am 27. Februar mit auf eine Reise in diesen nördlichsten Inselstaat Europas.**

Das Foyer der DorfMitte hatte sich gut gefüllt, denn Herr Huber ist Garant für ein spannendes Reiseabenteuer. Die Insel mit ihren Vulkanen, Gletschern, Geysiren, Wasserfällen und geheimnisvoll sprudelnden und brodelnden Wasserlöchern ist einmalig auf der Nordhälfte des Globus. Die Rundreise kann nur mit

Geländefahrzeugen bewältigt werden, weil Brücken fehlen und daher die vielen Bäche durchfahren werden müssen. Düstere, schwarze Lavafelder wechseln mit moosbewachsenen Hügeln und wunderbar farbigen Gesteinsmassiven. Die Wasserfälle stürzen tosend in die Tiefe und Regenbögen entstehen durch Lichteinfall. Die begeisterten Zuseher dankten zusammen mit Obmann Walter Ellensohn dem Abenteurer Helmut Huber für den spannenden Vortrag.



Foto: Maria Berg

## FASCHINGSHOCK DER PVÖ-ORTSGRUPPE KOBLACH

**Am Mittwoch, 26. Februar, trafen sich die Koblacher Pensionisten zum Faschingshock im Gasthaus Harmonie.**

Bei feinem Kuchen und Kaffee, ein paar Gläschen und Gutem aus der Küche wurden Witze, Anekdoten und Lustiges aus vergangenen Zeiten erzählt. Erika

Bolter gab zwei Beiträge zum Besten, die nicht nur viel Anklang fanden, sondern ihr auch großen Applaus einbrachten. Der Nachmittag ging in den frühen Abend über und die Pensionisten traten dann beschwingt und sehr gut gelaunt ihren Heimweg an.



Foto: Corinna Winkler

## SPENDENAUSWEIS

Die nachfolgenden Angaben wurden dem Gemeindeblatt von den Spendenorganisationen übermittelt und liegen in deren Verantwortung. Zum ehrenden Gedenken an Verstorbene werden folgende Spendeneingänge verzeichnet:

### **Haus der Generationen, Koblach**

- Zum Gedenken an Herrn Amann Werner von Herrn Kräutler Josef € 20,-.

### **Krankenpflegeverein Koblach Spenden**

- Zum Gedenken an Herrn Werner Amann von: Frau Ingrid Kubu € 20,-, Familie Walter und Gundi Heinzle € 20,-, Frau Ingeborg Amann € 20,-, Frau Erika Hölzl € 30,-, Frau Rosmarie Mutter € 20,-, Herr Rudi Ender € 20,-, Familie Karl und Helma Amann € 50,-.

- Zum Gedenken an Frau Helga Gehrer von: Herrn Gottfried Bolter € 20,-, Familie Josef und Ursula Kräutler € 20,-, Familie Ulrich und Maria Sandholzer € 20,-, Familie Andreas und Martina Bolter € 20,-.
- Zum Gedenken an Herrn Meinrad Bolter von den Diesenäuele-Festteilnehmern € 50,-.

### **Pfarramt St. Kilian Koblach Spenden**

- Zum Gedenken an Herrn Frau Helga Gehrer, von Familie Josef und Ursula Kräutler € 20,-.
- Zum Gedenken an Herrn Werner Amann, von Frau Maria Dachauer € 20,-.

### **Bischof Erwin Kräutler**

- Zum Gedenken an Frau Helga Gehrer von: Frau Irmgard Kopf € 20,-, Frau Reinhilde Theissl € 20,-, Familie Herta und Hans Pikkemaat € 20,-, Familie Helga und Elmar Bolter € 20,-, Familie Angelika und Norbert Muther € 20,-, Familie Elisabeth und Karl Bitschnau-Brotzge € 60,-, Frau Gisela Muther € 20,-.
- Zum Gedenken an Herrn Werner Amann von Familie Herta und Hans Pikkemaat € 20,-, Familie Helga und Elmar Bolter € 20,-.

Allen Spendern ein herzliches „Vergelt's Gott!“

# KIRCHLICHE NACHRICHTEN

## Samstag, 8. März

10 Uhr Krafttag der Firmlinge im KUM

## Sonntag, 9. März –

### 1. Fastensonntag

10 Uhr Wort-Gottes-Feier  
14.30 Uhr Tauffeier

## Dienstag, 11. März

19 Uhr Eucharistiefeier in der  
Rochus-Kapelle

## Mittwoch, 12. März

17 Uhr Mini-Treff im KUM  
18.15 Uhr Rosenkranz  
19 Uhr Eucharistiefeier  
19.45 Uhr Sitzung des  
Pfarrgemeinderates im KUM

## Sonntag, 16. März –

### 2. Fastensonntag

10 Uhr Eucharistiefeier mit Gedenken  
der Verstorbenen des Monats März  
der letzten drei Jahre:

† 2022

Oswald Tratter, Dorf, Jg. 1958

Waltraud Gächter, Götzis, Jg. 1947

Robert Sagmeister, Götzis, Jg. 1929

Leopoldina Nimis, Wegeler, Jg. 1930

Katharina Kräutler, Werben, Jg. 1927

Heinrich Sandholzer, Bundesstraße,  
Jg. 1948

† 2024

Gertrud Kopf, Au, Jg. 1933

Rainer Egle, Wegeler, Jg. 1952

Lieselotte Hammerer, Dorf, Jg. 1940

Eugen Lengauer, Kumma, Jg. 1949

Anschließend Sonntagskaffee im KUM.

## Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag 9 bis 11 Uhr

Donnerstag 17 bis 19 Uhr

Pfarrbüro T 05523 52271 oder

T 0676 832408186,

pfarramt.koblach@utanet.at

## Pfarrmoderator Romeo Pal

T 0676 832408185,

romeo.pal@utanet.at

## Pastoralassistentin Theresa Wegan

T 0676 832408324,

theresa.wegan@koblach-maeder.at

**Homepage:** Sie finden uns unter

[www.pfarre-koblach.at](http://www.pfarre-koblach.at)

# VEREINSANZEIGER

## Elternverein Koblach

Beim Frühlings- und Sommerbasar des Elternvereins Koblach am Samstag, 15. März, von 10 – 12 Uhr im Saal der DorfMitte, gibt es die Gelegenheit kostengünstige Kleidung, Spielzeug, uvm. zu erwerben. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf einen tollen Vormittag mit euch!

## Funkenzunft Koblach

Kobler Funken am 8. März: 17 Uhr Kinderfunken, 19 Uhr Funkenabbrennen an der Kreuzung Wiesen-Broma. Ab 20.30 Uhr findet wieder die After-Funken Party bei der White Buffalo Ranch im Kesselgut statt. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

## Jahrgang 1948

Herzliche Einladung zum gemeinsamen gemütlichen Hock am Donnerstag, 13. März, ab 16 Uhr im Gasthaus Harmonie. Wir freuen uns auf viele unserer Jahrgänger und gesellige Stunden!

## Kneipp Aktiv Club Koblach

Am Montag, 10. März um 19. Uhr treffen wir uns wieder zu unserem Singabend in der DorfMitte. Wir laden alle herzlich dazu ein.

## Koblach/50plus

Für den Besuch in der Gärtnerei Waibel treffen wir uns am Dienstag, 11. März und am Mittwoch, 12. März jeweils um 14 Uhr in der DorfMitte. Wir bilden dort Fahrgemeinschaften für die Fahrt nach Mäder.

## Obst- und Gartenbauverein Koblach

Einladung zur 57. Jahreshauptversammlung am Freitag, 14. März, um 19 Uhr im Saal der DorfMitte. Zu unserer Versammlung sind alle Mitglieder, deren Angehörige und Freunde des OGV Koblach recht herzlich willkommen. Im Anschluss an die JHV referiert Pfarrer Joe Egle zum Thema "Elixiere aus der Natur". Wir freuen uns auf Euer Kommen! Der Vorstand des OGV Koblach.

## Sportkegelclub Koblach

8. März, 14 Uhr: 1. BL-West – SKC Koblach gegen 1.KC ASKÖ Saalfelden.

## Waldorfkindergarten und Spielgruppe Rheintal

15. März 2025, 10 bis 16 Uhr: Tag der offenen Tür im Waldorfkindergarten Rheintal in Koblach. In gemütlicher Atmosphäre verbringen wir einen gemeinsamen Tag – samt buntem Kinderprogramm, schmackhafter Verpflegung und der Chance, sich für Plätze vormerken zu lassen. [www.waldorfkindergarten-rheintal.at](http://www.waldorfkindergarten-rheintal.at).



## VERANSTALTUNGS- VORSCHAU

### Bürgermeister- sprechstunde

Anmeldung unter:  
T 05523 52860  
Gemeindeamt Mäder  
06. März 2025  
16.00 bis 18.00 Uhr

### Sonntagskaffee

Pfarrzentrum  
09. März 2025  
11.00 Uhr

### Kinderfunken

Funkenplatz Ulimahd  
09. März 2025  
14.30 Uhr

### Funken

Funkenplatz Ulimahd  
09. März 2025  
18.30 Uhr

### Kostenlose notarielle Beratung

Gemeindeamt Mäder  
11. März 2025  
17.00 bis 19.00 Uhr

### Häkeln, stricken & mehr

Bücherei Mäder  
Buch & mehr  
12. März 2025  
19.00 bis 21.00 Uhr

### Pubquiz

Bücherei Mäder  
Buch & mehr  
14. März 2025  
19.30 Uhr

### Gemeindewahlen 2025

VS Mäder Aula und VS  
Mäder Gang Kindergarten  
16. März 2025  
08.00 bis 12.00 Uhr

## UMWELT

# GRÜNABFALLPLÄTZE WIEDER GEÖFFNET

### Grünabfallplatz Dietmar Fechtig, Leha 10, Mäder.

Kostenlose Abgabe von Baum- und Heckenschnitt in Haushaltsmengen. Öffnungszeiten (März bis November): Montag bis Samstag, jeweils von 8 bis 20 Uhr

### Biogasanlage Bauernhof Ulrich Kopf, Gässele 11, Mäder

Kostenlose Abgabe von Rasenschnitt und Fallobst. Öffnungszeiten (März bis November): Montag bis Samstag, jeweils von 14 bis 20 Uhr

## UMWELT

# GELBER SACK

### Montag, 10. März 2025, ab 6 Uhr.

Die Abholung des Gelben Sackes findet alle vier Wochen (für Wohnanlagen alle 2 Wochen) statt. Achten Sie bitte darauf, dass die Säcke gut sichtbar frühestens am Vorabend des Abholtages, aber spätestens bis 6 Uhr am Abholtag am Straßenrand bereitgestellt sind. Seit Jänner 2025 werden im Gelben Sack neben Kunststoffverpackungen auch Metallverpackungen gesammelt.

## BÜRGERSERVICE

# NOTARIELLE ERSTBERATUNG

### Dienstag, 11. März 2025, 17 bis 19 Uhr, Gemeinde- amt Mäder.

Notar Mag. Thomas Huf, LL.M. aus Götzis, bietet eine kostenlose notarielle Erstberatung an. Bitte melden Sie sich vorab telefonisch im Gemeindeamt unter T 05523 52860 an.



## VEREINE

# JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES PENSIONISTENVERBANDES MÄDER

### Am 26.02.2025 um 15.00 Uhr fand die Jahreshauptversammlung des PVÖ Mäder statt.

Der Vorstand begrüßte Bürgermeister Daniel Schuster, Vizebürgermeister Rainer Gögele, Landesvertreter vom PVÖ Vorarlberg Elmar Mayer und 103 Mitglieder des PVÖ Mäder. In Vertretung von Brigitte Scholz führte Kurt Mattle durch die Agenda. Er bedankte sich für die rege Teilnahme an der Jahreshauptversammlung. Bürgermeister Daniel Schuster betonte in seiner kurzen Rede die Wichtigkeit des guten Zusammenlebens der Bevölkerung in Mäder. Der PVÖ Mäder ist deshalb ein wichtiger Bestandteil, er wünschte dem Verein ein erfolgreiches 2025.

Elmar Mayer betonte in seiner Begrüßungsrede, wie wertvoll die Leistungen des PVÖ Mäder sind. Auch die sportlichen Erfolge der Kegelgruppe und die neu installierte Radgruppe würden zu einer gesunden Lebensweise beitragen.



Er erwähnte, bei Fragen oder Problemen jeglicher Art könnten sich die Mitglieder an die Ombudsleute in der Landesstelle Bregenz wenden.

14 Ehrungen für 15, 20, 25, 30, 35 und 40 Jahre konnte der Vorstand mit Urkunde und Anstecknadeln überreichen. Den Blumengruß übergaben die Beiräte. Kurt wies noch auf die aufgelegten Anmelde Listen der Ausflüge und den nächsten Clubnachmittag hin. Die Kuchenbäckerinnen stellten exquisite Torten wieder zur Auswahl. Mit feinem Essen und guten Unterhaltungen klang der Spätnachmittag aus.

## MEIN ERSTES JAHR ALS BÜRGERMEISTER IN MÄDER

Im März 2024 durfte ich das Amt des Bürgermeisters in Mäder von meinem Vorgänger Rainer Siegele übernehmen. Durch die Wahl der Gemeindevertretung erhielt ich die Möglichkeit, meine bisherige technische Tätigkeit durch eine aktive Zusammenarbeit mit Menschen in und für Mäder zu tauschen. In meinem ersten Jahr durfte ich so alle Facetten des Amtes kennenlernen, meine Kernaufgaben als Bürgermeister, die Arbeit mit dem Team des Gemeindeamtes in den unterschiedlichen Bereichen, die politischen Aufgaben während der Sitzungen und mit den Fraktionen und vor allem den Kontakt mit der Bevölkerung und den Vereinen.



Alles in allem darf ich auf ein für mich erfolgreiches Jahr zurückschauen, in dem wir viel bewegen konnten. Umso mehr würde es mich freuen, nach den Gemeindewahlen die nächsten Herausforderungen zu meistern.

Die Gemeindevertretung hat sich dazu bekannt, eine Rezertifizierung „Familienfreundliche Gemeinde“ in Mäder durchzuführen. Kurt Renner hat sich des Themas angenommen und startet mit einem Workshop Ende April in die erste Runde. Personen aus unterschiedlichen Bereichen in Mäder werden vertreten sein, um Anregungen für die Verbesserung der Familienfreundlichkeit zusammenzutragen. Ein wichtiger Teil ist auch die Mithilfe der gesamten Bevölkerung, die eingeladen ist, ihre Wünsche und Ideen zu übermitteln.

Auch im J.J.Ender-Saal haben sich Anpassungen ergeben. Die bisherige Kücheneinrichtung hätte, um einen ganzjährigen eigenen Betrieb zu ermöglichen, erneuert werden müssen. Aufgrund der personellen Situation und der Buchungslage haben wir uns dazu entschieden, das Konzept zu überdenken, und mit kostenoptimalen Umbaumaßnahmen und der Möglichkeit für Vereine, die Wirtschaft für sich zu nutzen, einen neuen Weg eingeschlagen. Externe müssen einen Caterer zur Abwicklung von Veranstaltungen nutzen, die Gemeinde hat auch zukünftig noch ein kleineres Team, um die unterschiedlichen Gemeindeveranstaltungen umzusetzen.

Im e5-Bereich dürfen wir uns auf eine Rezertifizierung freuen. Der Anforderungskatalog wurde landesweit überarbeitet und die Kriterien angepasst. Wir bereiten aktuell gemeinsam mit den e5-Verantwortlichen das Audit vor, welches dann im Frühsommer durch Externe durchgeführt wird. Im Herbst wird der Bericht vorliegen, der den aktuellen Stand und die möglichen zukünftigen Maßnahmen enthält.

Die Zentrumsplanung wurde vor knapp zwei Jahren gestartet und Konzepte wurden erstellt. Jetzt gilt es für die neu gewählten politisch Verantwortlichen, die nächsten Schritte gemeinsam abzustimmen, und so einen Fahrplan für die nächsten Jahre zu erstellen. Es stehen viele Anregungen im Raum, vom Café, einer Apotheke bis hin zu Begegnungsbereichen. Sowohl der Betreuung der Kinder und Jugendlichen als auch unseren starken Vereinen soll Raum gegeben werden. Ich freue mich darauf, unser Zentrum im Sinne von Mäder zu gestalten.

Um all die Projekte auch finanziell auf solide Beine zu stellen, starten wir in diesem Jahr einen Konsolidierungsprozess. Hierbei werden wir von externen Partnern begleitet, und analysieren unsere Finanzen, ermitteln Einsparungsmöglichkeiten und ebnen so eine solide Basis für anstehende Entwicklungen.

Ich freue mich auf ein erfolgreiches Jahr,  
euer Bürgermeister Daniel Schuster

# MÄDER ENTDECKEN

Mäderer Unternehmen

## JÜRGEN-SAT.TV

Kommunikationselektroniker & Netzwerktechniker

Seit unserer Gründung im Juni 2009 stehen wir für maßgeschneiderte technische Lösungen. Gemeinsam mit meiner Frau Andrea im Büro führen wir unseren Betrieb mit Leidenschaft, Fachwissen und vollem Einsatz. Als kleines, aber spezialisiertes Unternehmen bieten wir unseren Kunden flexible und individuelle Lösungen.

### Unsere Leistungen im Überblick:

- Satelliten & Antennentechnik  
UHD, HD, DVB-T2
- Internet via SAT  
Highspeed bis zu 250 MBit/s Download & 25 MBit/s Upload
- TV & Service  
Verkauf von Neugeräten und Reparaturen
- SKY  
Vertragsabschluss & Installation
- Videoüberwachung  
moderne Sicherheitssysteme
- Photovoltaik  
Balkonkraftwerke mit Stromspeicher

### Flexibel – Kompetent – Kundenorientiert

Mit über 30 Jahren Erfahrung bieten wir Ihnen professionelle Beratung und zuverlässigen Service. Ganz gleich, ob es um Satellitentechnik, Netzwerklösungen oder innovative Technologien geht – wir finden die beste Lösung für Sie.

**Kontaktieren Sie uns – wir freuen uns auf Ihre Anfrage!**



**KONTAKTDATEN**  
JÜRGEN-SAT.TV  
Reichshofstraße 2,  
6841 Mäder



Tel.: 0699 195 336 12  
E-Mail: [office@juergensat.net](mailto:office@juergensat.net)  
Website: [www.juergensat.net](http://www.juergensat.net)

# NÄRRISCHES FASCHINGSTREIBEN IN MÄDER

**Eine Vielzahl gutgelaunter Faschingsnarren strömte am Faschingssonntag zum Umzug in Mäder.**

Bei strahlendem Wetter erwies sich der Mäderer Faschingsumzug erneut als voller Erfolg. Vielleicht sind dem einen oder anderen die neuen Faschingsfahnen aufgefallen. Diese wurden von Schülern des Schulheims Mäder und der Volksschulklasse von Milena Klien entworfen und gestaltet. Wir möchten uns herzlich für die gelungene und kreative Umsetzung bedanken. Mehr Fotos im Facebook:  Kasia Ilona (Dein Fotograf).



© Kasia Ilona

## SCHLUMPFIGES FASCHINGSTREIBEN IN MÄDER

Am 2. März war es wieder so weit – der Faschingsumzug zog durch Mäder. Dieses Jahr stand bei der Turnerschaft Mäder alles im Zeichen der Schlümpfe! Rund 200 Mitglieder und Freunde der Turnerschaft Mäder verwandelten sich in die beliebten blauen Figuren und sorgten für ein fröhliches, farbenfrohes Spektakel.

Novus begeisterte das Publikum mit beeindruckenden akrobatischen Einlagen, während die anderen fleißig Bonbons verteilten und für strahlende Gesichter sorgten. Nach dem Umzug

ging die Feier am Stand der TS Mäder vor der Turnhalle weiter. Bei ausgelassener Stimmung versorgte das engagierte Wirtschaftsteam alle Aktiven und Zuschauer mit erfrischenden Getränken und köstlichem Essen.

Ein besonderes Highlight war der kreativ gestaltete Faschingswagen mit einer riesigen Musikbox, den unser Infra-Team mit viel Herzblut gebaut hat.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren, an die Organisatoren und natürlich an das Wirtschaftsteam für die großartige Unterstützung!



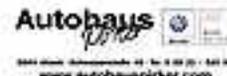
## FUNKENSONNTAG IN MÄDER

### 09.03.2025 FUNKENPLATZ ULIMAHD

- 14.00 Uhr Kinderfunken
- 15.00 Uhr Anzünden des Kinderfunkens mit musikalischer Umrahmung der Jungmusik
- 19.00 Uhr musikalische Unterhaltung mit dem Schalmeeizug Mäder
- 19.15 Uhr Fackelschwingen
- 19.30 Uhr Anzünden des Funkens mit Bürgermeister Daniel Schuster und Funkenmeister Roland Rath

Am Samstag ist Funkenaufbau mit Bewirtung ab 18.00 Uhr. Wie jedes Jahr gibt es auch heuer wieder eine große Tombola mit tollen Preisen! Wir bedanken uns bei allen Sponsoren und Gönnern sowie bei den Vereinen, die uns so tatkräftig unterstützen.

**Auf euer Kommen freut sich die Funkenzunft Mäder!**  
Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung jeglicher Art gegenüber den Zuschauern.



# KIRCHLICHE NACHRICHTEN

## Freitag, 7. März

7.30 Uhr Rosenkranz  
8 Uhr Eucharistiefeier  
Anschließend besuchen wir die uns gemeldeten Pfarrangehörigen und bringen ihnen die Kommunion.  
14 Uhr 2. Workshop für die Erstkommunionkinder (bis 17 Uhr) im Pfarrzentrum

## Samstag, 8. März

17 Uhr Lichtfeier mit den Erstkommunionkindern in unserer Pfarrkirche

## Sonntag, 9. März –

### 1. Fastensonntag

10 Uhr Familiengottesdienst  
Anschließend sind alle zum Suppentag ins Pfarrzentrum eingeladen.  
18 Uhr Eucharistiefeier

## Dienstag, 11. März

19 Uhr Eucharistiefeier in der Rochus-Kapelle

## Freitag, 14. März

7.30 Uhr Rosenkranz  
8 Uhr Eucharistiefeier

## Sonntag, 16. März –

### 2. Fastensonntag

8.30 Uhr Eucharistiefeier. Predigt: Martin Werlen, Probst von St. Gerold  
Die Kollekte kommt dem Projekt „Oase“ in St. Gerold zugute.  
Bei der anschließenden Agape im Pfarrzentrum besteht die Möglichkeit, mit Probst Martin ins Gespräch zu kommen.  
18 Uhr Eucharistiefeier

### Öffnungszeiten und Kontakte:

#### Pfarramt: Susi Übelher

MO und DI 9 bis 11 Uhr  
DO 17 bis 19 Uhr  
T +43 (0)5523 62166  
pfarramt.maeder@utanet.at  
www.pfarre-maeder.at

#### Pfarrmoderator Romeo Pal

T +43 (0)676 832408185  
romeo.pal@utanet.at

#### Pastoralassistentin Theresa Wegan

T +43 (0)676 832408324  
theresa.wegan@koblach-maeder.at

# VEREINSANZEIGER

## Bienenzuchtverein Götzis-Mäder

Am Montag, dem 10. März 2025 laden wir euch um 19.30 Uhr zum Imkerhock im Josefsheim in Götzis ein. Wir möchten euch darüber informieren, dass unser Honig beim Mostverkauf des OGVs erhältlich ist.

## Karateclub Kleiner Drache Mäder

Anfängerkurs: Jeden Mittwoch, ab 5. März um 19.45 bis 21 Uhr, bieten wir Erwachsenen (ab 18 Jahren) die Gelegenheit, in der Öko-MS-Turnhalle, Karate zu erlernen. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer! Einstieg jederzeit bis Ende März möglich. Anmeldung unter office@karateclubmaeder.at.

## Obst- und Gartenbauverein Mäder

Jeden Dienstag lädt der Obst- und Gartenbauverein Mäder zum gemütlichen Gartenfrühstück von 8 bis 10 Uhr mit Kaffee, Semmel, Brot, Butter, Marmelade, Käse und Schinken um € 6 im Vereinsschopf im Alberweg 11, in Mäder ein. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

## Jahrgang 1959, Mäder

Hallo Jahrgang 1959, es ist so weit! Wir treffen uns am Donnerstag, dem 13. März 2025, um 19 Uhr im Gasthaus Krone zum gemütlichen Hock (mit Besprechung für Ausflüge, Radeln usw.). Zugezogene sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

# Bücherei Mäder Buch & mehr

## Ostern kann kommen

Für besondere Inputs für die Frühlings-/Osterdeko und interessante Ideen um Eier zu gestalten, haben wir euch Medien gesammelt im Themenschrank bereitgestellt. Bilder- und Vorlesebücher und Bücher zum Selberlesen warten ebenfalls dort auf dich.

## häkeln, stricken & mehr

Ob häkeln, stricken, sticken oder andere Handarbeiten – hier kannst du in gemütlicher Runde an deinem eigenen Projekt arbeiten. Es gibt keine Anleitungen, dafür viel Raum für Austausch, Inspiration und eine entspannte Atmosphäre. Bring dein Handarbeitsprojekt und deine Materialien mit – für einen gemütlichen Platz sorgen wir! Wann: 12.3.2025 | 19 bis 21 Uhr Wo: Bücherei

## Veranstaltungen im März und April

12.3.2025 häkeln, stricken & mehr  
14.3.2025 Pubquiz ausgebucht  
21.3.2025 Äffchen Ferdinand  
26.3.2025 Lesegenuss 60plus  
2.4.2025 häkeln, stricken & mehr  
4.4.2025 Äffchen Ferdinand  
11.4.2025 Pubquiz

## Bücherei Mäder

05523-64007-40  
www.bibliothek.maeder.at

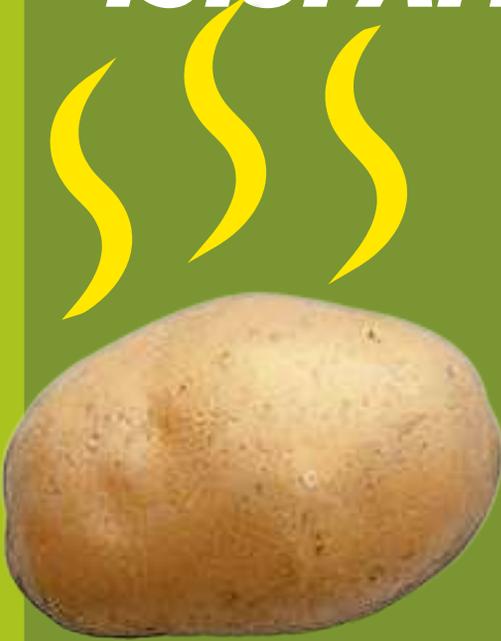
## Öffnungszeiten

Dienstag	8:00 – 11:30 Uhr 17:30 – 19:30 Uhr
Donnerstag	15:30 – 19:30 Uhr
Freitag	8:00 – 11:30 Uhr
Sonntag	09:30 – 11:30 Uhr

An Feiertagen bleibt die Bücherei geschlossen.



# WIR MACHEN DAMPF. 15.3. AM GARNMARKT.



Von 9:30 - 14:00 Uhr steht der ultimative Kartoffeldämpfer bereit für die heißen Kartoffeln!  
Finde heraus, welche heißen Kartoffeln in Götzis allzu gerne fallen gelassen werden. Und sag uns, welche heißen Kartoffeln wir für dich aus den Feuer holen sollen - politisch in unserer Arbeit und kulinarisch vor Ort mit dem Kartoffeldämpfer.

**Lass dich überraschen und bring Hunger mit!**

**ALLE TERMINE BIS ZUR WAHL:**

**Fr 7.3.:** ab 19:30 Uhr  
Green Salsa-Night - Emils Stickerei  
Anfänger:innen Kurs ab 20:00 Uhr  
Fiesta ab 21:00 Uhr

**Sa 8.3.:** von 9:30 - 12:30  
Zentrum und AmGarnmarkt

**Di 11.3.:** von 9:30 - 12:30  
Genussmarkt, Marktstraße

**Sa 15.3.:** von 9:30 - 14:00  
Großer Abschluss - AmGarnmarkt  
Wir holen die heißen Kartoffeln aus dem Feuer. Sei bereit und bring Hunger mit.



**MEHR INFOS**  
gruenelistegoetzis.at



## SCHLUSS MIT PFUSCH! NEOS GÖTZIS Lass uns reden

### NEOS

**Samstag 08.03.  
09:00 - 12:00**

**Am  
Garnmarkt**



**Bürgermeisterkandidat  
Michael Mittelberger**



Komm mit zu unserer

## FLURREINIGUNG



Deine Gelegenheit, Hohenems schöner zu machen, uns kennen zu lernen, und uns zu sagen, was dir auf der Seele brennt!

**08. März, 10 Uhr**

**Treffpunkt:**

Postparkplatz  
Hohenems

**SAUBERE POLITIK. KÖNNEN WIR.**

ÜSR  
ALTACH  
MITANAND

**LERNEN SIE UNS KENNEN!**  
Am Samstag, 8. und 15. März -  
jeweils von 8 bis 12 Uhr  
Bei der Bäckerei Mangold und  
am Ende des Sparparkplatzes  
(Achstraße)

[www.usraltach.at](http://www.usraltach.at)



OFFENHEIT

TRANSPARENZ

SACHPOLITIK STATT  
PARTEIPOLITIK

MIT RÜCKGRAT LEBENSQUALITÄT

SOLID

PARTEIUNABHÄNGIG

DIALOG

EHRlichkeit

PARTEIUNABHÄNGIG



**THOMAS  
ENDER**

**BÜRGERMEISTER-  
KANDIDAT**



## **BLEIBEN WIR IM GESPRÄCH**

Sprich vor Ort mit Bürgermeister-  
Kandidat Thomas Ender und dem  
Team der Grünen Liste Götzis

**Fr 7.3.: ab 19:30 Uhr**  
Green Salsa-Night - Emils Stickerei  
Anfänger:innen Kurs ab 20:00 Uhr  
Fiesta ab 21:00 Uhr

**Sa 8.3.: von 9:30 - 12:30**  
Zentrum und AmGarnmarkt

**Di 11.3.: von 9:30 - 12:30**  
Genussmarkt, Marktstraße

**Sa 15.3.: von 9:30 - 14:00**  
Großer Abschluss - AmGarnmarkt  
Heiße Kartoffeln aus dem Feuer holen

## **POLITIK MIT DIR. MACHEN WIR.**

**MEHR INFOS**  
gruenelistegoetzis.at



**16. MÄRZ  
BERNIE WEBER**

**BLA**   
**BLA-ALTACH.AT**



Miteinander reden, diskutieren, zuhören.

### **INTERNATIONALER FRAUENTAG**

Katharina Wiesflecker besucht am internationalen  
Weltfrauentag die BürgerListe Altach + Die Grünen.

Bürgermeisterkandidat Bernie Weber und sein Team freuen sich,  
die beliebte und geschätzte ehemalige Landesrätin am Wahlständchen  
begrüßen zu dürfen und laden alle Altacherinnen und Altacher sehr herzlich  
zu einem Austausch und Kennenlernen mit Katharina Wiesflecker ein.



**Sa, 8. März, 10-12 Uhr, Bäckerei Mangold, Schweizerstraße 2**



## DER TAXIBON FÜR DIE JUGEND

Der Taxibon für die Region amKumma und Hohenems! Damit unterstützen die Jugendreferate der Stadt Hohenems sowie die Gemeinden Altach, Götzis, Koblach und Mäder den sicheren und flexiblen Transport der Jugendlichen in den Nachtstunden – in Zusammenarbeit mit „Taxi Mathis“ und „Ländletaxi Wüstner“ aus Hohenems.

Jugendliche im Alter zwischen 12 und 20 Jahren erhalten den Bon bei allen Gemeindeämtern und beim Verein Offene Jugendarbeit in Hohenems und Götzis. Pro Monat können fünf Taxibons erworben werden. Jugendliche aus den Gebieten Hohenems Reute und Götzis Berg können monatlich weitere fünf Bons erwerben.

## Einladung



### Liebe Götznerinnen und Götzner

Wir laden Sie herzlich zu einem offenen Gespräch ein! Dies ist die perfekte Gelegenheit, Ihre Anliegen, Ideen und Fragen direkt mit uns zu besprechen. Gemeinsam möchten wir hören, was Ihnen wichtig ist, und darüber sprechen, wie wir Götzis noch lebenswerter gestalten können.

#### Freitag, 7. März

- Am Garnmarkt (14 - 16 Uhr)

#### Samstag, 8. März

- Bäckerei Lampert (8 - 10 Uhr)
- Spar Metzler (10 - 12 Uhr)
- Am Garnmarkt (10 - 12 Uhr)



Wir freuen uns auf Sie!

**Bleiben wir im Dialog – Für Götzis!**

**Bürgermeister Manfred Böhmwalder**  
und das Team der Volkspartei-Götzis

[www.volkspartei-götzis.at](http://www.volkspartei-götzis.at)



# GREEN. SALSA NIGHT.

**FR. 7. MÄRZ AB 19:30 UHR  
IN EMILS STICKEREI, GÖTZIS**

**kleiner Anfänger:innen Kurs um 20:00 Uhr  
Fiesta ab 21:00 Uhr mit viel Musik, Spaß und Tanz.**

Emils Stickerei, Oberes Tobel 15, 6840 Götzis | Eintritt frei | bitte zu Fuß,  
mit dem Rad oder Bus kommen - sonst Parkplätze am Garnmark nutzen.



**MEHR INFOS**  
gruenelistegoetzis.at



## Gemeinsam für Koblach.

Bürgermeister Gerd Hölzl

## 3. Koblacher Dorfgespräch

### Offenes Gespräch zur Gemeindewahl

am Freitag 07. März 2025

19:00 Uhr 📍 Foyer DorfMitte, Werben 9

Lasst uns gemeinsam auf Vergangenes zurück blicken und  
über künftige Entwicklungen sowie neue Ideen diskutieren.

☑ **Offen und ehrlich - auch für kritische Themen**

Bürgermeister **Gerd Hölzl** und die Mitglieder von **Gemeinsam  
für Koblach** freuen sich auf Ihre Fragen und Anregungen.





ALTACHER VOLKSPARTEI MIT

**BÜRGERMEISTER  
MARKUS GIESINGER**

*für Altach*

wir.fueraltach.at



**TRIFF  
BÜRGERMEISTER  
MARKUS GIESINGER  
UND SEIN TEAM**

**Samstag, 8. und 15. März  
vor der Raiffeisenbank Altach  
Freitag, 7. und 14. März  
auf dem Altacher Genussmarkt  
jeweils von 9 – 12 Uhr**



**Christoph Längle - Bürgermeisterkandidat**

**Bürgerbewegung Götzis**

- Sachlichkeit
- Bürgerrechte
- Selbstbestimmung



Triff unsere Kandidaten am Garnmarkt:  
Jeweils am Samstag 08. und 15. März, 0800 – 1200 Uhr

Ein starkes Team ist startklar für die Gemeindevwahl

Christoph Längle	Manfred König	Kornelia Ender
André Ritter	Daniel Ostojic	Denisa Mujakic
Heldi Turza	Bernhard Nachbaur	Peer Urban
Dalbor Smigle	Claudia Weismann	Konrad David
Alexandra Huber	Damian Dresel	Stefan Ronacher

Kontakt: <https://www.buergerbewegunggoetzis.at>  
kontakt@buergerbewegunggoetzis.at  
Tel. 0676 9669789 Christoph Längle, BA

Wir sind **unterwegs** für SIE am

**Samstag, den 8. März  
von 9:30 bis 11:30 Uhr**

■ **im Ortsgebiet und am Garnmarkt**

Am Samstag, den 8. März ist internationaler Frauentag.  
Wir sind dazu im Ortsgebiet und am Garnmarkt unterwegs  
und freuen uns auf viele tolle Gespräche mit Ihnen!

**SPÖ Götzis  
und Interessierte**

Götzis gemeinsam gestalten

**Götzis gemeinsam gestalten SPÖ**



Mittwoch 07. Mai, 17:30 Uhr

**Themenkochen  
Dampf-Combi-  
Klimagaren  
mit Miele**



**Dampfgaren, Backen und Braten**  
In unserer iQuisine Schauküche  
präsentieren wir Ihnen die innovativen  
Miele Geräte, wie den Kombi-Dampfgarer.  
Erleben Sie die Zubereitung hautnah und  
genießen Sie die kulinarischen Highlights.

**Kosten: 30 EURO  
Dauer: ca. 4 Stunden  
Plätze für 10-12 Personen  
Anmeldung erforderlich:**



iQ solution Elektrotechnik  
Fischerweg 1, 6845 Hohenems, 0 5576 20709  
haushalt@iq-solution.at, www.iq-solution.at

Inserieren im „Blättle“  
bringt Erfolg!

**s'Blättle**

# Götzner Funken 2025

Sonntag, 9. März 2025  
Sunnahof, St. Arbogast

Gratis Shuttlebus vom Bahnhof Götzis

**Kinderfunken**

um 17.00 Uhr

**Fackelzug**

um 18.00 Uhr

**Funkenabbrennen**

um 19.00 Uhr



**Funkenzunft  
Götzis**

Weitere Informationen unter: [www.funkenzunft-goetzis.at](http://www.funkenzunft-goetzis.at)

Das Betreiben der Veranstaltung erfolgt auf eigene Gefahr. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für eventuelle Schäden.



## MESCHACHER FUNKEN

## SAMSTAG 08. MRZ



### SHUTTLEBUS MESCHACHER FUNKEN

	BHF GÖTZIS - MESCHACH	16:18H / 17:18H / 18:18H
	MESCHACH - BHF GÖTZIS	19:30H / 20:30H

	ab 17:00h	Bewirtung bei Meschacher Kirche
	18:00h	Fackellauf (Gratis Fackel und Küachle für Kinder)
	18:30h	Entzündung des Kinderfunken
	19:00h	Entzündung des Hauptfunken



GRATIS SHUTTLEBUS  
NUR ZU ANGEGEBENEN  
BUSZEITEN MÖGLICH!



# Luschnouar Kreativ- markt

## 14. + 15. März

Mit dem großen Kreativmarkt wird die neue Marktsaison eingeläutet. Am Freitag und Samstag laden unzählige Marktstände mit verschiedensten handgefertigten Unikaten zum Staunen, Entdecken und Bummeln am Kirchplatz ein. Kinder können im Foyer des Reichshofsaales basteln und in Büchern schmökern. Klaus B. und Mike Live sorgen für musikalische Unterhaltung.

**Luschnouar Markt**  
am Kirchplatz  
Freitag, 14. März  
von 10 - 17 Uhr  
Samstag, 15. März  
von 8 - 14 Uhr  
[www.lustenau.at/markt](http://www.lustenau.at/markt)




spielt das Lustspiel  
in 3 Akten von Carsten Lögering

## Im Kloster ist der Teufel los

Termine: Samstag 22. März 2025 mit den 2 Marinos  
Sonntag 23. März 2025  
Samstag 29. März 2025  
Sonntag 30. März 2025  
Samstag 05. April 2025  
Sonntag 06. April 2025 mit dem Chor Pleasure  
Samstag 12. April 2025  
Sonntag 13. April 2025

**Vorverkauf  
ab 06. März**

An allen anderen Abenden spielt unser Johann!

Gratis Kindervorstellung  
Samstag, 22.03 um 14.30 Uhr

Beginn: **Samstag um 20 Uhr, Sonntag um 17 Uhr**

Ort: Adalbert-Welte-Saal (Volksschule Frastanz)

Kartenvorverkauf: **jederzeit unter [www.fraschtner-buehne.at](http://www.fraschtner-buehne.at)**

oder Montag bis Freitag **18.00 bis 20.00 Uhr**  
Telefon **+43 664 9996 2211**

Eintritt:

EUR 16,- Kinder bis 14 Jahre EUR 10,-




25  
JAHRE

# MÄHH UND SUMM FUNKEN

08. MÄRZ AB 16:00 UHR  
MIT KINDERPROGRAMM

NEUER FUNKENPLATZ  
AM VOGELHERD

DER VERANSTALTER ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG



**FUNKEN**

*Koblach*

**08.03.2025**

**KREUZUNG WIESEN - BROMA**

**17:00 KINDERFUNKEN**

**19:00 FUNKEN ABBRENNEN**

**20:30 AFTER-FUNKENPARTY  
BEI DER WHITE  
BUFFALO RANCH**

**WIR FREUEN UNS AUF EUER  
KOMMEN!**

**FUNKENZUNFT**  
*Koblach*

**DER VERANSTALTER ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG**

# Erlacher Funkenzunft-Hohenems

**SAMSTAG, den 08.03.2025**

Willkommen beim Traditionsfunken (seit 1962)

**Funkenplatz Erlach**

AB 12 UHR MITTAGS IST BEI UNS WAS LOS (mit Bewirtung)!



Ab 17.00 Uhr Kinderfackelzug (ab Haus Maierhofer),  
circa 17.30 Uhr Abbrennen des Kinderfunkens und  
Partystimmung mit Musik von DJ Oldboy Randy

**Ab 19.00 Uhr dann der Haupttakt  
mit Entzünden des großen Funkens**

(„ein Funken wie früher...“)

Der Obmann Norbert Fenkart und Vize-Obmann Werner Lampert mit allen  
Zunftmitgliedern freuen sich auf Ihren Besuch.

Wir danken  **SPARKASSE**  
Dornbirner Sparkasse Bank AG für die Unterstützung!

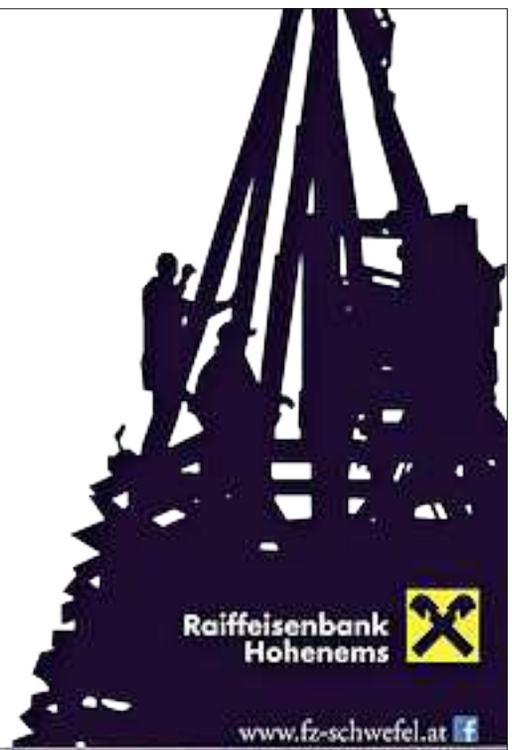
Wichtiger Hinweis: Für etwaige Schäden jeglicher Art die durch den Besuch unserer Veranstaltung entstehen könnten,  
übernimmt die Erlacher Funkenzunft keinerlei Haftung. Für Kinder haften die Erziehungsberechtigten.  
Aufgrund der Parksituation bitten wir, wenn möglich, zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Funkenplatz zu kommen.

## FUNKENSPEKTAKEL Funkenzunft Schwefel

Funkenaufbau mit Bewirtung  
Samstag | 8. März | ab 14 Uhr

Kinderfunken mit Bewirtung ab 14 Uhr  
Sonntag | 9. März | 17 Uhr Anzünden

Funkenpektakel der besonderen Art  
Kinderfackelzug mit musikalischer Begleitung  
Sonntag | 9. März | 19 Uhr



Raiffeisenbank  
Hohenems



Wir freuen uns auf Deinen Besuch!

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung!

[www.fz-schwefel.at](http://www.fz-schwefel.at)



# Funken in Altach



**Sonntag,  
09.03.2025**

Am Nachmittag um  
15.00 Uhr Kinderfunken  
mit Fackellauf.  
Treffpunkt 14:45 Uhr

## **19.00 Uhr: Anzünden des großen Funkens**

durch Bürgermeister Markus Giesinger,  
dem Gemeindevorstand und dem Funkenzunft Vorstand.

Musikalische Umrahmung  
beim großen Funken:



MUSIKVEREIN HARMONIE ALTACH

### **Info zum Fackellauf:**

Start Fussweg Goststraße und Kinder nur mit Begleitperson!

Die Funkenzunft übernimmt für Schäden bei **Funkenflug** und **Fackellauf** keine Haftung!

04.03.25 - 23.03.25

Wir  
machen  
Urlaub!

LÖWEN  
BAR 

Schlossplatz 9 / Hohenems / T 05576 73834 / info@LoewenBar.ar

Emsbach  
— BIERWELT —

## Mittagsbuffet

Sattessen nach Lust und Laune  
Mo-Fr 11-14 Uhr

GUTSCHEIN  
1 GRATIS GETRÄNK\*

Nur 15€



Mühlgasse 1, 6845 Hohenems - 0670 507 8005

Jeden Tag von 11 bis 23 Uhr  
durchgehend warme Küche

\* Der Gutschein kann nur in Verbindung mit dem Mittagsbuffet verwendet werden. Pro Person ein Gutschein.



GASTHAUS  
ZUM SCHÜTZEN

Wir machen Urlaub

Montag 10.03.  
bis inclusive

Mittwoch 26.03.

Mi, Do, Fr: ab 15.00 Uhr – Küche bis 22.00 Uhr  
Mo, Di: Ruhetag  
Sa: ab 11.00 Uhr – Küche bis 22.00 Uhr  
So & Ft: ab 11.00 Uhr – Küche bis 20.00 Uhr

Gasthaus „Zum Schützen“

Montfortstraße 75 . 6840 Götzis . Austria  
T + 43 5523 62 201 . genuss@zum-schuetzen.at

zum-schuetzen.at

## YOGALEHRER

AUSBILDUNG "BEST of YOGA"

Beginn: 29. + 30. März 2025

Info-Abend mit Yoga-Programm

Fr. 07. März 2025, 18.30-21.00 Uhr



yoga-akademie Arjuna Elmar Eisele

Yogastudio Steinebach 7, Dornbirn

www.yoga-akademie-eisele.at T 0699 17190525

Audi e-tron 55 quattro – Elektromobilität erleben!

Elektroauto ja, aber welches? Mein **Audi e-tron 55 quattro** (BJ 2019, fast Vollausrüstung) bietet Ihnen Leistung, Komfort und Alltagstauglichkeit – perfekt für Einsteiger und Umsteiger! Ich kenne das Auto in- und auswendig und nehme mir die Zeit, Ihnen alles zu zeigen. **Probefahrt, Beratung und ehrliche Antworten inklusive.**

Koblach | **VB 34.500,-** | **Bitte erst telefonisch melden** – ich beantworte gerne alle Ihre Fragen vorab. **Tel: 0676 30 36 297**

# Pizzeria Piccolino



*Für Sie nur das Beste!*  
Nur bei Abholung jede 11. Pizza GRATIS!

## Abhol- und Zustellservice

Mo Mi Do Fr

von 11:30 - 13:30 und 17:00 - 21:30 Uhr

Sa von 17:00 - 21:30 Uhr

Sonn- und Feiertage 11:30 - 21:30 Uhr

Kaiser-Franz-Josefstr. 94, 6845 Hohenems

05576 - 72129 und 0664 - 389 0586

mietplus  
sorglos vermieten



## Wir sind Ihr perfekter Mieter.

So einfach war vermieten in Vorarlberg noch nie. Wir mieten Ihre Wohnimmobilie.



Garantierte Mietzahlungen



Sorgsame Objektbehandlung



Kein Vermietungsaufwand

Sorglos vermieten – gerne erkläre ich Ihnen, wie mietplus funktioniert.



Mag. (FH) Wolfgang Fiel, MBA  
Zertifizierter Immobilienreuhänder

+43 660 6065250  
office@mietplus.at



www.mietplus.at

Plotter + Folien

Paulina   
**PLOTTERFOLIEN**

Klebefolie, Flexfolie, Flockfolie, Glitterfolie

**Plotterkurs für Anfänger**

nächster Termin 29.3.2025



Anmeldung und weitere Infos  
Email: info@paulina-shop.at

Paulina | Achstraße 1 | 6844 Altach | www.paulina-shop.at | info@paulina-shop.at

*„Wir schätzen Nachhaltigkeit und reparieren mit Sorgfalt Ihre Haushaltsgeräte.“*

Mit Samuel Leindl hat iQ solution einen sehr erfahrenen Fachmann im Bereich des Geräteservice am Start, denn die Erfahrung macht den Unterschied!

OFFIZIELLER  
**REPARATUR  
BONUS**  
PARTNERBETRIEB

**iQ solution**  
Geräteservice mit Verstand

Fischerweg 1, 6845 Hohenems, T 0 5576 20709  
haushalt@iq-solution.at, www.iq-solution.at

**Miele** **LIEBHERR** **SIEMENS**



iQ solution  
Geräteservice

## Kosmetikstudio Stophair

↳ Im Buch 45, 6840 Götzis  
(Montfortpark, Hintereingang)  
Unsere Behandlungen:

- ✓ Gesichtsbehandlungen
- ✓ Medizinische Fußpflege
  - ✓ Maniküre
- ✓ Enthaarung mit Sugaring
  - ✓ IPL-Laser

Und vieles mehr!

Gönnen Sie sich eine Auszeit und lassen Sie sich von uns verwöhnen – für strahlende Haut und ein perfektes Wohlfühl!

☎ Terminvereinbarung & Infos:  
T 0660 5194007

UMWELT

**s'Blättle**

## WASSERVERBRAUCH – TIPPS FÜR SIE UND DIE UMWELT

Achten Sie darauf, dass Hähne nach Gebrauch auch wirklich geschlossen werden. Prüfen Sie den Wasserverbrauch durch regelmäßige Zählerablesung und lassen Sie undichte Auslaufstellen reparieren.

- Eine rinnende WC-Spülung vergeudet täglich enorme Mengen.
- Duschen statt baden hilft 100 l Wasser sparen.
- Mit einer modernen WC-Spülung brauchen Sie bis zu 50 % weniger Wasser.
- Durch kurze Warmwasserleitungen und Mischarmaturen sparen Sie Wasser und Energie.
- Durch Wassersprengen am Abend können Sie mit weniger Wasser mehr für die Pflanzen tun.
- Abfälle gehören nicht ins WC, sondern in den Hausmüll.
- Altöle sind unbedingt fachgerecht zu entsorgen.

Marketing  
Lustenau

14.3. | 10–18 Uhr  
15.3. | 9–14 Uhr

Reichshofsaal  
Kirchstraße 1  
6890 Lustenau

# SCHNÄPPCHEN TAGE

Unschlagbare Schnäppchen bei den Luschnouar Schnäppchentagen im Reichshofsaal. Sportartikel, Lederwaren, Wolle, Schuhe, Fahrräder, Spielsachen und vieles mehr zu gnadenlos reduzierten Preisen.

Mit dabei sind:

augenstern \* optik

Babysun

HELGA HAGEN W  
MANUFAKTUR

HOFERBECHT  
HOH  
STICKEREIEN

kadro  
LEDERWAREN

Mamma  
Für Leib & Seele

MOVAJA  
Wolle, Seide & mehr

OUTLET  
POINT

Pinocchio  
www.pinocchio.at

schuhhaus  
GÖNTER

SpoHo  
SPORT HOLLERSTEIN

Weitere Informationen unter [marketing.lustenau.at](mailto:marketing.lustenau.at)

Wir suchen ab sofort engagierte Mitarbeitende für

## REVIERSTREIFE (M/W/D)



- Raum Vorarlberg
- geringfügig, Teil- oder Vollzeit möglich

### Anforderungen:

- hohes Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft für Tag- und Nachtdienste
- Volljährigkeit
- einwandfreier Leumund
- gute Deutschkenntnisse
- gepflegtes Erscheinungsbild
- Führerschein B

### Wir bieten:

- Bezahlung laut KV plus Nachtzulage
- je nach Qualifikation Überbezahlung
- Telefon | Firmenfahrzeug für den Dienst

Bitte senden Sie Ihre schriftliche  
Bewerbung an Thomas Bencik,  
[sicherheit@bencik.at](mailto:sicherheit@bencik.at)

 **BENCIK**  
von Natur aus sicher

BENCIK Sicherheitsmanagement e.U. | [www.bencik.at](http://www.bencik.at)

# LIEBE MÄSCHGERLE

am Rosenmontag veranstaltete die Freie Meistervereinigung Hohenems wieder den Faschingsumzug für und mit den Kindern von Hohenems.

HOHEN  
EMS  
Inspire!





Alles ist vergänglich

**Persönlich.**  
Im Trauerfall kommen wir auch gerne zu Ihnen nach Hause.  
**05576/90 808**  
**0664/33 33 000**  
Rund um die Uhr.



**BESTATTUNG REUMILLER**

bueror@bestattung-reumiller.at . www.bestattung-reumiller.at



Für Sie da: 05574/ 72530 (Region Unterland) . 05576/90 808 (Region Oberland) oder 0664/33 33 000 rund um die Uhr

In Lustenau · 05577-85944 · www.blank.at



**Sonnenschutz von Blank.**  
**Diese Markise schickt**  
**der Himmel.**

**Jetzt**  
**Markisen**  
**zu Winter-**  
**preisen**



Stellt alles  
in den Schatten.



**feuerwehr**  
STADT HOHENEMS



Jahresbericht <sup>2024</sup>

## Jetzt erhältlich!

Der neue Jahresbericht der Feuerwehr Hohenems ist da! Er bietet spannende Einblicke in unsere Arbeit, unsere Einsätze und die Herausforderungen des vergangenen Jahres. Erfahren Sie **Interessantes über die Feuerwehr Hohenems, wichtige Daten und Fakten** und sehen **zahlreiche Bilder** aus unserem Einsatzalltag.

**176**

Einsätze

**20.746**

unentgeltliche  
Stunden

**130**

Mitglieder



**Für alle, die ein gedrucktes  
Exemplar bevorzugen:**

Unter [info@feuerwehr-hohenems.at](mailto:info@feuerwehr-hohenems.at)  
können Sie zum Stückpreis  
von EUR 25,- gerne bestellen.



**Jetzt als Download verfügbar:**

Scannen Sie den QR-Code oder besuchen Sie uns  
auf [www.feuerwehr-hohenems.at](http://www.feuerwehr-hohenems.at)

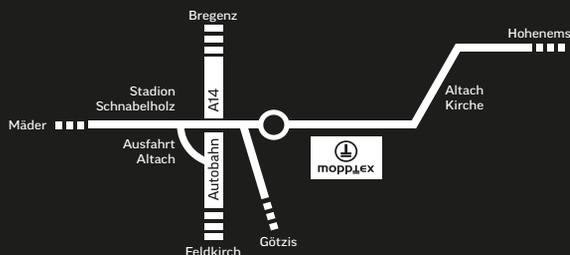
# FABRIKS VERKAUF

- > MIKROFASERTÜCHER
- > BODENWISCHER
- > WISCHBEZÜGE
- > GESCHIRRTÜCHER
- > AUTOPFLEGETÜCHER



Jeden Freitag  
9 bis 15 Uhr

DIREKT IM FRIXA-AREAL IN ALTACH  
Schweizer Straße 37a



www.mopptex.com

## FABRIKSVERKAUF

by **CREATIVE**  
FABRIKVERKAUF

Gerne nähren wir auch für Sie!



### Aktion im März

Acrylat beschichtete  
Tischdecken für den Innen- und  
Außenbereich ab € 12,90/m

PVC Tischdecken ab € 7,90/m

Tischdeckenstoffe in weiß und  
natur bei 90° waschbar. Auch  
für Gastronomie geeignet nur  
€16,90/m

Kommen Sie gerne bei uns vorbei!

Beltsche aus  
Eigenproduktion

Und vieles  
mehr!

Gardinestoffe bis 300cm hoch  
mit Beschwerungsband ab  
€16,90/m

### Öffnungszeiten

DI/MI/FR  
9:15- 13:00 Uhr  
14:00- 17:00 Uhr

Telefon: +43 (0) 699 10852330  
Adresse: Schweizerstraße 35, Altach



## Haus-Sammlung 2025

7. März  
bis 21. März

Die Gemeindemusik Götzis führt  
in der Zeit vom 7. März bis 21. April 2025  
ihre diesjährige Haussammlung durch.  
Wir danken Ihnen jetzt schon für Ihre großzügige  
Unterstützung und bitten Sie um wohlwollende  
Aufnahme unserer Sammlerinnen und Sammler.

Um zu spenden, können Sie gerne auch den QR-Code  
im Online-Banking oder den IBAN in der Adresszeile  
nutzen.

Weitere Infos auf  
[gemeindemusik-goetzis.at](http://gemeindemusik-goetzis.at)



Spende freier Betrag



Mitgliedsbeitrag 38€

Gemeindemusik Götzis | Pfründeweg 15 | 6840 Götzis | IBAN: AT45 2060 4031 0233 3824

# Gartendisco ab 10. März 2025 tanzende Gmüsetzling, Kräuter und Farbkleks



#kreativ #wertvoll #liebevoll #trendig # regional # naturnah # paradiesisch

Mit Liebe produziert, exklusiv aus Ludeschers Hand  
Besuchen Sie den Frühling bei uns!

**Erdenaktion vom 10. bis 15 März 2025**

**Ludescher Gärtnererde 55 ltr Sack**

**€ 9,99 pro Sack**



Riedle 10\_ 6833 Klaus\_ T 05523 62525  
gaertneri-ludescher.at \_ info@gaertneri-ludescher.at



**Moosbrugger**

## Jetzt aktuell!

**Bregenzerwälder  
Hofkäse**  
statt 15,00  
nur 10,90 / kg

**KÄSE DER WOCHE**

**Sartori Bella Vitano**  
diverse Sorten  
statt 34,90  
nur 27,90 / kg

**Bregenzerwälder  
Bergkäse**  
12 Monate gereift  
statt 18,00  
nur 13,90 / kg

**Käse-Direktverkauf**

Ortseinfahrt Mäder. Von Altach kommend,  
direkt beim Kreisverkehr. T 05523 541 52

**Öffnungszeiten**

Mo bis Fr 8-12 & 14-18 Uhr, Sa 8-12 Uhr  
Angebote gültig vom 6.3. bis 19.3.2025  
bzw. solange der Vorrat reicht. Preise in Euro.

**www.steinundfliesenpflege.at**

**Produkte & Dienstleistungen:**

- Grundreinigung, Spezialreinigung & Graffiti-Entfernung
- Fleck- Entfernung / zB. Fett, Kalk, Verfugungsreste, Rost uvm.
- Imprägnierung, Schutz, Graffitienschutz
- Schleifen, Aufpolieren, Kratzer entfernen

**Neue & alte Flächen behandeln:**

- Marmor
- Kalkstein
- Terrazzo
- Betonstein
- Granit
- Quarzit
- Keramik
- Cotto
- Sandstein
- Schiefer
- Feinsteinzeug
- Ziegel uvm.

**WINTERAKTION Bis zu -20%**

**SKODA**



**Der neue Elroq**  
**ab 28.590,- Euro**  
 bei Finanzierung, Versicherung & Service über die Porsche Bank.



Jetzt bei uns.  
 Bis zu 560 km Reichweite.

**130**  
 JAHRE

**MONTFORT**  
**GARAGE GÖTZIS • BÜRS**

6840 Götzis, Dr. Alfons Heinzlestraße 115, Tel. +43 5523 57157  
 6706 Bürs, Quadrella 8, Tel. +43 5552 67666  
[www.montfortgarage.at](http://www.montfortgarage.at)

Symbolfoto. Stand 11.02.2025. Alle angeg. Preise sind unverb., nicht kart. Richtpreise in Euro inkl. NoVA und 20% MwSt. Berücksichtigte listenpreismindernde Nachlässe: 2.500,- Finanzierungs-, 1.000,- Versicherungs- (bei Abschluss einer KASKO Versicherung) 1.000,- Service-Bonus (bei Abschluss eines Service- oder Wartungsproduktes), 130 Jahre Bonus 2.400,-. Mindestlaufzeit 36 Monate. Mindest-Nettokredit 50% vom Kaufpreis. Porsche Bank Privatkunden-Boni mit Kaufvertrags-/Antragsdatum bis 30.06.2025. 130 Jahre Bonus gilt mit Kaufvertragsdatum 11.02. bis 30.06.2025 bzw. solange der Vorrat reicht und ist nicht mit dem „E-Mobilitäts-Bonus“ kombinierbar. Details auf [skoda.at/aktionen](http://skoda.at/aktionen) bzw. bei Ihrem Škoda Betrieb. Stromverbrauch: 15,3–21,0 kWh/100 km. CO<sub>2</sub>-Emission: 0 g/km.

**IHR NEUES ZUHAUSE**

**AUGUST-REIS-STRASSE, HOHENEMS**

- 3 Baukörper (11, 13 und 14 Einheiten)
- 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen
- Riesige Gärten sowie attraktive Terrassen mit Abstellboxen
- Hoher Qualitäts-Standard
- Erdwärmepumpe mit Photovoltaik  
Haus A30 kWh/m<sup>2</sup>, Haus B31 kWh/m<sup>2</sup>, Haus C27 kWh/m<sup>2</sup>
- Barrierefrei mit Lift
- Massive Ziegel-Bauweise



**GRABHER**  
 DER BAUMEISTER



Mondscheingasse 8, 6845 Hohenems  
 T 05576 / 72521, [www.grabher.at](http://www.grabher.at)

*Strolz*

POP UP  
OUTLET



SEEBERGER  
SCHICKE  
OUTFITS  
— ZU —  
UNHEIMLICH  
GUTEN  
PREISEN

NOCH 1 MONAT  
**TOTALABVERKAUF**

**MARKENMODE ZU SENSATIONELLEN PREISEN**

SICHERN SIE SICH HOCHWERTIGE EINZELSTÜCKE

UND BESUCHEN SIE UNS – MARKTSTRASSE 35, 6850 DORNBIRN

[www.seeberger-moden.at](http://www.seeberger-moden.at)

# FRISCH GEERNTET. VON HAND FÜR DICH.

## Dein ehrliches Gemüse-Abo aus Koblach / Götzis

- 🍆 Wöchentlich 6 Portionen Bio-Gemüse
- 🍆 40 Wochen Vielfalt und Saisonalität genießen
- 🍆 Regional mit Respekt für Boden und Natur
- 🍆 Ohne Umwege vom Feld in deine Küche
- 🍆 Bequeme Abholung in Götzis

Sichere dir dein ErnteAbo und  
schmecke den Unterschied!

[www.tscheggs-ernte.at](http://www.tscheggs-ernte.at)



## Wir errichten attraktive Wohnungen

in Altenstadt, Frastanz, Mäder, Nenzing,  
Rankweil-Brederis, Tosters!

- hohe Wohnbauförderung  
mit 1,25 % Fixzinsen für 35 Jahre!
- Kostenloser Finanzierungsscheck!
- durch Zinssenkung Finanzierbarkeit  
wieder leichter möglich!

← Unsere attraktiven  
Wohnungen in Mäder.



HWB 30,44. Bezug ca. Herbst 2025.

**LENZ**  
WOHNBAU

6837 Weiler  
Triet 1  
Tel. 05523/52391



Pläne und Infos unter [www.lenz-wohnbau.at](http://www.lenz-wohnbau.at)



Wir erweitern unser Team und sind daher auf der Suche nach einer  
verlässlichen und freundlichen Verstärkung für unsere Rezeption in  
Sulz! (ca. für 5-8 Stunden pro Woche)

### Deine Aufgaben

- freundliche Gästebetreuung
- allgemeine Bürotätigkeiten
- Bearbeitung von Reservierungen über E-Mail und Telefon
- Check-In / Check-Out

### Wir bieten

- ein herausforderndes, interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- eine sehr gute und genaue Einschulung
- ein junges und hilfsbereites Team
- Bezahlung über Kollektivvertrag
- bei großem Fleiß und Zielstrebigkeit ist eine Jahresprämie vorprogrammiert
- Monatsplan

### Dein Profil

- eine abgeschlossene Berufsausbildung in der Hotellerie von Vorteil
- Organisationstalent und ein gepflegtes Erscheinungsbild
- sehr gute Umgangsformen und ein freundliches Auftreten
- Zuverlässigkeit, Belastbarkeit in stressigen Situationen und Flexibilität
- Verantwortungsbewusstsein und selbständiges Arbeiten ist vorausgesetzt
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- sichere MS Office-Kenntnisse

Bei Interesse sende gerne deine Bewerbungsunterlagen  
mit Foto an: [ak@motel-keckeisinn.at](mailto:ak@motel-keckeisinn.at)

Wir freuen uns auf DICH!

Motel Keckeis Inn GmbH  
Müsinenstraße 44 A-6832 Sulz



## Werde Mitglied im Team

Wir suchen **motivierte Teamplayer** für folgende Positionen

**Koch (m/w/d)**  
**Bedienung/Kellner (m/w/d)**

Arbeitsbeginn ab Ende März.  
Bezahlung über Kollektiv

Einfach melden bei Alexander oder Birgit

**Gasthaus „Zum Schützen“**  
Montfortstraße 75, 6840 Götzis, Austria  
T + 43 5523 62 201, [genuss@zum-schuetzen.at](mailto:genuss@zum-schuetzen.at)  
[zum-schuetzen.at](http://zum-schuetzen.at)

help wanted  
**Voll- oder Teilzeit**  
**4-Tage-Woche**  
im Haarstudio Fenkart,  
in Hohenems - mehr  
Infos bei Hardy unter:  
Tel. 05576 - 72 454

**fenkart**  
HAIR-STYLING & MORE



**MEPUR ist Marktführer im Bereich Textile Reinigung in Vorarlberg.**

Wir sind Ansprechpartner für die moderne und professionelle Textilreinigung.  
MEPUR - Wohlfühlen in gepflegter Kleidung.

Wir bieten einen interessanten und sicheren Arbeitsplatz.  
Werde Teil unseres Teams! Zur Verstärkung suchen wir:

**Mitarbeiter/Innen für unseren Kunden-Service,**  
**die Freude im Umgang mit Menschen und Textilien haben**  
*Teilzeit (ca. 15 – 30h/Woche) mit flexibler Arbeitszeit*

**für unsere Filialen**

**in Dornbirn im Messepark und in der Dr. Waibel Straße**

*(neben Mohrenbräu vis-a-vis Bushaltestelle)*

**in Feldkirch/Altstadt im EKZ Interspar**

**in Bregenz im GWL**

**und leidenschaftliche Bügler/Innen**

für die Filiale in der Dr. Waibel Straße

#### **Tätigkeiten Kunden-Service:**

- Annahme, Verwaltung und Ausgabe der Reinigungsteile
- Erfassung im Computer inkl. Kassa

#### **Anforderungen:**

- teamfähig, zuverlässig, flexibel, belastbar
- sorgfältige genaue Arbeitsweise
- sehr gute Deutschkenntnisse

Lohn ist von Qualifikation und Berufserfahrung abhängig. Bitte sende Deine schriftliche Bewerbung inkl. Lebenslauf, Foto und den letzten Zeugnissen an: Metzler GmbH, Frau Isolde Pfeifer, Markus-Sittikus-Straße 20, 6845 Hohenems oder per Mail an: [isolde.pfeifer@mepur.at](mailto:isolde.pfeifer@mepur.at)

Panorama  
HOTELKARREN

**WIR STELLEN EIN**

AB APRIL IN VOLLZEIT

**DEMI CHEF**

**CHEF DE PARTIE**

**SPÜLKRAFT**

AB MAI IN VOLLZEIT

**CHEF DE RANG**

**COMMIS DE RANG**

Bewerbung an Patrik Osterle  
[personal.dsg@dornbirn.at](mailto:personal.dsg@dornbirn.at)

**PANO-KARREN.AT/JOBS**

# KLEINANZEIGEN

## STELLENMARKT

**Im Rahmen** einer geringfügigen Anstellung (ca. 8 Stunden pro Woche – Dienstagabend und Freitag oder Samstag) suchen eine verlässliche Reinigungsfrau mit guten Deutschkenntnissen für unsere Physio-Praxis in Götzis! Eine selbständige und genaue Arbeitsweise sind uns sehr wichtig und wir würden uns sehr über eine langfristige Zusammenarbeit freuen. Wer hat Interesse diese Aufgabe zu übernehmen? Bitte gerne schriftlich unter der E-Mail Adresse der Physiotherapie melden.  
E-Mail: [info@physiotherapie-aa.at](mailto:info@physiotherapie-aa.at)

**Wir suchen Küchenhilfe** (Teilzeit), mit sehr guten Deutschkenntnissen, für kleines gemütliches Gasthaus in Götzis. Kontakt: T 0523 62201 – Alexander oder Birgit

**Unsere liebevolle Pflegerin** aus der Slowakei sucht im 3-Wochenrhythmus eine neue Stelle. Sie ist eine Seele von Mensch, äußerst kompetent in der Pflege, eine hervorragende Hausfrau und Köchin und spricht ausgezeichnet deutsch. Ich freue mich über ihren Anruf.  
Mobil: T 0699 10707171

**Ich suche eine Stelle** als Babysitterin und Haushaltshilfe. Einfühlsam, verantwortungsbewusst und mit Erfahrung betreue ich Kinder und unterstütze mit Freude bei alltäglichen Haushaltsaufgaben. T 0676 4181021

## VERMIETUNGEN/MIETGESUCHE



**Wohnen im Herzen** von Hohenems – Attraktive 1-,2-,3- und 4-Zimmerwohnungen verfügbar! Bei Interesse: [info@raumgut.at](mailto:info@raumgut.at) oder T 05576 23366

**Götzis – Büro/Geschäftslokal** mit 4 Räumen, Dr.-Alfons-Heinzle-Straße, ca. 82 m<sup>2</sup>, im EG mit Keller, WC, Parkplätze und TG-Platz, Miete inkl. BK € 1.440,74 – ab sofort!  
Domus Immobilien KG, T 05577 89230, [vermittlung@domus-immo.at](mailto:vermittlung@domus-immo.at)

**Vermiete 2-Zimmerwohnung** in Koblach. Ab sofort. Miete inkl. BK € 640,-, Kaution € 2.000,-. Ab 17 Uhr erreichbar unter T 0650 9882151.

**Büorräumlichkeiten**, sowie Lager- und Produktionsflächen in Koblach zu vermieten. Im Obergeschoss – helles Büro mit 123 m<sup>2</sup>. Im Erdgeschoss – Büro mit Werkstatt mit 102 m<sup>2</sup> sowie mit 56 m<sup>2</sup>. Produktionsfläche inkl. Büroabteilung mit 472 m<sup>2</sup>. Im Untergeschoss – Lagerfläche mit 114 m<sup>2</sup>. Ab SOFORT verfügbar – Anfragen unter T 05523 62000 oder per E-Mail an [hanno@aichner.net](mailto:hanno@aichner.net) // Hanno Aichner // Aichner LSV GmbH, Herrschaftswiesen 4, 6842 Koblach.

**Mäder Ortsmitte**; 4-Zimmerwohnung 90 m<sup>2</sup> gr. Terrasse, ab sofort zu vermieten. Keine Haustiere; Tiefgarage und Abstellplatz, mtl. € 1.000,-, + BK. € 375,-. Anfragen unter [alis@aon.at](mailto:alis@aon.at).

## REALITÄTEN

**4-Zimmer Wohnung** (95 m<sup>2</sup>) mit großem Garten (328 m<sup>2</sup>) im Fendweg, Altach. Wohnbauförderung: € 155.000,- Kaufpreis: € 709.000,- zzgl. TG und Nebenkosten. Baustart Frühjahr 2025. Infos: [zima.at/fendweg](http://zima.at/fendweg), T 05572 3838

**Privatgesuch**: Suche Grundstück oder Haus, über 1000 m<sup>2</sup>. Sehr gerne auch ältere Objekte anbieten. Bitte keine Immobilienmakler. T 0699 10944896

**Luxusproblem** leerstehendes Haus? Als engagierter Immobilienmakler vermieten oder verkaufen wir Ihre Immobilie erfolgreich. Lassen Sie Ihren Besitz endlich für sich arbeiten, wir beraten Sie dazu. Andreas Hofer Immobilien GmbH, Markus Maier. T 05577 93080-204, [ah.at](http://ah.at)

**Sie sind Millionär?** Leider nur im Grundbuch? Für das tägliche Leben reicht die Pension jedoch kaum aus? Ihre Sorgen sind mir bekannt – die gute Nachricht: Es gibt Lösungen, die für Sie und Ihre Familie passend sind. Andreas Hofer Immobilien GmbH, Andreas Hofer. T 05577 93080-201, [ah.at](http://ah.at)

**Baugrund in Hohenems**, Friedhofstraße, 2 Grundstücke mit 457 bzw. 442 m<sup>2</sup>, ruhige und stadtnahe Lage, 650 m vom Schlossplatz entfernt, sofort bebaubar. [www.amann-immobilien.com](http://www.amann-immobilien.com)

**„Villa Schönblick“** in Götzis-Rütte. Der frühere Name sagt alles: eine herrliche Aussicht ins Rheintal und die Schweizer Berge. Ein charmantes Haus mit großzügigem Platzangebot! EA in Ausarbeitung. [www.amann-immobilien.com](http://www.amann-immobilien.com)

**L**  
Tischlerei  
**Längle**

**Fenster \ Türe \ Möbel**  
Hopbach 40 . 6840 Götzis . T +43 (0) 5523 62307  
www.laengle-tischlerei.at

**Kauf.Vertrag.Experte**  
**RA Dr. Thomas Willeit**  
6840 Götzis, Telefon 05523 555 11

**3 Baugründe** mit ca. 400 m<sup>2</sup> in Klaus, gute und sonnige Lage, erschlossen, kurzfristig bebaubar.  
www.amann-immobilien.com

**Grundstück in Hohenems**, Ortsteil Herrenried, 977 m<sup>2</sup>, gut teilbar, auch für 3 Reihenhäuser geeignet, erschlossen, gute Infrastruktur. www.amann-immobilien.com

**Moderne 3-Zi-Wo** in Weiler, 76 m<sup>2</sup>. 1.OG, Lift, Tiefgarage, kurzfristig beziehbar. HWB 41 kWh/m<sup>2</sup>a.  
www.amann-immobilien.com

**Baugrundstück in Götzis**, Ringstraße, zu verkaufen: Zentrale, aber ruhige Lage inmitten von Einfamilienhäusern und Villen. Alle relevanten Einrichtungen der Marktgemeinde sind in 5 Minuten Gehzeit erreichbar. 548 m<sup>2</sup>, Preis anlehndend an Gutachterschätzung.  
T 05522 90366

## FAHRZEUGE

**Kaufe PKW, LKW, Busse** aller Art. Zustand und km egal.  
T 0676 9196912

## VERSCHIEDENES

**Vom Malermeister:** Fassadenanstriche, Malerarbeiten innen und außen, Lackierarbeiten aller Art, professionell, sauber und zuverlässig. T 0699 17279838

**Abfluss verstopft?** Drexel Rohrreinigung,  
T 05576 77189

**Entspannung pur** bei AYUTHAI Dornbirn! Erlebe die wohltuende Kraft der traditionellen Thai-Massage für Körper & Geist. Jetzt Termin buchen: www.ayuthai.at

**DANKE, DANKE, DANKE** an alle meine Ersthelfer beim Unfall vor dem Palast am 25.2.25. Vielen lieben Dank für euch alle, Katharina.

**Abfluss verstopft?**  
Rohrreinigungsdienst aus Koblach reinigt schnell und günstig Ihre Abflüsse (Küche, Bad, WC usw.) auch Sa. und So.  
**Telefon 0 66 4 - 91 55 323**

**Der Frühling** steht vor der Tür... Benötigen Sie Hilfe rund ums Haus oder Garten? Dann sind Sie bei mir richtig, ob Hecken-Sträucher und Bäume schneiden, Beete richten, Zaun rep. aufstellen etc., Rasen mähen (trimmen), Reparaturen außen sowie innen, diverse Montagearbeiten und vieles mehr. Betreuung ihrer Immobilie wenn sie im Urlaub sind... Service für Fenster, Türen und Sonnenschutz aller Marken. Neu Grabbetreuung und Gestaltung. Betreuung ihres Gartens (Wöchentlich, alle 14 Tage, einmal im Monat, Im Frühling bzw. Im Herbst) wir finden gemeinsam eine Lösung. Alles wird prompt und zuverlässig erledigt. Ich freue mich auf ihren Anruf: T 0650 6691777 oder  
E-Mail: matt.garten.haus@gmail.com

## GESCHÄFTLICHES

**Abfluss verstopft?** Drexel Rohrreinigung,  
T 05576 77189

**Baumfällungen** (schonend, kranunterstützt), div. Baunebenarbeiten, Kran- und Baggerarbeiten, Asphalt-(flick)arbeiten, Rodungen, Wurzelstockfräsungen.  
Oliver Berti, T 0664 1227902

**Verstopfte Hausleitung** und Rohrreinigungen 24h Notdienst. T 0664 1227902

**Hilfe bei Computerproblemen!** Kompetent und preiswert – seit 2004, Internet + Service + Reparaturen + Verkauf. T 0660 3044577 (Hr. Schlemmer), www.lynxsys.at

**Abfluss verstopft?** Rohrreinigungsservice in Koblach reinigt Ihre Abflüsse (Küche, Bad, WC, usw.).  
T 0664 9155323

**Bei Glasreparaturen Ludescher**, Tischlerei KEG,  
T 0664 2051425

**Malerbetrieb Resul** für kreative Malerei, Lehmputze, Tapeten, Lasuren, Lacke, usw. T 0699 19039324

**Die neue Gartensaison** ist da! Kräuter- & Gemüsejungpflanzen, Saatgut, Bio-Gemüseerde u.v.m. für Ihre Selbstversorgerprojekte! MAISSEN die Gärtnerei | 6842 Koblach

**Meurer Lucio Baumpflege** – Fachgerechter Baumschnitt, Baumfällung, Spezialbaumfällung und Gartenpflege, Kleinbaggerarbeiten. T 0664 1343663,  
meurerlucio.tree@gmail.com

Greifvogel	österr. Kabarettist und Schauspieler	Berufsausbildung, zB im Handwerk	eine sulzartige Masse	Verdauungstrakt	gezogener Wechsel	anderer Name der Kiefer	nordamerikanischer Rothirsch, Wapiti	Santa (Abk.)	Stadion in Altach	Zierpflanze mit rosenähnlichen Blüten	zu einem festgelegten Termin zu bezahlen
				Koralleninsel indischer Hauptgott			Nachtruhe Teil des Dramas				
flüssiges Fett	9		Mangel an klarem Weg Antilopenart		6	katholisch (Abk.) Stachel-pflanze			öffentliche Behörden-stelle	Mondaufgang (Abk.) zügelloser Mob	
Kleine Kapelle in Koblach						kleines Sandwich weibl. Pferd		12			
nicht ortskundig	5			monoton, eintönig Oberster Gerichtshof				Tonart Presse-agentur		3	
			Ein-spruch Maulwurfs-grille				11	Sitz-bereich in einem Zug		4	
weibliches Märchenwesen		Sternbild Trockenheit	1		13	Zwiebel-blume Hautfleck			in der Nähe von Dichter		
Mehrzahl	Delaware (Abk.) salopp			Zeitungskäufer		Oper in New York (Kzw.) Speisenfolge	westösterr.: Bergweide Meeres-säugetier				ein elektrisches Küchengerät
		8		Lackierer, Anstreicher US-Münze		7		Längs-stange am Barren Gartenteil			Luft der Lungen
			erlesen, kostbar Insel (frz.)			besonders (Abk.) Holzblas-instrument				im Auftrag (Abk.) 7. griech. Buchstabe	
zähflüssiger Stoff alte Frau					10	Auszug aus der Hl. Schrift		2			
			Feuchtnasenne auf Madagaskar				Bezirk (Abk.)		aromat. Aufgussgetränk		
männlicher Artikel Schiedsrichter						ausdauernd, fortwährend (geh.)			englischer Ackerbaubetrieb		

2458821

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----

## Lösungsbegriff:

Absender:

---



---



---

senden an:

(Einsendeschluss: 10. 3. 2025 / Poststempel)

Rathaus Hohenems  
Gemeindeblattredaktion  
Kaiser-Franz-Josef-Straße 4  
6845 Hohenems  
oder an [kreuzwort@hohenems.at](mailto:kreuzwort@hohenems.at)  
(Bitte Lösungswort, Name und Adresse angeben)

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Kreuzworträtsel

## Rätselpreis

Die Gewinner des Rätsel-preises sind Herr Alexander Galli, Mäder und Frau Friederike Ender, Hohenems.

Wie der Titel schon vermuten lässt, ist es eine Momentaufnahme, ein Fragment einer Stadt, die wie die gesamte Welt im ständigen Wandel ist. „Wenn ich den Stil der Fotos in diesem Buch beschreiben müsste, würde ich ihn am ehesten der Kategorie „Street Photography“ zuordnen“, so der Fotograf Christian Holzknicht. Herausgegeben und gesponsert vom BUCHER Verlag.



Lösung: FREINACHT



# sportmathis

Alles ums Rad.

Saisoneröffnung:

**RAD-PLAUSCH**  
für Groß und Klein!

Freitag, 14. März  
8:30 - 19:00 Uhr

Samstag, 15. März  
8:30 - 17:00 Uhr

1.200 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche in  
neuem Design

größte Auswahl an Fahrrädern &  
Fahrradzubehör im ganzen Land



**Komm** und erlebe  
Fahrrad neu!

# Funkenspektakel 2025

Fr, 7. März

## **Emser Pfadi-Funken | Pfadiheim**

17.30 Uhr Fackellauf für Kinder

18.00 Uhr Funkenabbrennen

## **15. Rütner Familienfunken | Sportplatz Emsreute**

18.00 Uhr Start mit Klangschmiede & Melodiemonsterle

18.30 Uhr Fackellauf und Funkenabbrennen

## **Funken Albrich's Hof | Emsreute Steckenwegen**

19.00 Uhr Fackellauf und Funkenabbrennen

Sa, 8. März

## **Erlacher Funken | Funkenplatz Erlach**

12.00 Uhr Start Bewirtung

17.30 Uhr Fackellauf und Kinderfunken

19.00 Uhr Funkenabbrennen

## **Mähh und Summ Funken | Funkenplatz am Vogelherd**

16.00 Uhr Start Funkentreiben

17.00 Uhr Kinderfunken

18.00 Uhr Funkenabbrennen

So, 9. März

## **Funkenspektakel im Schwefel | Funkenplatz Schwefel**

14.00 Uhr Start Bewirtung

17.00 Uhr Kinderfunken

19.00 Uhr Funkenabbrennen mit Fackellauf und Klangfeuerwerk

